

# Kyklops (ehemals)

## Demonstration

### Teil 1: Korrektur, Kommentar, Insertion, HideTags, HideTrans

[Σιληνός]: ὦ **Βρόμιε**, διὰ σὲ **μυρίους** **ἔχω** **πόνους** νῦν **χῶτ'** ἐν **ῥῆγῃ** **τοῦμόν** **εὐσθένει** **δέμας**· <sup>AdvSup</sup>πρῶτον  
o **Bromios**, durch dich **unzählige** **habe** **Mühen** nun und als in **Jugend** **mein** **Stärke** **Körper**· zuerst  
<sup>Pt</sup>μέν, <sup>Kon</sup>ἦνίκ, <sup>AdjN</sup>ἔμμανῆς <sup>G</sup>Ἥρας <sup>Prp</sup>ὑπο <sup>A</sup>Νύμφας <sup>AdjA</sup>ὄρεϊας <sup>N</sup>ἐκλιπών <sup>AorSAkt</sup>ῶχου <sup>ImpM/P</sup>τροφούς·<sup>A</sup>  
zwar, als **rasend** **der Hera** unter **Nymphen** **bergigen** **verlassend** **gingst** **Ammen**·  
**ἔπειτά** γ' ἀμφὶ **γῆγενῆ** **μάχην** **δορὸς** **ἐνδὲξιός** σῶ **ποδὶ** **παρασπιστῆς** **γεγὼς**  
danach doch um **Erdbgeborene** **Kampf** **des Speeres** **rechts** deinem **Fuß** **Schildträger** **geworden**  
**Ἐγκέλαδον** <sup>PräAkt</sup>ἰτέαν <sup>PräAkt</sup>εἰς <sup>PräAkt</sup>μέσσην <sup>N</sup>θενών <sup>G</sup>δορὶ <sup>D</sup>ἔκτεινα— <sup>AorAkt</sup>φέρ' <sup>PräImvAkt</sup>  
**Enkelados** **Weide** **in** **Mitte** **gesetzt** **mit dem Speer** **ich** **AorAkt** **tötete—**  
<sup>AorKjAkt</sup>ἴδω, <sup>Pr</sup>τοῦτ' <sup>A</sup>ἰδὼν <sup>N</sup>ὄναρ <sup>A</sup>λέγω; <sup>PräAkt</sup>ἔκτεινα— <sup>AorAkt</sup>  
**bring** **möge ich sehen,** **dieses** **gesehen habend** **im Traum** **sage ich;** **ich**  
<sup>PräImvAkt</sup>φέρ' <sup>AorKjAkt</sup>ἴδω, <sup>Pr</sup>τοῦτ' <sup>A</sup>ἰδὼν <sup>N</sup>ὄναρ <sup>A</sup>λέγω;  
**tötete—** **bring** **möge ich sehen,** **dieses** **gesehen habend** **im Traum** **sage ich;**  
[Σιλ]: <sup>AorAkt</sup>ἔκτεινα— <sup>PräImvAkt</sup>φέρ' <sup>AorKjAkt</sup>ἴδω, <sup>Pr</sup>τοῦτ' <sup>A</sup>ἰδὼν <sup>N</sup>ὄναρ <sup>A</sup>λέγω; <sup>PräAkt</sup>  
**ich** **tötete—** **bring** **möge ich sehen,** **dieses** **gesehen habend** **im Traum** **sage**  
**ich;**  
[Σιληνός]: οὐ <sup>Pt</sup>μὰ <sup>Prp</sup>Δί' <sup>A</sup>ἐπεὶ <sup>Kon</sup>καὶ <sup>Kon</sup>σκῦλ' <sup>A</sup>ἔδειξα <sup>AorAkt</sup>βακχίῳ·<sup>D</sup> <sup>A</sup>μῆνιν <sup>A</sup>ἄειδε <sup>PräAktImv</sup>θεᾷ·<sup>V</sup>  
**Zeus, da auch Beute zeigte dem Bacchanten.** **Zorn** **sing Göttin**  
**Πηληϊάδεω** <sup>G</sup>Ἀχιλῆος <sup>G</sup>  
**des Peleus Sohnes des Achilleus**

Beispiel für einen "Bereichskommentar", der mit (Zeilennummer - Zeilennummer + k) im Translinear.txt platziert, erzeugbar ist, für die Zeilen 1-10: In den ersten 2 Zeilen wurde jedem antiken Wort im translinear.txt der (HideTags) Tag manuell gegeben. Die Tags sind daher auch im \_Tag PDF unsichtbar. In den Zeilen 3-4 wurden jedem antiken Wort der Tag (HideTrans) gegeben. Es kollabiert die Übersetzungszeile, falls keine Übersetzungen darin enthalten sind (es können auch nur einzelne Wörter markiert werden mit diesen Tags, es muss nicht stets die ganze Zeile sein). In den Zeilen 5-6 wurden jedem antiken Wort beide Tags gegeben, auch hier kollabiert dann die Übersetzungszeile und wir haben ebenfalls keine Grammatiktags. In Zeile 7 wurden Grammatiktags manuell "korrigiert" (von einem Amateur, wie man sieht, mit offensichtlichen Fehlern, man könnte aber auch Fehler richtigstellen). Falsch gesetzte Tags rufen entsprechend falsche Farben hervor. In Zeile 8 wurde für das erste Wort "ich tötete" statt "ich|tötete" und für das letzte Wort "sage ich" statt sagelich übersetzt. Das Ergebnis ist Textzeilenverrutschung und ebenfalls offensichtlich "unpassende" Farben (das Wort "ich" in grün). Manche Zeilen Brechen um, wenn sie zu lang sind. Insertionszeile (8i) zeigt eine Lösung auf: die unnötigen Tags des einfachen Wortes λέγω wurden ordnungsgemäß mit (HideTags) entfernt, wobei die Farbe erhalten bleibt, die Tags sollten ohnehin dem Leser bekannt sein. Andere Lösungen könnten sein, den Sprechernamen zu verkürzen, was in Zeile 9 dargestellt ist (könnte vor allem in lat. Dramen relevant sein, wo Sprecher teilweise aus drei Namen bestehen). Es ist erkennbar, dass der Sprecher immer bei einem "Sprecherwechsel" neu im PDF erscheint (also von Zeile 8i auf 9 und von 9 auf 9i). In Zeile 9i hat der imaginäre Benutzer die ersten 2 Wörter der Übersetzungszeile (nicht bei [Zeus, ...]) unklugerweise einfach so aus dem translinear.txt gelöscht (wohl, um sie unsichtbar zu machen?), anstatt sie mit οὐ(Pt)(HideTrans) μὰ(Prp)(HideTrans) ordnungsgemäß unsichtbar zu machen. Das Resultat ist die wieder Verschiebung, da diese deutschen Wörter nun fehlen und andere Wörter "nachrücken". In Zeile 10 wurde schlicht der vorher darstehende Text durch den gewünschten Text durch manuelle Ersetzung ersetzt. Es ist eine typische Epos Zeile ohne Sprecher und fällt daher in der Darstellung deutlich aus dem Raster. Stets sollte also bei allen Änderungen die "bereits vorhandene Grundstruktur" der gegebenen translinear.txt-Datei beachtet (z.B. dass vor jeder Zeile ein Sprecher steht in diesem konkreten translinear.txt aus dem Bereich Drama).

### Teil 2: Farblogik, Straußlogik und häufige Fehler

[Σιληνός]: ἐπεὶ γὰρ Ἥρα σοὶ <sup>D</sup>γένος <sup>Pr</sup>Τυρσηνικὸν <sup>AdjA</sup>ἐπεὶ <sup>Kon</sup>γὰρ <sup>Pt</sup>Ἥρα <sup>Pt</sup>Ἥρα <sup>Pt</sup>Ἥρα <sup>Pt</sup>Ἥρα <sup>Pt</sup>Ἥρα <sup>N</sup>Ἥρα <sup>AdvKmp</sup>Ἥρα  
weil denn Hera dir Geschlecht **tyrrhenisch** weil denn Hera Hera **Hera** **Hera** **Hera** **Hera**  
<sup>AorAkt</sup>Ἥρα <sup>AdjN</sup>Ἥρα <sup>N</sup>Ἥρα <sup>A</sup>ἄνδρα <sup>A</sup>μοι <sup>D</sup>ἔννεπε, <sup>PräAktImv</sup>μοῦσα, <sup>V</sup>  
**Hera** **Hera** **Hera** **den Mann/über den Mann** **mir** **sage, /verrate,** **Muse, /Göttin,**  
<sup>AdjA</sup>πολύτροπον, <sup>N</sup>ὅς <sup>Pr</sup>μάλα <sup>Adv</sup>πολλὰ <sup>AdjA</sup>πλάγχθη, <sup>AorPas</sup>ἐπεὶ <sup>Kon</sup>  
**viel gewandten, /wändig** **der** **sehr** **vieles/viel** **wurde umher getrieben,** **als nachdem**

Beispiel für einen "Stellenkommentar", mit (Zeilennummer + k) im translinear.txt erzeugbar. Der Kommentar erscheint stets dort, wo er im translinear.txt platziert wird (unabhängig von der angegebenen Zeilennummer von 500). In Zeile 11 fehlen an 3 Wörtern Grammatiktags (vielleicht wurden sie gelöscht, weil sie nicht dargestellt werden sollten?). Folgen sind u.a. Farbverlust z.B. bei dem Nomen (Hera). Außerdem: würde man nun im Builder bei allen Konjunktionen die "Übersetzung ausblenden" angeht haben, aber eine offensichtliche Konjunktion wie ἐπεὶ Zeile 11 trägt diesen Tag nicht, weil die Übersetzung nicht korrekt ausgeblendet. Zeile 11i demonstriert die verschiedenen Möglichkeiten im translinear.txt das Wort ἡρᾶ zu taggen oder zu Färben. Durch die Symbole - (grün), + (blau), # (rot), \$ (orange) und § (violett) können Wörter auch unabhängig von (und vor allem vorrangig vor) ihrer Tag-basierten Färbung getagt werden. Farben, die manuell mit - # + \$ § gesetzt wurden, sind auch noch in schwarz-weiß Dokumenten sichtbar. ἡρᾶ(Pt) zeigt einen weiteren möglichen Trick: Wenn man sowieso alle Partikel ohne Tag, ohne Übersetzung und in schwarz darstellen möchte, kann man individuelle Wörter mit (Pt) taggen, die man ebenfalls so darstellen möchte. In Zeile 12 ist der Sprechername nicht in der üblichen (aus der Umgebung erkennbaren) Weise dargestellt und erzeugt daher Fehler bei der Sprechererkennung. Zeile 12i enthält "selbst erfundene", nicht zulässige Tags (Part), (SpezialTag), (Sg). Zeile 13 hat alleinstehende Satzzeichen, die als "Wörter" erkannt werden können und die Wort-für-Wort Reihenfolge stören. Der Fix ist, sie mit den Wörtern OHNE Leerzeichen DIREKT zu verbinden (wie normale Punkte und Kommata auch normal verbunden sind), oder sie auch einfach zu löschen, falls sie falsch sind. Zeile 13i zeigt dies auf. Wenn man diese simplen Regeln beachtet, kann man so gut wie alle potentiellen Fehler beheben und das gewünschte Dokument in allen Farben und mit oder ohne alle Übersetzungen zuverlässig und zügig erzeugen.

[Λυσιστράτη]: πλὴν<sup>Kon</sup> ἥ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> γ<sup>Pt</sup> ἐμῇ<sup>AdjN</sup> κωμῆτις<sup>N</sup> ἥδ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ἐξέρχεται.<sup>PräM/P</sup> χαῖρ' ὦ Καλονίκη.  
ausgenommen sie doch meine Mitbürgerin diese hier tritt hinaus. sei begrüßt o Kalonike.

[Καλονίκη]: καὶ<sup>Kon</sup> σύ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> γ<sup>Pt</sup> ὦ<sup>ij</sup> Λυσιστράτη.<sup>V</sup>  
und du doch o Lysistrata.

[Λυσιστράτη]: αἶδε<sup>PräAktImv</sup> θεὰ<sup>V</sup>  
sing Göttin

[Χρεμύλος]: ὥστ<sup>Kon</sup> οὐδ<sup>Pt</sup> μεστὸς<sup>AdjN</sup> σοῦ<sup>G</sup><sub>Pr</sub> γέγον'<sup>PerAkt</sup> οὐδεὶς<sup>N</sup><sub>Pr</sub> πώποτε.<sup>Adv</sup> τῶν<sup>ArtG</sup> μὲν<sup>Pt</sup> γὰρ<sup>Pt</sup> ἄλλων<sup>AdjG</sup>  
sodass auch nicht voll deiner geworden ist niemand jemals. der zwar denn anderen  
ἐστὶ<sup>PräAkt</sup> πάντων<sup>AdjG</sup> πλησμονή,<sup>N</sup>  
ist aller Fülle,

[Χρεμύλος]: ἔρωτος<sup>G</sup>  
der Liebe

[Κα]: ἄρτων<sup>G</sup>  
der Brote

[Χρεμύλος]: μουσικῆς<sup>G</sup>  
der Musik

[Κα]: τραγημάτων<sup>G</sup>  
der Süßspeisen

[Χρεμ]: τιμῆς<sup>G</sup>  
der Ehre

[Καρίωνωνων]: πλακούντων<sup>G</sup>  
der Kuchen

[Καλονίκη]: οὐλομένην, <sup>AdjA</sup> ἦ <sup>N</sup> <sub>Pr</sub> μυρί <sup>AdjA</sup> Ἀχαιοῖς <sup>D</sup> ἄλγε <sup>A</sup> ἔθηκε, <sup>AorSAkt</sup>  
verderblich, die unzählige den Achaiern Schmerzen setzte,

Dritter Kommentar: Zeile 14 zeigt nochmal die Farblogik. In Zeile 17 zeigt sich, dass wenn ein Farbkürzel an ein Wort in der Übersetzungszeile gesetzt wird, nur dieses eine Wort farbig wird (und seine manuell gesetzte Färbung stets Vorrang vor allgemeinen Einstellungen hat). Zeile 15, 15b und 15c (entnommen aus Lysistrate) demonstrieren die "a b c d e f g" Zeilen Logik in Poesie Buildern (tritt vor allem bei gr. Komödien auf): Zeile 15a beginnt erst dort, wo Zeile 15 aufhört. So wird Ihre Zugehörigkeit zueinander deutlicher (die a b c d e Zeilen kommen stets aus dem Original-Perseus Text). Das selbe passiert mit Zeile 15b (die natürlich frei dazuerfunden ist). Ab Zeile 16 ist dieses auch an einem Plutos Ausschnitt gezeigt. Zeilen (18i) bis (29i) zeigen, wie man diese Darstellung umgehen könnte. Zeile (22i) zeigt einen weiteren subtilen typischen Fehler, wenn die Sprecherbox ungewollt mit dem Text verbunden ist. Zeilen (777i) und (333) demonstrieren, dass Poesie Zeilen stets dort stehen, wo sie platziert werden (unabhängig von der Zeilennummer) und sie zeigen den Renderprozess bei "Doppelzeilen" (also doppelten Doppelzeilen in diesem Fall, oder auch doppelten Dreifachzeilen in 3-sprachigen translinear.txt Dateien) und zeigen, wieso man auf diese Weise nicht sinnvoll zusätzlichen Text erzeugen kann und man in Poesie oft auf Insertionszeilen angewiesen ist. Alle Zeilennummern nach (=== Gedicht 1 === kamen bereits oben einmal vor. Sie sollen die "Gedichtslogik" demonstrieren, die ermöglicht, dass bei Texten mit z.B. 20 Gedichten (homerische Hymnen oder anderes), doch Zeilen mehrfach vorkommen dürfen, nämlich einmal pro Gedicht (Hinweis: nutzbar wäre dies z.B. um 10 Passagen aus 10 Ilias Gesängen in ein translinear.txt zu kopieren und sie durch Gedicht 1, Gedicht 2... abgetrennt nacheinander darzustellen, auch wenn sich die Zeilennummern kreuzen. Es könnten auch verschiedene Poesie Texte oder Passagen (wie in diesem Demonstrations.txt auch geschehen) so kombiniert werden.

## Teil 4: Prosabereich

# Der peloponnesische Krieg 1

## Kapitel 1

[Καλονίκη]:§ 1 Θουκυδίδης<sup>N</sup> Ἀθηναῖος<sup>AdjN</sup> ξυνέγραψε<sup>AorAkt</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> πόλεμον<sup>A</sup> τῶν<sup>ArtG</sup> Πελοποννησίων<sup>G</sup> καὶ<sup>Kon</sup> Ἀθηναίων<sup>G</sup>, ὡς<sup>Kon</sup> ἐπολέμησαν<sup>AorAkt</sup> πρὸς<sup>Prp</sup> ἀλλήλους<sup>A</sup>, ἀρξάμενος<sup>N</sup> εὐθύς<sup>Adv</sup> καθισταμένου<sup>G</sup> καὶ<sup>Kon</sup> ἐλπίσας<sup>N</sup> μέγαν<sup>AdjA</sup> τε<sup>Pt</sup> ἔσεσθαι<sup>FutInfAkt</sup> καὶ<sup>Kon</sup> ἀξιολογώτατον<sup>AdjSupA</sup> τῶν<sup>ArtG</sup> προγεγενημένων<sup>G</sup> τεκμαιρόμενος<sup>N</sup> ὅτι<sup>Kon</sup> ἀκμάζοντες<sup>N</sup> τε<sup>Pt</sup> ἦσαν<sup>ImpAkt</sup> ἐς<sup>Prp</sup> αὐτὸν<sup>A</sup> ἀμφοτέροι<sup>AdjN</sup> παρασκευῇ<sup>D</sup> τῇ<sup>ArtD</sup> πάσῃ<sup>AdjD</sup> καὶ<sup>Kon</sup> τὸ<sup>ArtN</sup> ἄλλο<sup>AdjN</sup> Ἑλληνικὸν<sup>AdjN</sup> ὁρῶν<sup>N</sup> ξυνιστάμενον<sup>N</sup> πρὸς<sup>Prp</sup> ἑκατέρους<sup>A</sup> τὸ<sup>ArtN</sup> μὲν<sup>Pt</sup> εὐθύς<sup>Adv</sup> τὸ<sup>ArtN</sup> δὲ<sup>Pt</sup> καὶ<sup>Kon</sup> διανοοῦμενον<sup>N</sup> beiderlei Seiten, das zwar sogleich, das aber auch überlegend seiend.

[Καλονίκη]§ 2 κίνησις<sup>N</sup> γὰρ<sup>Pt</sup> αὕτη<sup>N</sup> μεγίστη<sup>AdjSupN</sup> ὃν<sup>Pt</sup> τοῖς<sup>ArtD</sup> Ἕλλησιν<sup>D</sup> ἐγένετο<sup>AorMed</sup> καὶ<sup>Kon</sup> μέρει<sup>D</sup> τινὶ<sup>D</sup> τῶν<sup>ArtG</sup> βαρβάρων<sup>G</sup>, ὡς<sup>Kon</sup> δὲ<sup>Pt</sup> εἰπεῖν<sup>AorInfAkt</sup> καὶ<sup>Kon</sup> ἐπὶ<sup>Prp</sup> πλεῖστον<sup>AdvSup</sup> ἀνθρώπων<sup>G</sup> der Barbaren, so zu sagen aber zu sagen und auf zum größten Teil der Menschen.

[Καλονίκη]§ 3 τὰ<sup>ArtA</sup> γὰρ<sup>Pt</sup> πρὸ<sup>Prp</sup> αὐτῶν<sup>G</sup> καὶ<sup>Kon</sup> τὰ<sup>ArtA</sup> ἔτι<sup>Adv</sup> παλαιότερα<sup>AdjKmpA</sup> σαφῶς<sup>Adv</sup> μὲν<sup>Pt</sup> εὐρεῖν<sup>AorInfAkt</sup> διὰ<sup>Prp</sup> χρόνου<sup>G</sup> πλήθος<sup>A</sup> ἀδύνατα<sup>AdjN</sup> ἦν<sup>ImpAkt</sup> ἐκ<sup>Prp</sup> δὲ<sup>Pt</sup> τεκμηρίων<sup>G</sup> ὧν<sup>G</sup> ἐπὶ<sup>Prp</sup> μακρότατον<sup>AdjSupA</sup> σκοποῦντι<sup>D</sup> μοι<sup>D</sup> πιστεῦσαι<sup>AorInfAkt</sup> ξυμβαίνει<sup>PräAkt</sup> οὐ<sup>Pt</sup> μεγάλα<sup>AdjA</sup> νομίζω<sup>PräAkt</sup> γενέσθαι<sup>AorMedInf</sup> οὔτε<sup>Kon</sup> κατὰ<sup>Prp</sup> τοὺς<sup>ArtA</sup> πολέμους<sup>A</sup> οὔτε<sup>Kon</sup> ἐς<sup>Prp</sup> τὰ<sup>ArtA</sup> ἄλλα<sup>AdjA</sup> meine ich geschehen zu sein weder nach die Kriege noch in die anderen.

## Kapitel 2

Prosakommentar: Herzlichen Glückwunsch, falls Sie es bis hier her geschafft haben! Sie sollten nun über ca. 95% aller erdenklichen Probleme lösen können. Nun kurz zu Prosa: Da dies ein Poesie-Builder ist, macht es wenig Sinn, einen Prosa-Text hier zu rendern. Um aber auch dieses einmal zu demonstrieren, ist zum Ansehen hier ein Prosatext aus Politeia 1 griechisch - deutsch beigelegt (mit originalen Zeilenangaben), der auch ein richtig gesetztes Zitat mit Quelle Enthält. Wie man sieht, ist auf den richtigen Renderer für seinen translinear.txt zu achten. Eine Prosademonstration gibt es aktuell nicht. Die Arbeit mit Prosatexten sollte aus den ausführlichen Darstellungen nun bereits ersichtlich sein und sind größtenteils mit Poesie identisch. Beim Einsenden eines Textes in den Prosa-Builder (also dem Einsenden bei einer Prosa-Werkseite wie Platon Symposion) wird ein Fließtext erzwungen. Die Zeilenangaben dienen nur zur Strukturierung und werden im PDF unsichtbar (ca. 10 Wörter pro translinear.txt Zeile). Wörter können durch Insertionszeilen (meist unnötig) oder einfach durch Addition an die bereits vorhandene entsprechende Stelle im translinear.txt zum Fließtext hinzugefügt werden. Zur grundsätzlichen Funktionsweise von [Zitat Anfang] und [Zitat Ende] und [Quelle Anfang] [Quelle Ende] noch kurz ein paar Worte. Falls ein "Fließtext-Zitat" erscheinen soll, z.B. 50 Wörter, ist es am besten zwischen Zitat Anfang und Zitat Ende nur eine Translinearzeile mit 50 Wörtern (pro Zeile) zu schreiben. Werden 3 Homerverse zitiert, sollten auch 3 einzelne Zeilen geschrieben werden, um den "Originaltext" in seiner Struktur zu bewahren. Spezialfunktion in Prosa: alle Textzeilen (also translinear Doppel- oder Dreifachzeilen), die unter der Überschrift === Lyrik === stehen, werden, so wie Zitate auch, nicht in einen Fließtext gezwungen, sondern werden wie Poesie in ihrer ursprünglichen Zeilenstruktur erhalten (einziger realer Anwendungsfall bisher: De consolatione philosophiae 1, Prosatext mit Lyrikpartien). Andere Funktionen können durch Probieren (und Anschauen der translinear.txt für verschiedene Prosa-Werke) nun selbstständig eingesehen werden.

[Σιληνός]:§ 3 Ὑκλωπες<sup>N</sup> οἰκοῦσιν<sup>N</sup> ἄντρον<sup>A</sup> ἔρημον<sup>AdjA</sup> ἀνδροκτόνοι<sup>AdjN</sup> τούτων<sup>G</sup> ἐνός<sup>G</sup> ληφθέντες<sup>N</sup>  
 Kyklopen wohnend Höhlen öde männer tötend. von diesen eines ergriffen worden  
 ἐσμὲν<sup>PräAkt</sup> ἐν<sup>Prp</sup> δόμοις<sup>D</sup> δοῦλοι<sup>N</sup> καλοῦσι<sup>PräAkt</sup> δ<sup>Pt</sup> αὐτὸν<sup>A</sup> ᾧ<sup>D</sup> λατρεύομεν<sup>PräAkt</sup> Πολύφημον<sup>A</sup>  
 sind wir in Häusern Sklaven sie nennen aber ihn dem dienen wir Polyphēmon  
 ἀντὶ<sup>Prp</sup> δ<sup>Pt</sup> εὐύων<sup>AdjG</sup> βακχευμάτων<sup>G</sup> ποίμνας<sup>A</sup> Κύκλωπος<sup>G</sup> ἀνοσίου<sup>AdjG</sup> ποιμαίνομεν<sup>PräAkt</sup> παῖδες<sup>N</sup>  
 statt aber froher Bakchos Feiern Herden des Kyklopen gottlosen hüten wir Knaben  
 μὲν<sup>Pt</sup> οὖν<sup>Pt</sup> μοι<sup>D</sup> κλιτύων<sup>G</sup> ἐν<sup>Prp</sup> ἐσχάτοις<sup>AdjD</sup> νέμουσι<sup>PräAkt</sup> μῆλα<sup>A</sup> νέα<sup>AdjA</sup> νεοί<sup>AdjN</sup>  
 zwar nun mir der Hänge in äußersten weiden Schafe neue junge  
 πεφυκότες<sup>N</sup> ἐγὼ<sup>N</sup> δέ<sup>Pt</sup> πληροῦν<sup>PräInfAkt</sup> πίστρα<sup>A</sup> καὶ<sup>Kon</sup> σαίρειν<sup>PräInfAkt</sup> στέγας<sup>A</sup> μένων<sup>N</sup>  
 gewachsen seiend, ich aber füllen zu Tränken und fegen zu Dächer bleibend  
 τέταγμαί<sup>PerM/P</sup> τάσδε<sup>A</sup> τῷδε<sup>D</sup> δυσσεβεῖ<sup>AdjD</sup> Κύκλωπι<sup>D</sup> δείπνων<sup>G</sup> ἀνοσίων<sup>AdjG</sup> διάκονος<sup>N</sup>  
 bin eingesetzt diese, diesem gottlosen dem Kyklopen der Mahlzeiten unheiligen Diener.  
 καὶ<sup>Kon</sup> νῦν<sup>Adv</sup> τὰ<sup>ArtA</sup> προσταχθέντ'<sup>A</sup> ἀναγκαιῶς<sup>Adv</sup> ἔχει<sup>PräAkt</sup> σαίρειν<sup>PräInfAkt</sup> σιδηρᾶ<sup>AdjD</sup>  
 und nun, die befohlenen, notwendig ist es zu fegen eiserner  
 τῇδε<sup>D</sup> μὲν<sup>A</sup> ἀρπάγη<sup>D</sup> δόμους<sup>A</sup> ὥς<sup>Kon</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> τ<sup>Pt</sup> ἀπόντα<sup>A</sup> δεσπότην<sup>A</sup> Κύκλωπ<sup>A</sup> ἐμὸν<sup>AdjA</sup>  
 dieser mich Greifzange Häuser, damit den auch abwesenden Herrn Kyklopen meinen  
 καθαροῖσιν<sup>AdjD</sup> ἄντροις<sup>D</sup> μῆλ' <sup>A</sup> τ<sup>Pt</sup> ἐσδεχόμεθα<sup>PräM/PKñj</sup> ἤδη<sup>Adv</sup> δέ<sup>Pt</sup> παῖδας<sup>A</sup> προσνέμοντας<sup>A</sup>  
 reinen Höhlen Schafe auch aufnehmen mögen wir. schon aber Knaben weidend  
 εἰσορᾷ<sup>PräAkt</sup> ποίμνας<sup>A</sup> τί<sup>Adv</sup> ταῦτα<sup>A</sup> μῶν<sup>Pt</sup> κρότος<sup>N</sup> σικινίδων<sup>G</sup> ὁμοίος<sup>AdjN</sup> ὑμῖν<sup>D</sup> νῦν<sup>Adv</sup> τε<sup>Pt</sup>  
 erblicke ich Herden. was dieses; etwa Lärm der Sikinnis gleich euch nun und  
 ὥς<sup>Kon</sup> βακχίῳ<sup>D</sup> κῶμοι<sup>N</sup> συνασπίζοντες<sup>N</sup> Ἀλθαίας<sup>G</sup> δόμους<sup>A</sup> προσῆτ'<sup>PräAkt</sup> αἰοδαῖς<sup>D</sup>  
 wie bacchischem Festzüge zusammenschließend der Althaia Häuser tretet ihr hinzu Liedern  
 βαρβίτων<sup>G</sup> σαυλούμενοι<sup>N</sup>  
 der Barbiten wippend;

## Chor

### Strophe

[Χορός]:§ 3 παῖ<sup>V</sup> γενναίων<sup>AdjG</sup> μὲν<sup>Pt</sup> πατέρων<sup>G</sup> γενναίων<sup>AdjG</sup> τ<sup>Pt</sup> ἐκ<sup>Prp</sup> τοκάδων<sup>G</sup> πᾶ<sup>Adv</sup> δὴ<sup>Pt</sup> μοι<sup>D</sup> νίσῃ<sup>PräM/P</sup>  
 Kind edler zwar der Väter edler auch aus Müttern, wohin denn mir gehst  
 σκοπέλους<sup>A</sup> οὐ<sup>Pt</sup> τᾷδ<sup>D</sup> ὑπὲρ<sup>Adv</sup> αὔρα<sup>N</sup> καὶ<sup>Kon</sup> ποιηρὰ<sup>AdjN</sup> βοτάναι<sup>N</sup> δινᾶέν<sup>AdjN</sup> θ<sup>Pt</sup> ὕδωρ<sup>N</sup>  
 Felsen; nicht an diesem windgeschützt Brise und grasreich Weiden; wirbelnd auch Wasser  
 ποταμῶν<sup>G</sup> ἐν<sup>Prp</sup> πίστραις<sup>D</sup> κεῖται<sup>PräM/P</sup> πέλας<sup>Adv</sup> ἄν<sup>G</sup> τρων<sup>G</sup> οὐ<sup>Pt</sup> σοι<sup>D</sup> βλαχαῖ<sup>N</sup>  
 der Flüsse in Trögen liegt nahe Höhlen von den Höhlen; nicht dir Mutterschafe  
 τεκέων<sup>G</sup>  
 der Jungen;

# Mesode

[Χορός]: § 3 —ψύττ'.ij οὐ<sup>Pt</sup> τᾷδ'<sup>D</sup><sub>Pr</sub> οὐ<sup>Pt</sup> οὐ<sup>Pt</sup> τᾷδε<sup>D</sup><sub>Pr</sub> νεμῆ<sup>PräM/P</sup> κλιτὺν<sup>A</sup> δροσεράν;<sup>AdjA</sup> ὦή,ij ῥίψω<sup>FuAkt</sup>  
—pst· nicht an diesem nein; nicht an dieser weidest Hang kühl; hey, werde werfen  
πέτρων<sup>A</sup> τάχα<sup>Adv</sup> σου<sup>G</sup><sub>Pr</sub> —ὑπαγ' <sup>PräImvAkt</sup> ὦ<sup>ij</sup> ὑπαγ' <sup>PräImvAkt</sup> ὦ<sup>ij</sup> κεράστα—<sup>V</sup>μηλοβότα<sup>V</sup> στασιωρὸν<sup>V</sup>  
Stein bald deiner —geh weg o geh weg o Gehörnter— Schafhirt Stall Wächter  
Κύκλωπος<sup>G</sup> ἄγροβάτα.<sup>V</sup>  
des Kyklopen Land Streifer.

# Antistrophe

[Χορός]: § 3 σπαργῶντας<sup>A</sup><sub>PräAkt</sub> μαστοὺς<sup>A</sup> χάλασον·<sup>AorImvAkt</sup> δέξαι<sup>AorImvM/P</sup> θηλαῖσι<sup>D</sup> σποράς<sup>A</sup> ἅς<sup>A</sup><sub>Pr</sub> λείπεις<sup>PräAkt</sup>  
anschwellene Brüste lass locker· nimm auf Zitzen Würfe die du zurücklässt  
ἀρνῶν<sup>G</sup> θαλάμοις.<sup>D</sup> ποθοῦσί<sup>PräAkt</sup> σ'<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἀμερόκοιτοι<sup>N</sup> βλαχαί<sup>N</sup> σμικρῶν<sup>AdjG</sup> τεκῶν.<sup>G</sup> εἰς<sup>Prp</sup>  
der Lämmer Kammern. begehren dich tags Liegende Mutterschafe kleiner Jungen. in  
αὐλὰν<sup>A</sup> πότ'<sup>Adv</sup> ἀμφιβαλεῖς<sup>FuAkt</sup>  
Hof wann wirst umlegen

# Epode

[Χορός]: § 3 οὐ<sup>Pt</sup> τάδε<sup>N</sup><sub>Pr</sub> Βρόμιος,<sup>N</sup> οὐ<sup>Pt</sup> τάδε<sup>N</sup><sub>Pr</sub> χοροὶ<sup>N</sup> Βάκχαι<sup>N</sup> τε<sup>Pt</sup> θυρσοφόροι,<sup>N</sup> οὐ<sup>Pt</sup> τυμπάνων<sup>G</sup>  
nicht dieses Bromios, nicht dieses Chöre Bakchen und Thyrsos Träger, nicht der Trommeln  
ἀλαλαγμοὶ<sup>N</sup> κρήναις<sup>D</sup> παρ'<sup>Prp</sup> ὕδροχύτοις,<sup>AdjD</sup> οὐκ<sup>Pt</sup> οἴνου<sup>G</sup> χλωραὶ<sup>AdjN</sup> σταγόνες.<sup>N</sup> οὐδ'<sup>Pt</sup>  
Jubelrufe Quellen bei wasser sprudelnden, nicht des Weines grüne Tropfen. auch nicht  
ἐν<sup>Prp</sup> Νύσῃ<sup>D</sup> μετὰ<sup>Prp</sup> Νυμφᾶν<sup>G</sup> ἱακχον<sup>ij</sup> ἱακχον<sup>ij</sup> ᾧδάν<sup>A</sup> μέλπω<sup>PräAkt</sup> πρὸς<sup>Prp</sup> τὰν<sup>ArtA</sup> Ἀφροδίταν,<sup>A</sup> ἃν<sup>A</sup><sub>Pr</sub>  
in Nysa mit Nymphen iakchon iakchon Lied ich singe zu der Aphrodite, die  
θηρέων<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> πετόμαν<sup>AdjA</sup> Βάκχαις<sup>D</sup> σὺν<sup>Prp</sup> λευκόποσιν<sup>AdjD</sup> ὦ<sup>ij</sup> φίλος.<sup>AdjV</sup> ὦ<sup>ij</sup> φίλε<sup>AdjV</sup> Βακχεῖε,<sup>V</sup>  
jagend fliegende Bakchen mit weißfüßigen o Freund. o lieber Bakcheie,  
ποῖ<sup>Adv</sup> οἰοπολεῖς;<sup>PräAkt</sup> ποῖ<sup>Adv</sup> ξανθὰν<sup>AdjA</sup> χαίταν<sup>A</sup> σείεις;<sup>PräAkt</sup> ἐγὼ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δ'<sup>Pt</sup> ὁ<sup>ArtN</sup> σὸς<sup>AdjN</sup> πρόπολος.<sup>N</sup>  
wohin allein ziehst du; wohin blonde Mähne schüttelst du; ich aber der dein Diener  
θητεῦω<sup>PräAkt</sup> Κύκλωπι<sup>D</sup> τῷ<sup>ArtD</sup> μονοδέρκτῃ<sup>AdjD</sup> δοῦλος<sup>N</sup> ἀλαίνων<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> σὺν<sup>Prp</sup> τᾷδε<sup>D</sup><sub>Pr</sub>  
diene dem Kyklopen dem einäugigen Sklave umher streifend mit dieser  
τράγου<sup>G</sup> χλαῖνᾰ<sup>D</sup> μελέῃ<sup>AdjD</sup> σᾶς<sup>AdjG</sup> χωρὶς<sup>Prp</sup> φιλίας.<sup>G</sup>  
des Bockes Mantel elend deiner ohne Freundschaft.

# Episode

[Σιληνός]: § 3 σιγήσας<sup>A</sup><sub>AorImvAkt</sub> ὦ<sup>ij</sup> τέκν',<sup>V</sup> ἄντρα<sup>A</sup> δ'<sup>Pt</sup> ἐς<sup>Prp</sup> πετρηρεφῆ<sup>AdjA</sup> ποίμνας<sup>A</sup> ἄθροῖσαι<sup>AorInfAkt</sup>  
schweigt, o Kinder, Höhlen aber in fels bedachte Herden zusammen zu sammeln  
προσπόλους<sup>A</sup> κελεύσατε.<sup>AorImvAkt</sup>  
Gehilfen befehlt.

[Χορός]: § 3 χωρεῖτ'<sup>A</sup><sub>PräImvAkt</sub> ἀτὰρ<sup>Kon</sup> δὴ<sup>Pt</sup> τίνα,<sup>A</sup><sub>Pr</sub> πάτερ,<sup>V</sup> σπουδὴν<sup>A</sup> ἔχεις;<sup>PräAkt</sup>  
geht. aber nun welche, Vater, Geschäft hast du;

[Σιληνός]: § 3 ὁρῶ<sup>PräAkt</sup> πρὸς<sup>Prp</sup> ἁκταῖς<sup>D</sup> ναὸς<sup>A</sup> Ἑλλάδος<sup>G</sup> σκάφος<sup>A</sup> κώπης<sup>G</sup> τ'<sup>Pt</sup> ἄνακτας<sup>A</sup> σὺν<sup>Prp</sup> στρατηλάτῃ<sup>D</sup>  
ich sehe zu Küsten Schiff Griechenlands Fahrzeug der Ruder auch Herren mit Heer führer  
τινὶ<sup>D</sup><sub>Pr</sub> στείχοντας<sup>A</sup><sub>PräAkt</sub> ἐς<sup>Prp</sup> τόδ'<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἄντρον.<sup>A</sup> ἀμφὶ<sup>Prp</sup> δ'<sup>Pt</sup> ἀχέσι<sup>D</sup> τεύχη<sup>A</sup> φέρονται<sup>PräM/P</sup>  
irgendeinem schreitend in diese Höhle. um aber Hälsen Geräte tragen sie  
κενά,<sup>AdjA</sup> βορᾶς<sup>G</sup> κεχρημένοι,<sup>N</sup><sub>PerM/P</sub> κρυσσοὺς<sup>A</sup> θ'<sup>Pt</sup> ὕδρηλούς.<sup>AdjA</sup> ὦ<sup>ij</sup> ταλαίπωροι<sup>AdjN</sup> ξένοι,<sup>N</sup>  
leer, Speise gebraucht habend, Schläuche auch wasser häutige. o elende Fremde,  
τίνες<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ποτ'<sup>Pt</sup> εἰσίν;<sup>PräAkt</sup> οὐκ<sup>Pt</sup> ἴσασι<sup>PräAkt</sup> δεσπότην<sup>A</sup> Πολύφημον<sup>A</sup> οἷός<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ἐστίν;<sup>PräAkt</sup> ἄξενον<sup>AdjA</sup>  
welche jemals sind; nicht wissen sie Herrn Polyphēmon welcher ist, un gastliche



	στέγην <sup>A</sup>	τήνδ' <sup>A</sup> <sub>Pr</sub>	ἐμβεβῶτες <sup>N</sup> <sub>PerAkt</sub>	καί <sup>Kon</sup>	Κυκλωπίαν <sup>AdjA</sup>	γνάθον <sup>A</sup>	τὴν <sup>ArtA</sup>	άνδροβρώτα <sup>AdjA</sup>		
	Unterkunft	diese	eingetreten habend	und	kyklopische	Kiefer	die	menschen fressende		
	δυστυχῶς <sup>Adv</sup>	ἀφιγμένοι <sup>N</sup> <sub>PerM/P</sub>	ἀλλ' <sup>Kon</sup>	ἥσυχoi <sup>AdjN</sup>	γίγνεσθ' <sup>PrM/Plmv</sup>	ἵν' <sup>Kon</sup>	ἐκπυθώμεθα <sup>AorMedKnj</sup>			
	unglücklich	angekommen seiend.	aber	ruhig	werdet,	damit	aus erfahren wir			
	πόθεν <sup>Adv</sup>	πάρεισι <sup>PrAkt</sup>	Σικελὸν <sup>AdjA</sup>	Αἰτναῖον <sup>AdjA</sup>	πάγον <sup>A</sup>					
	woher	sind sie da	sizilischen	ätnäischen	Fels.					
[Ὀδυσσεύς]: § 3	ξένοι <sup>V</sup>	φράσαιτ' <sup>AorAktOp</sup>	ἄν <sup>Pt</sup>	νάμα <sup>A</sup>	ποτάμιον <sup>AdjA</sup>	πόθεν <sup>Adv</sup>	δίψης <sup>G</sup>	ἄκος <sup>A</sup>	λάβοιμεν <sup>AorAktOp</sup>	εἰ <sup>Kon</sup>
	Fremde,	würdet ihr sagen	wohl	Bach	fluss artig	woher	DurstesHeilmittel	nähmen wir,	wenn	
	τέ <sup>Pt</sup>	τις <sup>N</sup> <sub>Pr</sub>	θέλει <sup>PrAkt</sup>	βορὰν <sup>A</sup>	ὁδησαι <sup>AorInfAkt</sup>	ναυτίλοις <sup>D</sup>	κεχρημένοις <sup>D</sup> <sub>PerM/P</sub>		τί <sup>N</sup> <sub>Pr</sub>	χρῆμα <sup>N</sup>
	auch jemand	will	Nahrung	zu führen	Seefahrern	gebraucht seienden;			was	Sache;
	Βρομίου <sup>G</sup>	πόλιν <sup>A</sup>	ἔοιγμεν <sup>PerAkt</sup>	ἐσβαλεῖν <sup>AorInfAkt</sup>	Σατύρων <sup>G</sup>	πρὸς <sup>Prp</sup>	ἄντροις <sup>D</sup>	τόνδ' <sup>A</sup> <sub>Pr</sub>	ὄμιλον <sup>A</sup>	
	des Bromios	Stadt	scheinen wir	ein zu dringen.	der Satyrn	bei	Höhlen	diesen	Haufen	
	εἰσορῶ <sup>PrAkt</sup>	χαίρειν <sup>PrInfAkt</sup>	προσεῖπα <sup>AorSAkt</sup>	πρῶτα <sup>AdvSup</sup>	τὸν <sup>ArtA</sup>	γεραίτατον <sup>AdjSupA</sup>				
	erblicke ich.	grüßen	sprach ich zu	zuerst	den	ältesten.				
[Σιληνός]: § 3	χαῖρ' <sup>PrAImvAkt</sup>	ῶ <sup>ij</sup>	ξέν' <sup>V</sup>	ὅστις <sup>N</sup> <sub>Pr</sub>	δ' <sup>Pt</sup>	εἶ <sup>PrAkt</sup>	φράσον <sup>AorImvAkt</sup>	πάτραν <sup>A</sup>	τε <sup>Pt</sup>	σὴν <sup>AdjA</sup>
	sei begrüßt,	o	Fremder,	welcher	aber	bist	sage	Vaterland	auch	dein.
[Ὀδυσσεύς]: § 3	Ἴθακος <sup>N</sup>	Ὀδυσσεύς <sup>N</sup>	γῆς <sup>G</sup>	Κεφαλλήνων <sup>G</sup>	ἄναξ <sup>N</sup>					
	Ithaker	Odysseus,	Erde	Kephallener	Herr.					
[Σιληνός]: § 3	οἶδ' <sup>PrAkt</sup>	ἄνδρα <sup>A</sup>	κρόταλον <sup>A</sup>	δριμύ <sup>AdjA</sup>	Σισύφου <sup>G</sup>	γένος <sup>N</sup>				
	ich kenne	Mann,	Klapper	scharf,	des Sisyphos	Geschlecht.				
[Ὀδυσσεύς]: § 3	ἐκεῖνος <sup>N</sup> <sub>Pr</sub>	οὗτός <sup>N</sup> <sub>Pr</sub>	εἰμι <sup>PrAkt</sup>	λοιδόρει <sup>PrAImvAkt</sup>	δὲ <sup>Pt</sup>	μή <sup>Pt</sup>				
	jener	dieser	bin.	schmähe	jedoch nicht.					
[Σιληνός]: § 3	πόθεν <sup>Adv</sup>	Σικελίαν <sup>A</sup>	τήνδε <sup>A</sup> <sub>Pr</sub>	ναυστολῶν <sup>N</sup> <sub>PrAkt</sub>	πάρει <sup>PrAkt</sup>					
	woher	Sizilien	diese	see fahrend	bist du hier;					
[Ὀδυσσεύς]: § 3	ἐξ <sup>Prp</sup>	Ἰλίου <sup>G</sup>	γε <sup>Pt</sup>	κάπο <sup>KonPrp</sup>	Τρωικῶν <sup>AdjG</sup>	πόνων <sup>G</sup>				
	aus	Iliions	doch	und von	troischen	Mühen.				
[Σιληνός]: § 3	πῶς <sup>Adv</sup>	πορθμὸν <sup>A</sup>	οὐκ <sup>Pt</sup>	ἤδησθα <sup>PlqAkt</sup>	πατρῴας <sup>AdjG</sup>	χθονός <sup>G</sup>				
	wie;	Übergang	nicht	wusstest du	der väterlichen	Erde;				
[Ὀδυσσεύς]: § 3	ἀνέμων <sup>G</sup>	θύελλαι <sup>N</sup>	δεῦρό <sup>Adv</sup>	μ' <sup>A</sup> <sub>Pr</sub>	ῥηπασαν <sup>AorAkt</sup>	βίᾱ <sup>D</sup>				
	der Winde	Stürme	hierher	mich	rissen	mit Gewalt.				
[Σιληνός]: § 3	παπαῖ <sup>ij</sup>	τὸν <sup>ArtA</sup>	αὐτὸν <sup>AdjA</sup>	δαίμον <sup>A</sup>	ἐξαντλεῖς <sup>PrAkt</sup>	ἐμοί <sup>D</sup> <sub>Pr</sub>				
	ach.	den	gleichen	Daimon	erschöpfst du	mir.				
[Ὀδυσσεύς]: § 3	ἦ <sup>Pt</sup>	καί <sup>Kon</sup>	σύ <sup>N</sup> <sub>Pr</sub>	δεῦρο <sup>Adv</sup>	πρὸς <sup>Prp</sup>	βίαν <sup>A</sup>	ἀπεστάλης <sup>AorPas</sup>			
	gewiss	und	du	hierher	zu	Gewalt	wurdest gesandt;			
[Σιληνός]: § 3	ληστὰς <sup>A</sup>	διώκων <sup>N</sup> <sub>PrAkt</sub>	οἱ <sup>N</sup> <sub>Pr</sub>	Βρόμιον <sup>A</sup>	ἀνήρπασαν <sup>AorAkt</sup>					
	Räuber	verfolgend	die	Bromios	hinweg raubten.					
[Ὀδυσσεύς]: § 3	τίς <sup>N</sup> <sub>Pr</sub>	δ' <sup>Pt</sup>	ἥδε <sup>N</sup> <sub>Pr</sub>	χώρα <sup>N</sup>	καί <sup>Kon</sup>	τίνες <sup>N</sup> <sub>Pr</sub>	ναῖουσί <sup>PrAkt</sup>	νιν <sup>A</sup> <sub>Pr</sub>		
	wer	aber	diese	Gegend	und	welche	bewohnen	sie;		
[Σιληνός]: § 3	Αἰτναῖος <sup>AdjN</sup>	ὄχθος <sup>N</sup>	Σικελίας <sup>G</sup>	ὑπέρτατος <sup>AdjSupN</sup>						
	ätnäisch	Hügel	Siziliens	höchster.						
[Ὀδυσσεύς]: § 3	τείχην <sup>N</sup>	δὲ <sup>Pt</sup>	ποῦ <sup>Adv</sup>	᾽στι <sup>PrAkt</sup>	καί <sup>Kon</sup>	πόλεως <sup>G</sup>	πυργώματα <sup>N</sup>			
	Mauern	aber	wo	ist	und	der Stadt	Türme;			
[Σιληνός]: § 3	οὐκ <sup>Pt</sup>	εἶσ' <sup>PrAkt</sup>	ἐρημοί <sup>AdjN</sup>	πρῶνες <sup>N</sup>	ἀνθρώπων <sup>G</sup>	ξένε <sup>V</sup>				
	nicht	sind.	öde	Hänge	der Menschen,	Fremder.				
[Ὀδυσσεύς]: § 3	τίνες <sup>N</sup> <sub>Pr</sub>	δ' <sup>Pt</sup>	ἔχουσι <sup>PrAkt</sup>	γαῖαν <sup>A</sup>	ἦ <sup>Pt</sup>	θηρῶν <sup>G</sup>	γένος <sup>N</sup>			
	welche	aber	haben	Erde;	ist	der Tiere	Geschlecht;			
[Σιληνός]: § 3	Κύκλωπες <sup>N</sup>	ἄντρ' <sup>A</sup>	ἔχοντες <sup>N</sup> <sub>PrAkt</sub>	οὐ <sup>Pt</sup>	στέγας <sup>A</sup>	δόμων <sup>G</sup>				
	Kyklopen,	Höhlen	habend,	nicht	Dächer	der Häuser.				

[Ὀδυσσεύς]: § 3	τίνος <sup>G<sub>Pr</sub></sup>	κλύοντες <sup>N<sub>PräAkt</sub></sup>	ἢ <sup>Kon</sup>	δεδήμευται <sup>PerPas</sup>	κράτος <sup>N</sup>			
	wessen	hörend;	oder	ist ver staatlicht	Macht;			
[Σιληνός]: § 3	νομάδες <sup>N</sup>	ἀκούει <sup>PräAkt</sup>	δ <sup>Pt</sup>	οὐδέν <sup>A<sub>Pr</sub></sup>	οὐδεὶς <sup>N<sub>Pr</sub></sup>	οὐδενός <sup>G<sub>Pr</sub></sup>		
	Nomaden·	hört	aber	nichts	niemand	von niemandem.		
[Ὀδυσσεύς]: § 3	σπεύρουσι <sup>PräAkt</sup>	δ <sup>Pt</sup>	ἢ <sup>Kon</sup>	τῷ <sup>ArtD</sup>	ζῶσι <sup>PräAkt</sup>	—	Δήμητρος <sup>G</sup>	στάχυν <sup>A</sup>
	säen sie	aber—	oder	dem	leben sie;		der Demeter	Ähre;
[Σιληνός]: § 3	γάλακτι <sup>D</sup>	καὶ <sup>Kon</sup>	τυροῖσι <sup>D</sup>	καὶ <sup>Kon</sup>	μήλων <sup>G</sup>	βορᾶ <sup>D</sup>		
	mit Milch	und	Käsen	und	der Herden	Speise.		
[Ὀδυσσεύς]: § 3	Βρομίου <sup>G</sup>	δὲ <sup>Pt</sup>	πῶμ <sup>A</sup>	ἔχουσιν <sup>PräAkt</sup>	ἀμπέλου <sup>G</sup>	ροαῖς <sup>D</sup>		
	des Bromios	aber	Trank	haben sie,	des Weinstocks	Fluten;		
[Σιληνός]: § 3	ἥκιστα <sup>Adv</sup>	τοιγὰρ <sup>Pt</sup>	ἄχορον <sup>AdjA</sup>	οἰκοῦσι <sup>PräAkt</sup>	χθόνα <sup>A</sup>			
	am wenigsten·	daher	chor los	bewohnen sie	Erde.			
[Ὀδυσσεύς]: § 3	φιλόξενοι <sup>AdjN</sup>	δὲ <sup>Pt</sup>	χῶσι <sup>KonAdjN</sup>	περὶ <sup>Prp</sup>	ξένους <sup>A</sup>			
	gastfreundlich	aber	und fromm	bezüglich	Fremde;			
[Σιληνός]: § 3	γλυκύτατά <sup>AdjSupA</sup>	φασί <sup>PräAkt</sup>	τὰ <sup>ArtA</sup>	κρέα <sup>A</sup>	τοὺς <sup>ArtA</sup>	ξένους <sup>A</sup>	φορεῖν <sup>PräinfAkt</sup>	
	am süßesten	sagen sie	die	Fleisch	die	Fremden	zu tragen.	
[Ὀδυσσεύς]: § 3	τί <sup>N<sub>Pr</sub></sup>	φής <sup>PräAkt</sup>	βορᾶ <sup>D</sup>	χαίρουσιν <sup>PräAkt</sup>	ἀνθρωποκτόνῳ <sup>AdjD</sup>			
	was	sagst du;	an Speise	freuen sie sich	menschen tötender;			
[Σιληνός]: § 3	οὐδεὶς <sup>N<sub>Pr</sub></sup>	μολῶν <sup>N<sub>AorSAkt</sub></sup>	δεῦρ <sup>Adv</sup>	ὅστις <sup>N<sub>Pr</sub></sup>	οὐ <sup>Pt</sup>	κατεσφάγη <sup>AorPas</sup>		
	niemand	gekommen seiend	hierher	wer	nicht	nieder geschlachtet wurde.		
[Ὀδυσσεύς]: § 3	αὐτὸς <sup>AdjN</sup>	δὲ <sup>Pt</sup>	Κύκλωψ <sup>N</sup>	ποῦ <sup>Adv</sup>	ἔστιν <sup>PräAkt</sup>	ἤ <sup>Pt</sup>	δόμων <sup>G</sup>	ἔσω <sup>Adv</sup>
	selbst	aber	Kyklops	wo	ist;	gewiss	der Häuser	innen;
[Σιληνός]: § 3	φροῦδος <sup>AdjN</sup>	πρὸς <sup>Prp</sup>	Αἴτην <sup>D</sup>	θῆρας <sup>A</sup>	ιχνεύων <sup>N<sub>PräAkt</sub></sup>	κυσίν <sup>D</sup>		
	fort	zu	Ätna	Tiere	spürend	mit Hunden.		
[Ὀδυσσεύς]: § 3	οἶσθ' <sup>PräAkt</sup>	οὕν <sup>Pt</sup>	ὅ <sup>A<sub>Pr</sub></sup>	δράσον <sup>AorImvAkt</sup>	ὥς <sup>Kon</sup>	ἀπαίρωμεν <sup>AorAktKnj</sup>	χθονός <sup>G</sup>	
	weißt	also	was	tue,	damit	aufbrechen wir	der Erde;	
[Σιληνός]: § 3	οὐκ <sup>Pt</sup>	οἶδ' <sup>PräAkt</sup>	Ὀδυσσεῦ <sup>V</sup>	πᾶν <sup>AdjA</sup>	δὲ <sup>Pt</sup>	σοὶ <sup>D<sub>Pr</sub></sup>	δρῶμεν <sup>PräAktOp</sup>	ἄν <sup>Pt</sup>
	nicht	weiß ich,	Odysseus·	alles	aber	dir	täten wir	wohl.
[Ὀδυσσεύς]: § 3	ὀδησον <sup>AorImvAkt</sup>	ἡμῖν <sup>D<sub>Pr</sub></sup>	σῖτον <sup>A</sup>	οὗ <sup>G<sub>Pr</sub></sup>	σπανίζομεν <sup>PräAkt</sup>			
	führe	uns	Speise,	deren	entbehren wir.			
[Σιληνός]: § 3	οὐκ <sup>Pt</sup>	ἔστιν <sup>PräAkt</sup>	ὥσπερ <sup>Kon</sup>	εἶπον <sup>AorSAkt</sup>	ἄλλο <sup>AdjA</sup>	πλὴν <sup>Prp</sup>	κρέας <sup>A</sup>	
	nicht	ist,	so wie	sagte ich,	anderes	außer	Fleisch.	
[Ὀδυσσεύς]: § 3	ἀλλ <sup>Kon</sup>	ἡδύ <sup>AdjN</sup>	λιμοῦ <sup>G</sup>	καὶ <sup>Kon</sup>	τόδε <sup>N<sub>Pr</sub></sup>	σχετήριον <sup>N</sup>		
	aber	angenehm	des Hungers	und	dieses	Stütze.		
[Σιληνός]: § 3	καὶ <sup>Kon</sup>	τυρὸς <sup>N</sup>	ὀπίας <sup>AdjG</sup>	ἔστι <sup>PräAkt</sup>	καὶ <sup>Kon</sup>	βοὸς <sup>G</sup>	γάλα <sup>N</sup>	
	und	Käse	geronnen	ist	und	der Kuh	Milch.	
[Ὀδυσσεύς]: § 3	ἐκφέρετε <sup>PräImvAkt</sup>	φῶς <sup>N</sup>	γὰρ <sup>Pt</sup>	ἐμπολήμασιν <sup>D</sup>	πρέπει <sup>PräAkt</sup>			
	bringt heraus·	Licht	denn	den Handelsgütern	ziemt.			
[Σιληνός]: § 3	σύ <sup>N<sub>Pr</sub></sup>	δ <sup>Pt</sup>	ἀντιδώσεις <sup>FuAkt</sup>	εἰπέ <sup>AorImvAkt</sup>	μοι <sup>D<sub>Pr</sub></sup>	χρυσὸν <sup>A</sup>	πόσον <sup>AdjA</sup>	
	du	aber	wirst zurückgeben,	sag	mir,	Gold	wie viel;	
[Ὀδυσσεύς]: § 3	οὐ <sup>Pt</sup>	χρυσόν <sup>A</sup>	ἀλλὰ <sup>Kon</sup>	πῶμα <sup>A</sup>	Διονύσου <sup>G</sup>	φέρω <sup>PräAkt</sup>		
	nicht	Gold,	sondern	Trank	des Dionysos	bringe.		
[Σιληνός]: § 3	ὦ <sup>ij</sup>	φίλτατ <sup>AdjSupV</sup>	εἰπών <sup>N<sub>AorSAkt</sub></sup>	οὗ <sup>G<sub>Pr</sub></sup>	σπανίζομεν <sup>PräAkt</sup>	πάλαι <sup>Adv</sup>		
	o	liebster	gesagt habend,	woran	entbehren wir	seit langem.		
[Ὀδυσσεύς]: § 3	καὶ <sup>Kon</sup>	μὴν <sup>Pt</sup>	Μάρων <sup>N</sup>	μοι <sup>D<sub>Pr</sub></sup>	πῶμ <sup>A</sup>	ἔδωκε <sup>AorAkt</sup>	παῖς <sup>N</sup>	θεοῦ <sup>G</sup>
	und	wahrlich	Maron	mir	Trank	gab,	Sohn	des Gottes.
[Σιληνός]: § 3	ὃν <sup>A<sub>Pr</sub></sup>	ἐξέθρεψα <sup>AorAkt</sup>	ταῖσδ <sup>ArtD</sup>	ἐγώ <sup>N<sub>Pr</sub></sup>	ποτ <sup>Pt</sup>	ἀγκάλαις <sup>D</sup>		
	den	zog auf	diesen	ich	einst	mit Armen;		



[Ὀδυσσεύς]: § 3	ὁ <sup>ArtN</sup>	Βακχίου <sup>G</sup>	παῖς, <sup>N</sup>	ὥς <sup>Kon</sup>	σαφέστερον <sup>AdjKmp</sup>	μάθῃς. <sup>AorAktKnj</sup>
	der	des Bakchios	Sohn,	damit	deutlicher	lernst.
[Σιληνός]: § 3	ἐν <sup>Prp</sup>	σέλμασιν <sup>D</sup>	νεώς <sup>G</sup>	ἐστίν, <sup>PräAkt</sup>	ἢ <sup>Kon</sup>	φέρεις <sup>PräAkt</sup> σὺ <sup>N</sup> νιν, <sup>A</sup> Pr
	in	Bänken	des Schiffes	ist,	oder	trägst du ihn;
[Ὀδυσσεύς]: § 3	ὁδ <sup>N</sup> Pr	ἄσκος <sup>N</sup>	ὃς <sup>N</sup> Pr	κεύθει <sup>PräAkt</sup>	νιν. <sup>A</sup> Pr	ὥς <sup>Kon</sup> ὁρᾷς, <sup>PräAkt</sup> γέρον. <sup>V</sup>
	dieser	Schlauch	der	verbirgt	ihn.	wie siehst du, Greis.
[Σιληνός]: § 3	οὗτος <sup>N</sup> Pr	μὲν <sup>Pt</sup>	οὐδ <sup>Pt</sup>	ἂν <sup>Pt</sup>	τὴν <sup>ArtA</sup>	γνάθον <sup>A</sup> πλήσειέ <sup>AorAktOp</sup> μου. <sup>G</sup> Pr
	dieser	zwar	nicht einmal	wohl	die	Kinnbacke füllte meiner.
[Ὀδυσσεύς]: § 3	ναί. <sup>Pt</sup>	δις <sup>Adv</sup>	γὰρ <sup>Pt</sup>	τόσον <sup>AdjA</sup>	πῶμ <sup>A</sup>	ὅσον <sup>A</sup> Pr ἂν <sup>Pt</sup> ἐξ <sup>Prp</sup> ἀσκού <sup>G</sup> ῥυῖ. <sup>AorM/PKnj</sup>
	ja.	zweimal	denn	so viel	Trank	wie viel wohl aus dem Schlauch fließe.
[Σιληνός]: § 3	καλὴν <sup>AdjA</sup>	γε <sup>Pt</sup>	κρήνην <sup>A</sup>	εἶπας <sup>AorAkt</sup>	ἡδεῖάν <sup>AdjA</sup>	τ <sup>Pt</sup> ἐμοί. <sup>D</sup> Pr
	schöne	doch	Quelle	sagtest	angenehme	und mir.
[Ὀδυσσεύς]: § 3	βούλῃ <sup>PräM/P</sup>	σε <sup>A</sup> Pr	γεύσω <sup>AorAktKnj</sup>	πρῶτον <sup>AdvSup</sup>	ἄκρατον <sup>AdjA</sup>	μέθυ. <sup>A</sup>
	willst	dich	kosten lassen	zuerst	ungemischt	Wein;
[Σιληνός]: § 3	δίκαιον. <sup>AdjN</sup>	ἦ <sup>Pt</sup>	γὰρ <sup>Pt</sup>	γεῦμα <sup>N</sup>	τὴν <sup>ArtA</sup>	ὦνήν <sup>A</sup> καλεῖ. <sup>PräAkt</sup>
	gerecht.	gewiss	denn	Kostprobe	den	Kauf nennt.
[Ὀδυσσεύς]: § 3	καί <sup>Kon</sup>	μὴν <sup>Pt</sup>	ἐφέλκω <sup>PräAkt</sup>	καί <sup>Kon</sup>	ποτήρ <sup>A</sup>	ἀσκού <sup>G</sup> μέτα. <sup>Prp</sup>
	und	wahrlich	herbei ziehe ich	auch	Becher	des Schlauches mit.
[Σιληνός]: § 3	φέρ <sup>AorImvAkt</sup>	ἐκπάταξον, <sup>AorImvAkt</sup>	ὥς <sup>Kon</sup>	ἀναμνησθῶ <sup>AorM/PKnj</sup>	πιών. <sup>N</sup>	AorSAkt
	bring	öffne,	damit	erinnere ich mich	getrunken habend.	
[Ὀδυσσεύς]: § 3	ἰδοῦ. <sup>Ij</sup>					
	siehe da.					
[Σιληνός]: § 3	παπαιάξ, <sup>Ij</sup>	ὥς <sup>Adv</sup>	καλὴν <sup>AdjA</sup>	ὄσμήν <sup>A</sup>	ἔχει. <sup>PräAkt</sup>	
	paraiáx,	wie	schönen	Geruch	hat.	
[Ὀδυσσεύς]: § 3	εἶδες <sup>AorAkt</sup>	γὰρ <sup>Pt</sup>	αὐτήν. <sup>A</sup> Pr			
	sahst	denn	sie;			
[Σιληνός]: § 3	οὐ <sup>Pt</sup>	μὰ <sup>Prp</sup>	Δί <sup>A</sup> ,	ἀλλ <sup>Kon</sup>	ὄσφραίνομαι. <sup>PräM/P</sup>	
	nicht	bei	Zeus,	sondern	rieche ich.	
[Ὀδυσσεύς]: § 3	γεῦσαί <sup>AorMedImv</sup>	νυν, <sup>Adv</sup>	ὥς <sup>Kon</sup>	ἂν <sup>Pt</sup>	μὴ <sup>Pt</sup>	λόγῳ <sup>D</sup> ἔπαινῃς <sup>PräAktKnj</sup> μόνον. <sup>AdjA</sup>
	koste	nun,	damit	wohl nicht	mit Wort	lobest nur.
[Σιληνός]: § 3	βαβαί. <sup>Ij</sup>	χορεῦσαι <sup>AorInfAkt</sup>	παρακαλεῖ <sup>PräAkt</sup>	μ <sup>A</sup> Pr	ὁ <sup>ArtN</sup>	Βάκχιος. <sup>N</sup> ἄ <sup>Ij</sup> ἄ <sup>Ij</sup> ἄ <sup>Ij</sup>
	babái.	tanzen	lädt ein	mich	der	Bakchios. ah ah ah.
[Ὀδυσσεύς]: § 3	μῶν <sup>Pt</sup>	τὸν <sup>ArtA</sup>	λάρυγγα <sup>A</sup>	διεκάναξέ <sup>AorAkt</sup>	σου <sup>G</sup> Pr	καλῶς, <sup>Adv</sup>
	etwa	den	Schlund	durch klingen ließ	deiner	gut;
[Σιληνός]: § 3	ὥστ <sup>Kon</sup>	εἰς <sup>Prp</sup>	ἄκρους <sup>AdjA</sup>	γε <sup>Pt</sup>	τοὺς <sup>ArtA</sup>	ὄνυχας <sup>A</sup> ἀφίκετο. <sup>AorSMed</sup>
	sodass	in	äußersten	doch	die	Nägel gelangte.
[Ὀδυσσεύς]: § 3	πρὸς <sup>Prp</sup>	τῷδε <sup>D</sup> Pr	μέντοι <sup>Pt</sup>	καί <sup>Kon</sup>	νόμισμα <sup>A</sup>	δώσομεν. <sup>FuAkt</sup>
	zu	diesem	jedoch	auch	Münze	werden wir geben.
[Σιληνός]: § 3	χάλα <sup>AorImvAkt</sup>	τὸν <sup>ArtA</sup>	ἄσκον <sup>A</sup>	μόνον. <sup>AdjA</sup>	ἔα <sup>PräImvAkt</sup>	τὸ <sup>ArtA</sup> χρυσίον. <sup>A</sup>
	lass los	den	Schlauch	nur.	lass	das Gold.
[Ὀδυσσεύς]: § 3	ἐκφέρειτέ <sup>PräImvAkt</sup>	νυν <sup>Adv</sup>	τυρεύματ <sup>A</sup>	ἢ <sup>Kon</sup>	μήλων <sup>G</sup>	τόκον. <sup>A</sup>
	tragt heraus	nun	Käse Erzeugnisse	oder	der Schafe	Wurf.
[Σιληνός]: § 3	δράσω <sup>FuAkt</sup>	τάδ <sup>A</sup> Pr	ὀλίγον <sup>AdjN</sup>	φροντίσας <sup>N</sup>	γε <sup>Pt</sup>	δεσποτῶν. <sup>G</sup> ὥς <sup>Kon</sup> ἐκπιεῖν <sup>AorInfAkt</sup> γ <sup>Pt</sup> ἂν <sup>Pt</sup>
	werde tun	dieses,	kurz	überlegt habend	doch	der Herren. so dass auszutrinken doch wohl
	κύλικα <sup>A</sup>	μαινοίμην <sup>OpM/P</sup>	μίαν, <sup>AdjA</sup>	πάντων <sup>AdjG</sup>	Κυκλώπων <sup>G</sup>	ἀντιδοῦς <sup>N</sup> AorSAkt βοσκήματα, <sup>A</sup>
	Becher	rase ich	einen,	aller	Kyklopen	zurück gegeben habend Weide tiere,
	ῥίψαι <sup>AorInfAkt</sup>	τ <sup>Pt</sup>	ἐς <sup>Prp</sup>	ἄλμην <sup>A</sup>	Λευκάδος <sup>G</sup>	πέτρας <sup>G</sup> ἀπο, <sup>Prp</sup> ἅπαξ <sup>Adv</sup> μεθυσθεῖς <sup>N</sup> AorPas
	werfen	und	in	Salz lake	der Leukas	des Felsens weg, einmal betrunken worden seiend

καταβαλὼν<sup>N</sup> τε<sup>Pt</sup> τὰς<sup>ArtA</sup> ὄφρῳς.<sup>A</sup> ὥς<sup>Kon</sup> ὅς<sup>N</sup> γέ<sup>Pt</sup> πίνων<sup>N</sup> μὴ<sup>Pt</sup> γέγηθε<sup>PerAkt</sup>  
herab geworfen habend und die Augen brauen. denn wer doch trinkend nicht sich gefreut hat  
μαίνεται.<sup>PräM/P</sup> ἵν<sup>Kon</sup> ἔστι<sup>PräAkt</sup> τοῦτ<sup>N</sup> ἄ<sup>Pt</sup> ὀρθόν<sup>AdjN</sup> ἐξανιστάναι<sup>PräInfAkt</sup> μαστοῦ<sup>G</sup> τε<sup>Pt</sup>  
tobt· damit ist dieses hier auch aufrecht aufzustellen der Brust auch  
δραγμὸς<sup>N</sup> καὶ<sup>Kon</sup> παρεσκευασμένου<sup>G</sup> ψαῦσαι<sup>AorInfAkt</sup> χεροῖν<sup>DuD</sup> λειμῶνος<sup>G</sup> ὄρχηστὺς<sup>N</sup>  
Griff und vorbereitet seienden berühren mit beiden Händen der Wiese, Tanz platz  
θ<sup>Pt</sup> ἅμα<sup>Adv</sup> κακῶν<sup>G</sup> τε<sup>Pt</sup> λήσσις.<sup>N</sup> εἴτ<sup>Pt</sup> ἐγὼ<sup>N</sup> οὐ<sup>Pt</sup> κυνήσομαι<sup>FuMed</sup> τοιόνδε<sup>AdjA</sup> πῶμα<sup>A</sup> τὴν<sup>ArtA</sup>  
auch zugleich der Übel und Vergessen. dann ich nicht werde jagen solchen Trank, die  
Κύκλωπος<sup>G</sup> ἀμαθίαν<sup>A</sup> κλαίειν<sup>PräInfAkt</sup> κελεύων<sup>N</sup> καὶ<sup>Kon</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> ὀφθαλμὸν<sup>A</sup> μέσον<sup>AdjA</sup>  
des Kyklopen Unwissenheit zu weinen befehlend und den Auge mittleren;

[Χορός]: § 3 ἄκου',<sup>PräImvAkt</sup> Ὀδυσσεῦ.<sup>V</sup> διαλαλήσωμέν<sup>AorAktKnj</sup> τί<sup>N</sup> σοι.<sup>D</sup>  
höre, Odysseus· mögen wir besprechen etwas dir.

[Ὀδυσσεύς]: § 3 καὶ<sup>Kon</sup> μὴν<sup>Pt</sup> φίλοι<sup>AdjN</sup> γέ<sup>Pt</sup> προσφέρεσθε<sup>PräM/Plmv</sup> πρὸς<sup>Prp</sup> φίλον.<sup>AdjA</sup>  
und wahrlich Freunde doch nahet euch zu Freund.

[Χορός]: § 3 ἐλάβετε<sup>AorAkt</sup> Τροίαν<sup>A</sup> τὴν<sup>ArtA</sup> Ἑλένην<sup>A</sup> τε<sup>Pt</sup> χειρίαν<sup>AdjA</sup>  
nahmt ihr Troja die Helena und mit Gewalt;

[Ὀδυσσεύς]: § 3 καὶ<sup>Kon</sup> πάντα<sup>AdjA</sup> γ<sup>Pt</sup> οἶκον<sup>A</sup> Πριαμίδων<sup>G</sup> ἐπέρσαμεν.<sup>AorAkt</sup>  
und ganz doch Haus der Priamiden verheerten wir.

[Χορός]: § 3 οὐκουν,<sup>Pt</sup> ἐπειδὴ<sup>Kon</sup> τὴν<sup>ArtA</sup> νεᾶνιν<sup>A</sup> εἴτε<sup>Pt</sup> ἅπαντες<sup>AdjN</sup> αὐτὴν<sup>A</sup> διεκροτήσατ'<sup>AorAkt</sup>  
doch nicht, da die Jung frau nahmt ihr, alle sie durch beklatscht habt ihr  
ἐν<sup>Prp</sup> μέρει,<sup>D</sup> ἐπεὶ<sup>Kon</sup> γέ<sup>Pt</sup> πολλοῖς<sup>AdjD</sup> ἡδεταί<sup>PräM/P</sup> γαμουμένη<sup>N</sup> τὴν<sup>ArtA</sup> προδότιν<sup>A</sup> ἣ<sup>N</sup>  
in der Reihe, weil doch vielen erfreut sie sich heiratend; die Verräterin, die  
τοὺς<sup>ArtA</sup> θυλάκους<sup>A</sup> τοὺς<sup>ArtA</sup> ποικίλους<sup>AdjA</sup> περὶ<sup>Prp</sup> τοῖν<sup>ArtDuD</sup> σκελοῖν<sup>DuD</sup> ἰδοῦσα<sup>N</sup> καὶ<sup>Kon</sup>  
die Beutel die bunten um die beiden Schenkel gesehen habend und  
τὸν<sup>ArtA</sup> χρύσειον<sup>AdjA</sup> κλῶν<sup>A</sup> φοροῦντα<sup>A</sup> περὶ<sup>Prp</sup> μέσον<sup>AdjA</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> αὐχένα<sup>A</sup> ἐξεπτοήθη,<sup>AorPas</sup>  
den goldenen Kette tragend um mittleren den Hals erschrak,  
Μενέλεων<sup>V</sup> ἀνθρώπων<sup>AdjA</sup> λῶστον<sup>AdjN</sup> λιποῦσα.<sup>N</sup> μῆδαμου<sup>Adv</sup> γένος<sup>N</sup> ποτὲ<sup>Pt</sup> φῦναι<sup>AorSInfAkt</sup>  
Menelaos, menschlich besseres, verlassend. nirgend Geschlecht je zu entstehen  
γυναικῶν<sup>G</sup> ὥφελ'<sup>AorAkt</sup> — εἰ<sup>Kon</sup> μὴ<sup>Pt</sup> 'μοι<sup>D</sup> μόνῳ.<sup>AdjD</sup>  
der Frauen hätte gesollt wenn nicht mir allein.

[Σιληνός]: § 3 —οἱμοι.<sup>ij</sup> Κύκλωψ<sup>N</sup> ὅδ<sup>N</sup> ἔρχεται.<sup>PräM/P</sup> τί<sup>N</sup> δράσομεν;<sup>FuAkt</sup>  
—weh mir· Kyklops dieser kommt· was werden wir tun;

[Ὀδυσσεύς]: § 3 ἀπολώλαμεν<sup>PerAkt</sup> γάρ,<sup>Pt</sup> ὧ<sup>ij</sup> γέρον.<sup>V</sup> ποῖ<sup>Adv</sup> χρὴ<sup>PräAkt</sup> φυγεῖν;<sup>AorSInfAkt</sup>  
verloren sind wir denn, o Greis· wohin ist nötig zu fliehen;

[Σιληνός]: § 3 ἔσω<sup>Adv</sup> πέτρας<sup>G</sup> τῆσδ',<sup>G</sup> οὐπερ<sup>G</sup> ἄν<sup>Pt</sup> λάθοιτέ<sup>AorSaktKnj</sup> γε.<sup>Pt</sup>  
hinein des Felsens dieses, wo eben wohl verborgen wäret doch.

[Ὀδυσσεύς]: § 3 δεινὸν<sup>AdjN</sup> τόδ<sup>N</sup> εἶπας,<sup>AorAkt</sup> ἀρκύων<sup>G</sup> μολεῖν<sup>AorSInfAkt</sup> ἔσω.<sup>Adv</sup>  
furchtbar dieses sagtest, der Netze hinein zugehen hinein.

[Σιληνός]: § 3 οὐ<sup>Pt</sup> δεινόν<sup>AdjN</sup> εἰσὶ<sup>PräAkt</sup> καταφυγαὶ<sup>N</sup> πολλαί<sup>AdjN</sup> πέτρας.<sup>G</sup>  
nicht schlimm· sind Zufluchten viele des Felsens.

[Ὀδυσσεύς]: § 3 οὐ<sup>Pt</sup> δῆτ'<sup>Pt</sup> ἐπεὶ<sup>Kon</sup> τὰν<sup>Pt</sup> μεγάλην<sup>Adv</sup> γ<sup>Pt</sup> ἢ<sup>ArtN</sup> Τροία<sup>N</sup> στένει,<sup>OpAkt</sup> εἰ<sup>Kon</sup> φευξόμεσθ'<sup>FuM/P</sup> ἓν<sup>AdjA</sup>  
nichtdurchaus· denn wohl sehr doch die Troia stöhnte, wenn werden wir fliehen einen  
ἄνδρα,<sup>A</sup> μυρίον<sup>AdjA</sup> δ<sup>Pt</sup> ὄχλον<sup>A</sup> Φρυγῶν<sup>G</sup> ὑπέστην<sup>AorSakt</sup> πολλάκις<sup>Adv</sup> σὺν<sup>Prp</sup> ἄσπίδι.<sup>D</sup> ἀλλ',<sup>Kon</sup>  
Mann, zahllose aber Menge der Phryger widerstand ich oft mit dem Schild. aber,  
εἰ<sup>Kon</sup> θανεῖν<sup>AorInfAkt</sup> δεῖ<sup>PräAkt</sup> καταθανοῦμεθ'<sup>FuM/P</sup> εὐγενῶς,<sup>Adv</sup> ἢ<sup>Kon</sup> ζῶντες<sup>N</sup> αἶνον<sup>A</sup> τὸν<sup>ArtA</sup>  
wenn sterben ist nötig, werden wir sterben edel, oder lebend Lob den  
πάρως<sup>Adv</sup> συσώσομεν.<sup>FuAkt</sup>  
früher werden wir zusammen sammeln.

- [Κύκλωψ]: § 3 ἄνεχε·<sup>PrälmvAkt</sup> παρέχε·<sup>PrälmvAkt</sup> τί<sup>N</sup><sub>Pr</sub> τάδε·<sup>N</sup><sub>Pr</sub> τίς<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ἡ<sup>ArtN</sup> ῥαθυμία;<sup>N</sup> τί<sup>N</sup><sub>Pr</sub>  
halte aus· gib her· was dieses· wer die Trägheit Nachlässigkeit; was  
βακχιάζει·<sup>PräAkt</sup> οὐχί<sup>Pt</sup> Διόνυσος<sup>N</sup> τάδε·<sup>N</sup><sub>Pr</sub> οὐ<sup>Pt</sup> κρόταλα<sup>N</sup> χαλκοῦ<sup>G</sup> τυμπάνων<sup>G</sup> τ<sup>Pt</sup> ἀράγματα.<sup>N</sup>  
bacchiert ihr; nicht Dionysos dieses, nicht Klappern aus Bronze der Trommeln und Schläge.  
πῶς<sup>Adv</sup> μοι<sup>D</sup><sub>Pr</sub> κατ<sup>Prp</sup> ἄντρα<sup>A</sup> νέονα<sup>AdjA</sup> βλαστήματα;<sup>A</sup> ἢ<sup>Pt</sup> πρὸς<sup>Prp</sup> γέ<sup>Pt</sup> μαστοῖς<sup>D</sup> εἰσι<sup>PräAkt</sup>  
wie mir in die Höhlen neu geborene Sprossen; wohl bei doch den Brüsten sind  
χὺπο<sup>KonPrp</sup> μητέρων<sup>G</sup> πλευράς<sup>A</sup> τρέχουσι·<sup>PräAkt</sup> σχοινίοις<sup>AdjD</sup> τ<sup>Pt</sup> ἐν<sup>Prp</sup> τεύχεσιν<sup>D</sup> πλήρωμα<sup>N</sup>  
und unter der Mütter die Seiten laufen, aus Binsen und in Gefäßen Füllung  
τυρῶν<sup>G</sup> ἐστίν<sup>PräAkt</sup> ἐξημελγμένον;<sup>N</sup> τί<sup>N</sup><sub>Pr</sub> φατε;<sup>PräAkt</sup> τί<sup>N</sup><sub>Pr</sub> λέγετε;<sup>PräAkt</sup> τάχα<sup>Adv</sup> τις<sup>N</sup><sub>Pr</sub>  
von Käsen ist aus gemolken; was sagt ihr; was redet ihr; wohl jemand  
ὕμῶν<sup>G</sup><sub>Pr</sub> τῷ<sup>ArtD</sup> ξύλῳ<sup>D</sup> δάκρυα<sup>A</sup> μεθήσει·<sup>FuAkt</sup> βλέπεται<sup>PrälmvAkt</sup> ἄνω<sup>Adv</sup> καὶ<sup>Kon</sup> μὴ<sup>Pt</sup> κάτω.<sup>Adv</sup>  
von euch dem Holz Tränen wird los lassen· schaut hinauf und nicht hinab.  
[Χορός]: § 3 ἰδοῦ,<sup>ij</sup> πρὸς<sup>Prp</sup> αὐτὸν<sup>A</sup><sub>Pr</sub> τὸν<sup>ArtA</sup> Δι<sup>A</sup> ἀνακεκύφameν,<sup>PerAkt</sup> καὶ<sup>Kon</sup> τᾶστρα<sup>A</sup> καὶ<sup>Kon</sup> τὸν<sup>ArtA</sup>  
siehe da, zu ihm den Zeus haben wir auf geschaut, und die Sterne und den  
Ὠρίωνα<sup>A</sup> δέρομαι.<sup>PräM/P</sup>  
Orion sehe ich.  
[Κύκλωψ]: § 3 ἄριστόν<sup>AdjN</sup> ἐστίν<sup>PräAkt</sup> εὖ<sup>Adv</sup> παρεσκευασμένον;<sup>N</sup><sub>PerM/P</sub>  
das Beste ist gut zubereitet;  
[Χορός]: § 3 παρέστιν.<sup>PräAkt</sup> ὁ<sup>ArtN</sup> φάρυγξ<sup>N</sup> εὐτρεπής<sup>AdjN</sup> ἔστω<sup>PrälmvAkt</sup> μόνον.<sup>Adv</sup>  
ist da. der Schlund bereit sei nur.  
[Κύκλωψ]: § 3 ἢ<sup>Pt</sup> καὶ<sup>Kon</sup> γάλακτός<sup>G</sup> εἰσι<sup>PräAkt</sup> κρατῆρες<sup>N</sup> πλέω;<sup>AdjN</sup>  
wohl auch von Milch sind Misch becher voll;  
[Χορός]: § 3 ὥστ<sup>Kon</sup> ἐκπιεῖν<sup>AorInfAkt</sup> γέ<sup>Pt</sup> σ<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἢ<sup>Kon</sup> θέλῃς<sup>PräAktKnj</sup> ὅλον<sup>AdjA</sup> πίθον.<sup>A</sup>  
so dass aus trinken doch dich, wenn willst, ganz Fass.  
[Κύκλωψ]: § 3 μῆλειον<sup>AdjA</sup> ἢ<sup>Kon</sup> βόειον<sup>AdjA</sup> ἢ<sup>Kon</sup> μεμιγμένον;<sup>A</sup><sub>PerM/P</sub>  
schaf milch ig oder rind milch ig oder vermischt;  
[Χορός]: § 3 ὧν<sup>G</sup><sub>Pr</sub> ἂν<sup>Pt</sup> θέλῃς<sup>PräAktKnj</sup> σὺ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> μὴ<sup>Pt</sup> μέ<sup>A</sup><sub>Pr</sub> καταπίης<sup>AorAktKnj</sup> μόνον.<sup>Adv</sup>  
wovon wohl willst du, nicht mich hinab schluckest nur.  
[Κύκλωψ]: § 3 ἥκιστ<sup>AdvSup</sup> ἐπεὶ<sup>Kon</sup> μ<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἂν<sup>Pt</sup> ἐν<sup>Prp</sup> μέσῃ<sup>AdjD</sup> τῇ<sup>ArtD</sup> γαστέρι<sup>D</sup> πηδῶντες<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub>  
am wenigsten· denn weil mich wohl in mittleren der Bauch springend  
ἀπολέσαιτ<sup>AorAktOp</sup> ἂν<sup>Pt</sup> ὑπὸ<sup>Prp</sup> τῶν<sup>ArtG</sup> σχημάτων.<sup>G</sup> ἅ<sup>ij</sup> τίν<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ὄχλον<sup>A</sup> τόνδ<sup>A</sup><sub>Pr</sub>  
würdet zugrunde richten wohl unter die Figuren Gesten. he· welchen Haufen Menge diesen  
ὁρῶ<sup>PräAkt</sup> πρὸς<sup>Prp</sup> αὐλοῖς;<sup>D</sup> λησται<sup>N</sup> τινες<sup>N</sup><sub>Pr</sub> κατέσχον<sup>AorSAkt</sup> ἢ<sup>Kon</sup> κλώπες<sup>N</sup> χθόνα;<sup>A</sup>  
sehe ich bei Hürden Ställen; Räuber einige nahmen in Besitz oder Diebe Erde Land;  
ὁρῶ<sup>PräAkt</sup> γέ<sup>Pt</sup> τοι<sup>Pt</sup> τοῦσδ<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἄρνας<sup>A</sup> ἐξ<sup>Prp</sup> ἄντρων<sup>G</sup> ἐμῶν<sup>AdjG</sup> στρεπταῖς<sup>AdjD</sup> λύγοισι<sup>D</sup> σῶμα<sup>A</sup>  
sehe ich dochgewiss diese hier Lämmer aus Höhlen meiner gedrehten Weiden ruten Körper  
συμπεπλεγμένους,<sup>A</sup><sub>PerM/P</sub> τεύχη<sup>A</sup> τε<sup>Pt</sup> τυρῶν<sup>G</sup> συμμιγῇ,<sup>AdjA</sup> γέροντά<sup>A</sup> τε<sup>Pt</sup> πληγαῖς<sup>D</sup>  
zusammen geflochtene, Geräte und der Käse gemischt zusammen, den Greis und von Schlägen  
πρόσωπον<sup>A</sup> φαλακρόν<sup>AdjA</sup> ἐξωδηκότα.<sup>A</sup><sub>PerAkt</sub>  
das Gesicht kahl auf geschwollen.  
[Σιληνός]: § 3 ὦμοι,<sup>ij</sup> πυρέσσω<sup>PräAkt</sup> συγκεκομμένος<sup>N</sup><sub>PerM/P</sub> τάλας.<sup>AdjN</sup>  
weh mir, ich fiebere zusammen geschlagen Unglücklicher.  
[Κύκλωψ]: § 3 ὑπὸ<sup>Prp</sup> τοῦ<sup>ArtG</sup> τίς<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ἐς<sup>Prp</sup> σὸν<sup>AdjA</sup> κρατ<sup>A</sup> ἐπύκτευσεν,<sup>AorAkt</sup> γέρον;<sup>V</sup>  
von wem; wer in deinen Kopf boxte, Greis;  
[Σιληνός]: § 3 ὑπὸ<sup>Prp</sup> τῶνδε,<sup>G</sup><sub>Pr</sub> Κύκλωψ,<sup>V</sup> ὅτι<sup>Kon</sup> τὰ<sup>ArtA</sup> σ<sup>AdjA</sup> οὐκ<sup>Pt</sup> εἴων<sup>ImpAkt</sup> φέρειν.<sup>PräInfAkt</sup>  
von diesen, Kyklops, weil die deinen nicht ließen zu tragen.  
[Κύκλωψ]: § 3 οὐκ<sup>Pt</sup> ἦσαν<sup>ImpAkt</sup> ὄντα<sup>A</sup><sub>PräAkt</sub> θεόν<sup>A</sup> με<sup>A</sup><sub>Pr</sub> καὶ<sup>Kon</sup> θεῶν<sup>G</sup> ἄπο;<sup>Prp</sup>  
nicht waren seiend Gott mich und von Göttern her;

[Σιληνός]:§ 3 ἔλεγον<sup>ImpAkt</sup> ἐγὼ<sup>N<sub>Pr</sub></sup> τὰδ<sup>·A<sub>Pr</sub></sup> οἷ<sup>N<sub>Pr</sub></sup> δ<sup>·Pt</sup> ἐφόρου<sup>ImpAkt</sup> τὰ<sup>ArtA</sup> χρήματα<sup>·A</sup> καὶ<sup>Kon</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> γε<sup>Pt</sup> τυρὸν<sup>A</sup>  
 ich sagte ich dieses· die aber trugen fort die Güter· und den doch Käse  
 οὐκ<sup>Pt</sup> ἔῶντος<sup>G<sub>PräAkt</sub></sup> ἥσθιον<sup>ImpAkt</sup> τοὺς<sup>ArtA</sup> τ<sup>·Pt</sup> ἄρνας<sup>A</sup> ἐξεφοροῦντο<sup>ImpM/P</sup> δῆσαντες<sup>N<sub>AorAkt</sub></sup> δὲ<sup>Pt</sup>  
 nicht nicht zulassend aßen die und Lämmer trugen hinaus· gebunden habend aber  
 σὲ<sup>A<sub>Pr</sub></sup> κλωῶ<sup>D</sup> τριπῆχει<sup>AdjD</sup> καὶ<sup>KonAdv</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> ὀφθαλμὸν<sup>A</sup> μέσον<sup>AdjA</sup> [235a] [[Zeile Lost]] τὰ<sup>ArtA</sup>  
 dich mit Ring drei Ellen lang, und dann den Auge mittleren die  
 σπλάγχν<sup>·A</sup> ἔφασκον<sup>ImpAkt</sup> ἐξαμήσεσθαι<sup>FuM/Plnf</sup> βίᾱ<sup>D</sup> μάστιγι<sup>D</sup> τ<sup>·Pt</sup> εὖ<sup>Adv</sup> τὸ<sup>ArtA</sup> νῶτον<sup>A</sup>  
 Eingeweide sagten aus kratzen zu mit Gewalt, mit Peitsche und gut den Rücken  
 ἀποθλίψειν<sup>FuInfAkt</sup> σέθεν<sup>G<sub>Pr</sub></sup> καὶ<sup>KonAdv</sup> πάλιν<sup>KonAdv</sup> συνδήσαντες<sup>N<sub>AorAkt</sub></sup> ἐς<sup>Prp</sup> θάδωλια<sup>A</sup> τῆς<sup>ArtG</sup>  
 nieder drücken zu deiner, und dann zusammen gebunden habend in Ruder bänke des  
 νηὸς<sup>G</sup> ἐμβαλόντες<sup>N<sub>AorSAkt</sub></sup> ἀποδώσειν<sup>FuInfAkt</sup> τινὶ<sup>D<sub>Pr</sub></sup> πέτρους<sup>A</sup> μοχλεύειν<sup>PräInfAkt</sup> ἢ<sup>Kon</sup>  
 Schiffes hinein geworfen habend ab geben zu jemandem Steine mit Brechstange bewegen zu, oder  
 ἴς<sup>Prp</sup> μύλων<sup>A</sup> καταβαλεῖν<sup>AorSInfAkt</sup>  
 in Mühle hinab werfen zu.

[Κύκλωψ]:§ 3 ἄληθες<sup>AdjN</sup> οὐκ<sup>Pt</sup> κοπίδας<sup>A</sup> ὥς<sup>Kon</sup> τάχις<sup>AdvSup</sup> ἰὼν<sup>N<sub>PräAkt</sub></sup> θήξεις<sup>FuAkt</sup> μαχαίρας<sup>A</sup> καὶ<sup>Kon</sup>  
 wahr; demnach Hack messer so wie schnellst gehend wirst schärfen Messer und  
 μέγαν<sup>AdjA</sup> φάκελον<sup>A</sup> ξύλων<sup>G</sup> ἐπιθείς<sup>N<sub>AorSAkt</sub></sup> ἀνάψεις<sup>FuAkt</sup> ὥς<sup>Kon</sup> σφαγέντες<sup>N<sub>AorPas</sub></sup>  
 großen Bündel von Hölzern auf gelegt habend wirst entzünden; damit geschlachtet worden seiend  
 αὐτίκα<sup>Adv</sup> πλήσουσι<sup>FuAkt</sup> νηδὺν<sup>A</sup> τὴν<sup>ArtA</sup> ἐμὴν<sup>AdjA</sup> ἀπ<sup>·Prp</sup> ἄνθρακος<sup>G</sup> θερμὴν<sup>AdjA</sup> ἐδόντος<sup>G<sub>PräAkt</sub></sup> δαίτα<sup>A</sup>  
 sofort werden füllen Bauch den meinen von Kohlen glut heiße fressenden Mahl  
 τῷ<sup>ArtD</sup> κρεανόμῳ<sup>D</sup> τὰ<sup>ArtN</sup> δ<sup>·Pt</sup> ἐκ<sup>Prp</sup> λέβητος<sup>G</sup> ἐφθὰ<sup>AdjA</sup> καὶ<sup>Kon</sup> τετηκότα<sup>A<sub>PerAkt</sub></sup> ὥς<sup>Kon</sup>  
 dem Fleisch schneider, die aber aus Kessels gekochten und geschmolzenen. so  
 ἐκπλεῶς<sup>Adv</sup> γε<sup>Pt</sup> δαιτός<sup>G</sup> εἰμ<sup>·PräAkt</sup> ὀρεσκού<sup>·AdjG</sup> ἄλις<sup>Adv</sup> λεόντων<sup>G</sup> ἐστὶ<sup>PräAkt</sup> μοι<sup>D<sub>Pr</sub></sup>  
 über voll doch an Mahl bin ich berg weidig· genug an Löwen ist mir  
 θοινωμένῳ<sup>D<sub>PerM/P</sub></sup> ἐλάφῳ<sup>G</sup> τε<sup>Pt</sup> χρόνιος<sup>AdjN</sup> δ<sup>·Pt</sup> εἰμ<sup>·PräAkt</sup> ἀπ<sup>·Prp</sup> ἀνθρώπων<sup>G</sup> βορᾶς<sup>G</sup>  
 geschmaust habenden an Hirschen und, lang zeitlich aber bin ich weg von Menschen Speise.

[Σιληνός]:§ 3 τὰ<sup>ArtN</sup> καινὰ<sup>AdjN</sup> γ<sup>Pt</sup> ἐκ<sup>Prp</sup> τῶν<sup>ArtG</sup> ἡθάρων<sup>G</sup> ὧς<sup>ij</sup> δέσποτα<sup>V</sup> ἡδίον<sup>·AdjN<sub>Kmp</sub></sup> ἐστίν<sup>·PräAkt</sup> οὐ<sup>Pt</sup> γὰρ<sup>Pt</sup>  
 die Neuen doch aus den Gewohnten, o Herr, angenehmer ist. nicht denn  
 αὐ<sup>Adv</sup> νεωστὶ<sup>Adv</sup> γε<sup>Pt</sup> ἄλλοι<sup>AdjN</sup> πρὸς<sup>Prp</sup> ἄντρα<sup>A</sup> σοι<sup>D<sub>Pr</sub></sup> ἐσαφίκοντο<sup>AorSM/P</sup> ξένοι<sup>N</sup>  
 wieder kürzlich doch andere zu Höhle dir kamen an Fremde.

[Ὀδυσσεύς]:§ 3 Κύκλωψ<sup>V</sup> ἀκουσον<sup>AorImvAkt</sup> ἐν<sup>Prp</sup> μέρει<sup>D</sup> καὶ<sup>Kon</sup> τῶν<sup>ArtG</sup> ξένων<sup>G</sup> ἡμεῖς<sup>N<sub>Pr</sub></sup> βορᾶς<sup>G</sup> χρῆζοντες<sup>N<sub>PräAkt</sub></sup>  
 Kyklops, höre in Teil auch der Fremden. wir an Speise bedarft  
 ἐμπολὴν<sup>A</sup> λαβεῖν<sup>AorSInfAkt</sup> σῶν<sup>AdjG</sup> ἄσσον<sup>AdvKmp</sup> ἄντρων<sup>G</sup> ἦλθομεν<sup>AorSAkt</sup> νεῶς<sup>G</sup> ἀπο<sup>·Prp</sup>  
 Handel zu nehmen deiner näher Höhlen kamen wir des Schiffes weg.  
 τοὺς<sup>ArtA</sup> δ<sup>·Pt</sup> ἄρνας<sup>A</sup> ἡμῖν<sup>D<sub>Pr</sub></sup> οὗτος<sup>N<sub>Pr</sub></sup> ἀντ<sup>·Prp</sup> οἶνου<sup>G</sup> σκύφου<sup>G</sup> ἀπημπόλα<sup>ImpAkt</sup> τε<sup>Pt</sup> καδίδου<sup>Kon<sub>ImpAkt</sub></sup>  
 die aber Lämmer uns dieser statt Weines Bechers verkaufte und und gab er  
 πιεῖν<sup>AorInfAkt</sup> λαβὼν<sup>N<sub>AorSAkt</sub></sup> ἐκὼν<sup>AdjN</sup> ἐκούσι<sup>·AdjD</sup> κοῦδὲν<sup>KonPtA</sup> ἦν<sup>ImpAkt</sup> τοῦτων<sup>G<sub>Pr</sub></sup>  
 zu trinken genommen habend freiwillig den Freiwilligen, und nichts war von diesen  
 βίᾱ<sup>D</sup> ἀλλ<sup>·Kon</sup> οὗτος<sup>N<sub>Pr</sub></sup> ὑγιὲς<sup>AdjN</sup> οὐδὲν<sup>A<sub>Pr</sub></sup> ὧν<sup>G<sub>Pr</sub></sup> φησιν<sup>PräAkt</sup> λέγει<sup>·PräAkt</sup> ἐπεὶ<sup>Kon</sup>  
 mit Gewalt. aber dieser gesund nichts wovon behauptet sagt, weil  
 κατελήφθη<sup>AorSPas</sup> σοῦ<sup>G<sub>Pr</sub></sup> λάθρα<sup>Adv</sup> πωλῶν<sup>N<sub>PräAkt</sub></sup> τὰ<sup>ArtA</sup> σά<sup>·AdjA</sup>  
 er wurde ertappt von dir heimlich verkaufend die deinen.

[Σιληνός]: § 3 ἐγὼ<sup>N<sub>Pr</sub></sup> κακῶς<sup>Adv</sup> γὰρ<sup>Pt</sup> ἐξόλοι<sup>·AorMedOp</sup>  
 ich; schlecht denn möchte ich zugrunde gehen.

[Ὀδυσσεύς]: § 3 εἰ<sup>Kon</sup> ψεύδομαι<sup>·PräM/P</sup>  
 wenn lüge ich.

[Σιληνός]:§ 3 μα<sup>Prp</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> Ποσειδῶ<sup>A</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> τεκόντα<sup>A<sub>AorAkt</sub></sup> σ<sup>·A<sub>Pr</sub></sup> ὧς<sup>ij</sup> Κύκλωψ<sup>V</sup> μα<sup>Prp</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> μέγαν<sup>AdjA</sup>  
 bei den Poseidon den gezeugt habenden dich, o Kyklops, bei den großen

Τρίτωνα<sup>A</sup> καὶ<sup>Kon</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> Νηρέα,<sup>A</sup> μὰ<sup>Prp</sup> τὴν<sup>ArtA</sup> Καλυψώ<sup>A</sup> τάς<sup>ArtA</sup> τε<sup>Pt</sup> Νηρέως<sup>G</sup> κόρας,<sup>A</sup> τὰ<sup>ArtA</sup> θ<sup>Pt</sup>  
 Triton und den Nereus, bei die Kalypso die auch des Nereus Mädchen, die auch  
 ἱερά<sup>AdjA</sup> κύματ'<sup>A</sup> ἰχθύων<sup>G</sup> τε<sup>Pt</sup> πᾶν<sup>AdjA</sup> γένος,<sup>A</sup> ἀπώμοσ',<sup>AorAkt</sup> ὧ<sup>ij</sup> κάλλιστον<sup>AdjV</sup> ὧ<sup>ij</sup>  
 heiligen Wellen der Fische auch ganzes Geschlecht, ich schwor ab, o schönsten o  
 Κυκλώπιον,<sup>AdjV</sup> ὧ<sup>ij</sup> δεσποτίσκε,<sup>V</sup> μὴ<sup>Pt</sup> τὰ<sup>ArtA</sup> σ<sup>A</sup> ἐξοδᾶν<sup>PräInfAkt</sup> ἐγὼ<sup>N</sup> ξένοισι<sup>D</sup> χρήματ'.<sup>A</sup>  
 kyklopisch Wesen, o Herrchen, nicht die dich ausgeben ich den Fremden Güter.  
 ἢ<sup>Kon</sup> κακῶς<sup>Adv</sup> οὗτοι<sup>N</sup> κακοὶ<sup>AdjN</sup> οἱ<sup>ArtN</sup> παῖδες<sup>N</sup> ἀπόλινθ',<sup>AorM/POp</sup> οὓς<sup>A</sup> μάλιστα<sup>AdvSup</sup>  
 oder schlimm diese Schlechte die Knaben mögen zugrunde gehen, welche am meisten  
 ἐγὼ<sup>N</sup> φιλῶ.<sup>PräAkt</sup>  
 ich liebe.

[Χορός]: § 3 αὐτὸς<sup>AdjN</sup> ἔχ',<sup>PräImvAkt</sup> ἔγωγε<sup>N</sup> τοῖς<sup>ArtD</sup> ξένοις<sup>D</sup> τὰ<sup>ArtA</sup> χρήματα<sup>A</sup> περνάντα<sup>A</sup> σ<sup>A</sup>  
 selbst halte. ich jedenfalls den Fremden die Güter verkaufend dich  
 εἶδον.<sup>AorAkt</sup> εἰ<sup>Kon</sup> δ<sup>Pt</sup> ἐγὼ<sup>N</sup> ψευδῇ<sup>AdjA</sup> λέγω,<sup>PräAkt</sup> ἀπόλοιθ',<sup>AorM/POp</sup> ὁ<sup>ArtN</sup> πατήρ<sup>N</sup> μου<sup>G</sup>  
 sah ich. wenn aber ich Falsches sage, möge zugrunde gehen der Vater mein.  
 τοὺς<sup>ArtA</sup> ξένους<sup>A</sup> δὲ<sup>Pt</sup> μὴ<sup>Pt</sup> ἀδίκει.<sup>PräImvAkt</sup>  
 die Fremden aber nicht unrecht tu du.

[Κύκλωψ]: § 3 ψεύδεσθ'.<sup>PräM/P</sup> ἔγωγε<sup>N</sup> τῷδε<sup>D</sup> τοῦ<sup>ArtG</sup> Ῥαδαμάνθυος<sup>G</sup> μᾶλλον<sup>AdvKmp</sup> πέποιθα<sup>PerAkt</sup> καὶ<sup>Kon</sup>  
 lügt ihr. ich jedenfalls diesem des Rhadamanthys mehr habe vertraut und  
 δικαιότερον<sup>AdjKmpN</sup> λέγω.<sup>PräAkt</sup> θέλω<sup>PräAkt</sup> δ<sup>Pt</sup> ἐρέσθαι.<sup>AorMedInf</sup> πόθεν<sup>Adv</sup> ἐπλεύσατ',<sup>AorAkt</sup> ὧ<sup>ij</sup>  
 gerechter sage ich. ich will aber zu fragen. woher segeltet ihr, o  
 ξένοι;<sup>V</sup> ποδαποί;<sup>AdjN</sup> τίς<sup>N</sup> ὑμᾶς<sup>A</sup> ἐξεπαίδευσεν<sup>AorAkt</sup> πόλις;<sup>N</sup>  
 Fremde; welcher Herkunft; wer euch er zog Stadt;

[Ὀδυσσεύς]: § 3 Ἰθακῆσιοι<sup>N</sup> μὲν<sup>Pt</sup> τὸ<sup>ArtA</sup> γένος,<sup>A</sup> Ἰλίου<sup>G</sup> δ<sup>Pt</sup> ἄπο,<sup>Prp</sup> πέρσαντες<sup>N</sup> ἄστν,<sup>A</sup> πνεύμασιν<sup>D</sup>  
 Ithaker zwar das Geschlecht, des Ilion aber weg von, verheert habend Stadt, mit Winden  
 θαλασσίους<sup>AdjD</sup> σὴν<sup>AdjA</sup> γαῖαν<sup>A</sup> ἐξωσθέντες<sup>N</sup> ἤκομεν,<sup>PräAkt</sup> Κύκλωψ.<sup>V</sup>  
 meerischen dein Land hinaus gestoßen worden seiend kamen wir, Kyklops.

[Κύκλωψ]: § 3 ἦ<sup>Pt</sup> τῆς<sup>ArtG</sup> κακίστης<sup>AdjSupG</sup> οἷ<sup>N</sup> μετήλθεθ',<sup>AorAkt</sup> ἄρπαγὰς<sup>A</sup> Ἑλένης<sup>G</sup> Σκαμάνδρου<sup>G</sup> γείτον<sup>A</sup>  
 wahrlich der schlechtesten die nach gingt Raub züge der Helena des Skamander Nachbarin  
 Ἰλίου<sup>G</sup> πόλιν;<sup>A</sup>  
 des Ilion Stadt;

[Ὀδυσσεύς]: § 3 οὗτοι<sup>N</sup> πόνον<sup>A</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> δεινὸν<sup>AdjA</sup> ἐξηντληκότες.<sup>N</sup>  
 diese, Mühsal die schreckliche erschöpft habend.

[Κύκλωψ]: § 3 αἰσχρὸν<sup>AdjN</sup> στράτευμά<sup>N</sup> γ', οἵτινες<sup>N</sup> μίᾱς<sup>AdjG</sup> χάριν<sup>Prp</sup> γυναικὸς<sup>G</sup> ἐξεπλεύσατ',<sup>AorAkt</sup> ἐς<sup>Prp</sup> γαῖαν<sup>A</sup>  
 schändliches Heer doch, welche einer wegen einer Frau segeltet ihr hinaus in Land  
 Φρυγῶν.<sup>G</sup>  
 der Phryger.

[Ὀδυσσεύς]: § 3 θεοῦ<sup>G</sup> τὸ<sup>ArtN</sup> πρᾶγμα<sup>N</sup> μηδέν<sup>A</sup> αἰτιῶ<sup>PräM/P</sup> βροτῶν.<sup>G</sup> ἡμεῖς<sup>N</sup> δὲ<sup>Pt</sup> σ<sup>A</sup> ὧ<sup>ij</sup>  
 eines Gottes die Sache. niemanden beschuldige ich der Sterblichen. wir aber dich, o  
 θεοῦ<sup>G</sup> ποντίου<sup>AdjG</sup> γενναῖε<sup>AdjV</sup> παῖ,<sup>V</sup> ἵκετεύομέν<sup>PräM/P</sup> τε<sup>Pt</sup> καὶ<sup>Kon</sup> λέγομεν<sup>PräAkt</sup> ἐλευθέρως.<sup>Adv</sup>  
 des Gottes meerischen edler Knabe, flehen wir auch und sagen wir frei.  
 μὴ<sup>Pt</sup> τῆς<sup>PräAktKnj</sup> πρὸς<sup>Prp</sup> ἄντρα<sup>A</sup> σοι<sup>D</sup> ἐσαφιγμένους<sup>A</sup> φίλους<sup>A</sup> κτανεῖν<sup>AorInfAkt</sup>  
 nicht wage zu Höhle dir fest angeheftet worden seiend Freunde zu töten  
 βοράν<sup>A</sup> τε<sup>Pt</sup> δυσσεβῆ<sup>AdjA</sup> θέσθαι<sup>AorMedInf</sup> γνάθοις.<sup>D</sup> οἷ<sup>N</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> σόν,<sup>AdjA</sup> ὦναξ,<sup>V</sup> πατέρ<sup>A</sup>  
 Speise auch un fromme zu setzen Kinnbacken. die den deinen, o Herr, Vater  
 ἔχειν<sup>PräInfAkt</sup> νεῶν<sup>G</sup> ἔδρας<sup>A</sup> ἐρρυσάμεσθα<sup>AorMed</sup> γῆς<sup>G</sup> ἐν<sup>Prp</sup> Ἑλλάδος<sup>G</sup> μυχοῖς.<sup>D</sup> ἱερεὺς<sup>N</sup> τ<sup>Pt</sup>  
 zu haben der Schiffe Sitze retteten wir der Erde in Griechenlands Winkeln. Priester auch  
 ἄθραυστος<sup>AdjN</sup> Ταινάρου<sup>G</sup> μένει<sup>PräAkt</sup> λιμὴν<sup>N</sup> Μαλέας<sup>N</sup> τ<sup>Pt</sup> ἄκροι<sup>AdjN</sup> κευθῶνες<sup>N</sup> ἢ<sup>N</sup> τε<sup>Pt</sup>  
 ungebrochen des Tainaron bleibt Hafen Malea auch hohe Verstecke die auch



Σουνίου<sup>G</sup> δίας<sup>AdjG</sup> Ἀθήνας<sup>G</sup> σῶς<sup>AdjN</sup> ὑπάργυρος<sup>AdjN</sup> πέτρα<sup>N</sup> Γεραίστιοι<sup>AdjN</sup> τε<sup>Pt</sup> καταφυγαί<sup>N</sup> τὰ<sup>ArtN</sup>  
 des Sunion göttlichen Athenas heil silber glänzende Fels geraisti sche auch Zufluchten· die  
 θ<sup>Pt</sup> Ἑλλάδος<sup>G</sup> δύσφρον<sup>AdjA</sup> ὀνειδῆ<sup>A</sup> Φρυγῖν<sup>D</sup> οὐκ<sup>Pt</sup> ἔδωκαμεν<sup>AorAkt</sup> ὧν<sup>G</sup> Pr καὶ<sup>Kon</sup> σοῦ<sup>N</sup> Pr  
 auch Griechenlands schwer tragbare Schmähungen den Phrygern nicht gaben wir· deren und du  
 κοινοῖ<sup>PräAkt</sup> γῆς<sup>G</sup> γὰρ<sup>Pt</sup> Ἑλλάδος<sup>G</sup> μυχοῦς<sup>A</sup> οἰκεῖς<sup>PräAkt</sup> ὑπ<sup>Prp</sup> Ἀῖτνῃ<sup>D</sup> τῇ<sup>ArtD</sup> πυριστάκτῳ<sup>AdjD</sup>  
 teilst· der Erde denn Griechenlands Tiefen wohnst du unter Ätna, dem feuer tröpfelnden  
 πέτρᾳ<sup>D</sup> νόμος<sup>N</sup> δέ<sup>Pt</sup> θνητοῖς<sup>AdjD</sup> εἰ<sup>Kon</sup> λόγους<sup>A</sup> ἀποστρέφῃ<sup>PräAktKnj</sup> ἰκέτας<sup>A</sup> δέχεσθαι<sup>PräM/Plnf</sup>  
 Felsen. Gesetz aber den Sterblichen, wenn Worte abwendest du, Bittflehende zu empfangen  
 ποντίους<sup>AdjA</sup> ἐφθαρμένους<sup>A</sup> PerM/P ξενία<sup>A</sup> τε<sup>Pt</sup> δοῦναι<sup>AorAktInf</sup> καὶ<sup>Kon</sup> πέπλοις<sup>D</sup> ἐπαρκέσαι<sup>AorAktInf</sup>  
 seebürtige verdorben seiende Gast gaben auch zu geben und Gewändern zu helfen,  
 οὐκ<sup>Pt</sup> ἀμφι<sup>Prp</sup> βουπόροιαι<sup>AdjD</sup> πηχθέντας<sup>A</sup> AorPas μέλη<sup>A</sup> ὀβελοῖσι<sup>D</sup> νηδύν<sup>A</sup> καὶ<sup>Kon</sup> γνάθον<sup>A</sup>  
 nicht um Rind bohrigen fest gemacht worden Glieder Spießen Bauch und Kinnbacke  
 πληῖσαι<sup>AorAktInf</sup> σέθεν<sup>G</sup> Pr ἄλῃς<sup>Adv</sup> δέ<sup>Pt</sup> Πριάμου<sup>G</sup> γαῖ<sup>N</sup> ἐχήρως<sup>AorAkt</sup> Ἑλλάδα<sup>A</sup> πολλῶν<sup>AdjG</sup>  
 zu füllen deiner. genug aber des Priamos Land machte verwitwet Hellas, vieler  
 νεκρῶν<sup>G</sup> πιοῦσα<sup>N</sup> AorSAkt δοριπετῇ<sup>AdjA</sup> φόνον<sup>A</sup> ἀλόχους<sup>A</sup> τ<sup>Pt</sup> ἀνάνδρους<sup>AdjA</sup> γραῦς<sup>A</sup> τ<sup>Pt</sup>  
 Toten getrunken habend speer gegossenen Mord, Ehefrauen auch mann lose Greisinnen auch  
 ἄπαιδας<sup>AdjA</sup> ὤλεσεν<sup>AorAkt</sup> πολιοῦς<sup>AdjA</sup> τε<sup>Pt</sup> πατέρας<sup>A</sup> εἰ<sup>Kon</sup> δέ<sup>Pt</sup> τοὺς<sup>ArtA</sup> λελειμμένους<sup>A</sup> PerM/P  
 kinder lose vernichtete ergraute auch Väter. wenn aber die zurück gelassen seienden  
 σὺ<sup>N</sup> Pr συμπυρώσας<sup>N</sup> AorSAkt δαῖτ<sup>A</sup> ἀναλώσεις<sup>FuAkt</sup> πικράν<sup>AdjA</sup> ποῖ<sup>Adv</sup> τρέπεται<sup>FuM/P</sup> τις<sup>N</sup> Pr  
 du zusammen gebrannt habend Mahl wirst verzehren bittere, wohin wird sich wenden jemand;  
 ἀλλ<sup>Kon</sup> ἐμοὶ<sup>D</sup> Pr πιθοῦ<sup>AorM/Plmv</sup> Κύκλωψ<sup>V</sup> πάρες<sup>AorAktlmv</sup> τὸ<sup>ArtA</sup> μάργον<sup>AdjA</sup> σῆς<sup>AdjG</sup> γνάθου<sup>G</sup> τὸ<sup>ArtA</sup>  
 aber mir gehorche, Kyklops· lass ab das wütende deiner Kinnlade, das  
 δ<sup>Pt</sup> εὐσεβές<sup>AdjA</sup> τῆς<sup>ArtG</sup> δυσσεβείας<sup>G</sup> ἀνθελοῦ<sup>AorAktlmv</sup> πολλοῖσι<sup>AdjD</sup> γὰρ<sup>Pt</sup> κέρδη<sup>A</sup> πονηρὰ<sup>AdjA</sup>  
 aber fromme der Gottlosigkeit wähle entgegen· vielen denn Gewinne schlechte  
 ζημίαν<sup>A</sup> ἡμίψατο<sup>AorM/P</sup>  
 Verlust tauschte sich aus.

[Σιληνός]: § 3 παραινέσαι<sup>AorAktInf</sup> σοι<sup>D</sup> Pr βούλομαι<sup>PräM/P</sup> τῶν<sup>ArtG</sup> γὰρ<sup>Pt</sup> κρεῶν<sup>G</sup> μηδὲν<sup>A</sup> Pr λίπης<sup>AorAktKnj</sup>  
 zureden dir will ich· der denn Fleisch stücke nichts lassest du zurück  
 τοῦδ<sup>G</sup> Pr ἦν<sup>Kon</sup> τε<sup>Pt</sup> τὴν<sup>ArtA</sup> γλῶσσαν<sup>A</sup> δάκης<sup>AorAktKnj</sup> κομψὸς<sup>AdjN</sup> γενήσῃ<sup>FuM/P</sup> καὶ<sup>Kon</sup>  
 dieses, wenn auch die Zunge beißest du, feinsinnig wirst du werden und  
 λαλίστατος<sup>AdjSupN</sup> Κύκλωψ<sup>V</sup>  
 meist redselig, Kyklops.

[Κύκλωψ]: § 3 ὁ<sup>ArtN</sup> πλοῦτος<sup>N</sup> ἀνθρωπίσκε<sup>V</sup> τοῖς<sup>ArtD</sup> σοφοῖς<sup>AdjD</sup> θεός<sup>N</sup> τὰ<sup>ArtN</sup> δ<sup>Pt</sup> ἄλλα<sup>AdjN</sup> κόμποι<sup>N</sup> καὶ<sup>Kon</sup>  
 der Reichtum, Mensch lein, den Weisen Gott, die aber anderen Prahlereien und  
 λόγων<sup>G</sup> εὐμορφία<sup>N</sup> ἄκρας<sup>AdjA</sup> δ<sup>Pt</sup> ἐναλίας<sup>AdjA</sup> ἅς<sup>A</sup> Pr καθίδρυται<sup>PerM/P</sup> πατὴρ<sup>N</sup> χαίρειν<sup>PräInfAkt</sup>  
 der Worte Schön formen. Kaps aber meerische welche hat errichtet sich Vater zu freuen  
 κελεύω<sup>PräAkt</sup> τί<sup>N</sup> Pr τάδε<sup>A</sup> Pr προυστήσω<sup>FuAkt</sup> λόγῳ<sup>D</sup> Ζηνὸς<sup>G</sup> δ<sup>Pt</sup> ἐγὼ<sup>N</sup> Pr κεραυνὸν<sup>A</sup> οὐ<sup>Pt</sup>  
 befehle ich· was dieses werde ich voranstellen Rede; des Zeus aber ich Donnerkeil nicht  
 φρίσσω<sup>PräAkt</sup> ξένε<sup>V</sup> οὐδ<sup>Pt</sup> οἶδ<sup>V</sup> ὅ<sup>N</sup> Pr τί<sup>N</sup> Pr Ζεὺς<sup>N</sup> ἐστ<sup>V</sup> ἐμοῦ<sup>G</sup> Pr κρείσσω<sup>AdjKmpN</sup>  
 schaudere ich, Fremder, und nicht weiß ich was was Zeus ist von mir stärker  
 θεός<sup>N</sup> οὐ<sup>Pt</sup> μοι<sup>D</sup> Pr μέλει<sup>PräAkt</sup> τὸ<sup>ArtN</sup> λοιπόν<sup>AdjN</sup> ὥς<sup>Kon</sup> δ<sup>Pt</sup> οὐ<sup>Pt</sup> μοι<sup>D</sup> Pr μέλει<sup>PräAkt</sup>  
 Gott. nicht mir kümmert das Übrige· wie aber nicht mir kümmert,  
 ἄκουσον<sup>AorAktlmv</sup> ὅταν<sup>Kon</sup> ἄνωθεν<sup>Adv</sup> ὄμβρον<sup>A</sup> ἐκχέῃ<sup>PräAktKnj</sup> ἐν<sup>Prp</sup> τῇδε<sup>D</sup> Pr πέτρᾳ<sup>D</sup> στέγν<sup>A</sup>  
 höre. wenn von oben Regen aus gieße, in diesem Fels Dächer  
 ἔχων<sup>N</sup> PräAkt σκηνώματα<sup>A</sup> ἢ<sup>Kon</sup> μόσχον<sup>A</sup> ὀπτὸν<sup>AdjA</sup> ἢ<sup>Kon</sup> τί<sup>A</sup> Pr θήρειον<sup>AdjA</sup> δάκος<sup>A</sup>  
 habend Zelt Lager, oder Kalb gebraten oder irgendein wild Tier Biss  
 δαινύμενος<sup>N</sup> PräM/P εὖ<sup>Adv</sup> τέγγων<sup>N</sup> PräAkt τε<sup>Pt</sup> γαστέρ<sup>A</sup> ὑπτίαν<sup>AdjA</sup> ἐπεκπιῶν<sup>N</sup> AorSAkt γάλακτος<sup>G</sup>  
 schmausend, gut tränkend auch Bauch rücklings, aus getrunken der Milch



ἀμφορέα,<sup>A</sup> πέπλον<sup>A</sup> κρούω,<sup>PräAkt</sup> Διὸς<sup>G</sup> βρονταῖσιν<sup>D</sup> εἰς<sup>Prp</sup> ἔριν<sup>A</sup> κτυπῶν.<sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup> ὅταν<sup>Kon</sup> δὲ<sup>Pt</sup>  
 Amphore, Mantel schlage, des Zeus Donnern in Streit schlagend. wenn aber  
 βορέας<sup>N</sup> χιόνα<sup>A</sup> Θρηῖος<sup>AdjN</sup> χέη,<sup>PräAktKnj</sup> δοραῖσι<sup>D</sup> θηρῶν<sup>G</sup> σῶμα<sup>A</sup> περιβαλὼν<sup>N</sup> <sup>AorSAkt</sup> ἐμὸν<sup>AdjA</sup>  
 Boreas Schnee thrakisch gieße, mit Fellen der Tiere Körper umgelegt habend meinen  
 καὶ<sup>Kon</sup> πῦρ<sup>A</sup> ἀναίθων—<sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup> χιόνος<sup>G</sup> οὐδέν<sup>N</sup> μοι<sup>D</sup> <sup>Pr</sup> μέλει.<sup>PräAkt</sup> ἡ<sup>ArtN</sup> γῆ<sup>N</sup> δ<sup>Pt</sup> ἀνάγκη,<sup>D</sup>  
 und Feuer anzündend— des Schnees nichts mir kümmert. die Erde aber aus Zwang,  
 καὶ<sup>KonPt</sup> <sup>KonPt</sup> θέλη<sup>PräAktKnj</sup> καὶ<sup>KonPt</sup> μὴ<sup>Pt</sup> θέλη<sup>PräAktKnj</sup> <sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup> τίκτουσα<sup>N</sup> ποίαν<sup>A</sup> <sup>ArtAdjA</sup> τὰμὰ<sup>ArtAdjA</sup>  
 auch wenn will auch wenn nicht will, gebärend Gras die meinen  
 πιαίνει<sup>PräAkt</sup> βοτά.<sup>A</sup> ἀγῶ<sup>N</sup> οὐτινι<sup>D</sup> <sup>Pr</sup> θύω<sup>PräAkt</sup> πλήν<sup>Prp</sup> ἐμοί,<sup>D</sup> <sup>Pr</sup> θεοῖσι<sup>D</sup> δ<sup>Pt</sup> οὐ<sup>Pt</sup> καὶ<sup>Kon</sup>  
 mästet Weide tiere. ich keinem opfere außer mir, den Göttern abernicht, auch  
 τῇ<sup>ArtD</sup> <sup>AdjD</sup> μεγίστῃ<sup>AdjD</sup> γαστρὶ<sup>D</sup> τῇδε,<sup>D</sup> <sup>Pr</sup> δαιμόνων.<sup>G</sup> ὥς<sup>Kon</sup> τοῦμπιεῖν<sup>N</sup> <sup>AorInfAkt</sup> γε<sup>Pt</sup> <sup>AorInfAkt</sup> κάμφαγεῖν<sup>AorInfAkt</sup>  
 der größten, Bauch diesem, der Dämonen. damit das ein trinken doch und auf essen  
 τοῦφ<sup>ArtPrp</sup> <sup>A</sup> ἡμέραν<sup>A</sup> <sup>N</sup> Ζεὺς<sup>N</sup> οὗτος<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> ἀνθρώποισι<sup>D</sup> τοῖσι<sup>ArtD</sup> <sup>AdjD</sup> σῶφροσιν<sup>AdjD</sup> <sup>PräInfAkt</sup> λυπεῖν<sup>PräInfAkt</sup> δὲ<sup>Pt</sup>  
 das auf den Tag Tag Zeus dieser den Menschen den besonnenen, betrüben aber  
 μηδέν<sup>A</sup> <sup>Pr</sup> αὐτόν.<sup>A</sup> <sup>Pr</sup> οἷ<sup>N</sup> δὲ<sup>Pt</sup> τοῦς<sup>ArtA</sup> νόμους<sup>A</sup> <sup>AorM/P</sup> ἔθεντο<sup>AorM/P</sup> <sup>N</sup> ποικίλλοντες<sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup> ἀνθρώπων<sup>G</sup>  
 nichts sich selbst. die aber die Gesetze setzten verschieden machend der Menschen  
 βίον,<sup>A</sup> <sup>PräInfAkt</sup> κλαίειν<sup>PräInfAkt</sup> <sup>PerAkt</sup> ἄνωγα<sup>PerAkt</sup> τὴν<sup>ArtA</sup> δ<sup>Pt</sup> <sup>AdjA</sup> ἐμὴν<sup>AdjA</sup> <sup>A</sup> ψυχὴν<sup>A</sup> ἐγὼ<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> οὐ<sup>Pt</sup> <sup>FuM/P</sup> παύσομαι<sup>FuM/P</sup>  
 Leben, weinen ich befahl die aber meine Seele ich nicht werde aufhören  
 δρῶν<sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup> εὖ—<sup>Adv</sup> <sup>N</sup> κατεσθίων<sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup> τε<sup>Pt</sup> σέ.<sup>A</sup> <sup>Pr</sup> ξένιά<sup>A</sup> τε<sup>Pt</sup> <sup>FuM/P</sup> λήψῃ<sup>FuM/P</sup> <sup>AdjA</sup> τοιάδ<sup>AdjA</sup> <sup>Kon</sup> ὥς<sup>Kon</sup>  
 tuend gut— hinunter fressend auch dich. Gast gaben auch wirst erhalten solche, damit  
 ἄμemptος<sup>AdjN</sup> <sup>ij</sup> ὧ<sup>ij</sup> <sup>Kon</sup> πῦρ<sup>A</sup> καὶ<sup>Kon</sup> <sup>AdjA</sup> πατρῶον<sup>AdjA</sup> τόνδε<sup>A</sup> <sup>Pr</sup> <sup>A</sup> λέβητά<sup>A</sup> γ<sup>Pt</sup> <sup>N</sup> ὅς<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> ζέσας<sup>N</sup> <sup>AorAkt</sup> σὴν<sup>AdjA</sup>  
 untadelig o, Feuer und väterlichen diesen Kessel doch, der gekocht habend dein  
 σάρκα<sup>A</sup> διαφόρητον<sup>AdjA</sup> ἀμφέξει<sup>FuAkt</sup> καλῶς.<sup>Adv</sup> ἀλλ<sup>Kon</sup> ἔρπετ<sup>PräImvAkt</sup> εἴσω,<sup>Adv</sup> τῷ<sup>ArtD</sup> κατ<sup>Prp</sup>  
 Fleisch zer legt wird halten gut. aber geht hinein, dem bei  
 αὐλῖον<sup>AdjD</sup> <sup>D</sup> θεῶ<sup>D</sup> ἵν<sup>Kon</sup> ἀμφ<sup>Prp</sup> <sup>A</sup> βωμὸν<sup>A</sup> <sup>N</sup> στάντες<sup>N</sup> <sup>AorSAkt</sup> εὐωχῇ<sup>PräAktKnj</sup> <sup>A</sup> <sup>Pr</sup> με<sup>A</sup>  
 hof ständig Gott damit um Altar gestellt seiend bewirtet mich.  
 [Ὀδυσσεύς] § 3 αἰῶ<sup>ij</sup> <sup>A</sup> πόνους<sup>A</sup> μὲν<sup>Pt</sup> <sup>AdjA</sup> Τρωικοὺς<sup>AdjA</sup> <sup>AorSAkt</sup> ὑπεξέδυν<sup>AorSAkt</sup> <sup>AdjA</sup> θαλασσίους<sup>AdjA</sup> τε<sup>Pt</sup> νῦν<sup>Adv</sup> δ<sup>Pt</sup> <sup>Prp</sup> ἐς<sup>Prp</sup> ἀνδρὸς<sup>G</sup>  
 weh, Mühen zwar troische durch stieg meerische auch, nun aber in Mannes  
 ἀνοσίου<sup>AdjG</sup> γνῶμην<sup>A</sup> κατέσχον<sup>AorSAkt</sup> ἀλίμενόν<sup>AdjA</sup> τε<sup>Pt</sup> <sup>A</sup> καρδίαν<sup>A</sup> <sup>ij</sup> ὧ<sup>ij</sup> <sup>V</sup> Παλλάς<sup>V</sup> <sup>ij</sup> ὧ<sup>ij</sup> <sup>V</sup> δέσποινα<sup>V</sup>  
 gottlosen Sinn ergriff ich hafen los auch Herz. o Pallas, o Herrin  
 Διογενὲς<sup>AdjV</sup> <sup>V</sup> θεά<sup>V</sup> νῦν<sup>Adv</sup> νῦν<sup>Adv</sup> ἄρηξον<sup>AorImvAkt</sup> <sup>AdjAKmp</sup> κρείσσονας<sup>AdjAKmp</sup> γὰρ<sup>Pt</sup> <sup>G</sup> Ἰλίου<sup>G</sup> πόνους<sup>A</sup>  
 Zeus geborene Göttin, jetzt jetzt hilf größere denn Ilions Mühen  
 ἀφῖγμαι<sup>PerM/P</sup> <sup>KonPrp</sup> καπὶ<sup>KonPrp</sup> <sup>G</sup> κινδύνου<sup>G</sup> βάθρα.<sup>A</sup> σύ<sup>N</sup> τ<sup>Pt</sup> <sup>ij</sup> ὧ<sup>ij</sup> <sup>AdjG</sup> φαιεννῶν<sup>AdjG</sup> <sup>G</sup> ἀστέρων<sup>G</sup> οἰκῶν<sup>G</sup>  
 bin angelant und auf der Gefahr Tiefen. du auch, o strahlender der Sterne der Wohnungen  
 ἔδρας<sup>A</sup> <sup>V</sup> Ζεῦ<sup>V</sup> <sup>AdjV</sup> ξένι<sup>AdjV</sup> <sup>PräImvAkt</sup> ὄρα<sup>PräImvAkt</sup> τὰδ<sup>A</sup> <sup>Kon</sup> εἰ<sup>Kon</sup> γὰρ<sup>Pt</sup> αὐτὰ<sup>A</sup> <sup>Pt</sup> μὴ<sup>Pt</sup> <sup>PräAkt</sup> βλέπεις<sup>PräAkt</sup> <sup>Adv</sup> ἄλλως<sup>Adv</sup>  
 Sitze Zeus Gast schützer, sieh dieses wenn denn sie nicht siehst, anders  
 νομίζη<sup>PräAktKnj</sup> <sup>N</sup> Ζεὺς<sup>N</sup> τὸ<sup>ArtN</sup> <sup>N</sup> μηδὲν<sup>N</sup> <sup>N</sup> ὦν<sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup> <sup>N</sup> θεός<sup>N</sup>  
 magst denken Zeus das Nichts seiend Gott.

## Chor

## Strophe

[Χορός]: § 3 Εὐρείας<sup>AdjG</sup> φάρυγγος<sup>G</sup> <sup>ij</sup> ὧ<sup>ij</sup> <sup>V</sup> Κύκλωψ<sup>V</sup> <sup>AdjG</sup> ἀναστόμου<sup>AdjG</sup> τὸ<sup>ArtN</sup> <sup>N</sup> χεῖλος<sup>N</sup> <sup>Adv</sup> ὥς<sup>Adv</sup> <sup>AdjN</sup> ἔτοιμά<sup>AdjN</sup> σοι<sup>D</sup> <sup>Pr</sup>  
 der weiten Kehle, o Kyklops, des auf gesperrten die Lippe wie bereit dir  
 ἐφθὰ<sup>AdjA</sup> καὶ<sup>Kon</sup> ὀπτὰ<sup>AdjA</sup> καὶ<sup>Kon</sup> ἀνθρακιᾶς<sup>G</sup> ἀπο<sup>Prp</sup> <sup>PräInfAkt</sup> χναύειν<sup>PräInfAkt</sup> <sup>PräInfAkt</sup> βρύκειν<sup>PräInfAkt</sup>  
 Gekochtes und Gebratenes und von Kohlen glut weg zer nagen, knirschen,  
 κρεοκοπεῖν<sup>PräInfAkt</sup> <sup>A</sup> μέλη<sup>A</sup> <sup>G</sup> ξένων<sup>G</sup> <sup>AdjD</sup> δασυμάλλω<sup>AdjD</sup> ἐν<sup>Prp</sup> <sup>D</sup> αἰγίδι<sup>D</sup> <sup>PräM/P</sup> κλινομένω<sup>PräM/P</sup>  
 Fleisch hacken Glieder der Fremden, zottig wolligen in Ziegen haut gelagertem.

# Mesode

[Χορός]:§ 3 Μή<sup>Pt</sup> μοι<sup>D</sup> μὴ<sup>Pt</sup> προσδίδου·<sup>PrälmvAkt</sup> μόνος<sup>AdjN</sup> μόνω<sup>AdjD</sup> γέμιζε<sup>PrälmvAkt</sup> πορθμίδος<sup>G</sup> σκάφος.<sup>A</sup>  
nicht mir nicht füge hinzu· allein dem Alleinen fülle des Fährmanns Boot.  
χαίρετω<sup>PrälmvAkt</sup> μὲν<sup>Pt</sup> αὔλις<sup>N</sup> ἄδε,<sup>N</sup> χαίρετω<sup>PrälmvAkt</sup> δὲ<sup>Pt</sup> θυμάτων<sup>G</sup> ἀποβώμιος<sup>AdjN</sup> ἄν<sup>A</sup><sup>Pr</sup>  
lebe wohl zwar Hof diese, lebe wohl aber der Opfer vom Altar weg die  
ἔχει<sup>PräAkt</sup> θυσίαν<sup>A</sup> Κύκλωψ<sup>N</sup> Αἰτναῖος<sup>AdjN</sup> ξενικῶν<sup>AdjG</sup> κρεῶν<sup>G</sup> κεχαρμένος<sup>N</sup> <sup>PerM/P</sup> βορᾶ.<sup>D</sup>  
hat Opfer Kyklops Ätna isch der Fremden des Fleisches erfreut an Speise.

# Antistrophe

[Χορός]:§ 3 Νηλῆς,<sup>AdjN</sup> ὧ<sup>ij</sup> τλαῖμον,<sup>AdjV</sup> ὅστις<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> δωμάτων<sup>G</sup> ἐφεστίους<sup>AdjA</sup> ξενικούς<sup>AdjA</sup> ἱκτῆρας<sup>A</sup> ἐκθύει<sup>PräAkt</sup>  
hartherzig, o Elender, wer der Häuser herd häusige fremde Bitt flehende hinaus jagt  
δόμων,<sup>G</sup> κόπτων<sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup> βρύκων<sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup> ἐφθά<sup>AdjA</sup> τε<sup>Pt</sup> δαινύμενος,<sup>N</sup> <sup>PräM/P</sup> μυσαρῶσι<sup>AdjD</sup> τ<sup>Pt</sup>  
der Häuser, schneidend knirschend Gekochtes auch schmausend, widerlichen auch  
ὀδοῦσιν<sup>D</sup> ἀνθρώπων<sup>G</sup> θερμ<sup>AdjA</sup> ἀπ<sup>Prp</sup> ἀνθράκων<sup>G</sup> κρέα,<sup>A</sup> [374a] [[Zeile Lost]] Μή<sup>Pt</sup> μοι<sup>D</sup> μὴ<sup>Pt</sup>  
Zähnen der Menschen warm von Kohlen Fleisch, nicht mir nicht  
προσδίδου·<sup>PrälmvAkt</sup> μόνος<sup>AdjN</sup> μόνω<sup>AdjD</sup> γέμιζε<sup>PrälmvAkt</sup> πορθμίδος<sup>G</sup> σκάφος.<sup>A</sup> χαίρετω<sup>PrälmvAkt</sup>  
füge hinzu· allein dem Alleinen fülle des Fährmanns Boot. lebe wohl  
μὲν<sup>Pt</sup> αὔλις<sup>N</sup> ἄδε,<sup>N</sup> χαίρετω<sup>PrälmvAkt</sup> δὲ<sup>Pt</sup> θυμάτων<sup>G</sup> ἀποβώμιος<sup>AdjN</sup> ἄν<sup>A</sup> <sup>Pr</sup> ἔχει<sup>PräAkt</sup> θυσίαν<sup>A</sup>  
zwar Hof diese, lebe wohl aber der Opfer vom Altar weg die hat Opfer  
Κύκλωψ<sup>N</sup> Αἰτναῖος<sup>AdjN</sup> ξενικῶν<sup>AdjG</sup>  
Kyklops Ätna isch der Fremden

# Episode

[Ὀδυσσεύς]:§ 3 ὧ<sup>ij</sup> Ζεῦ,<sup>V</sup> τί<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> λέξω,<sup>FuAkt</sup> δεῖν<sup>AdjA</sup> ἰδὼν<sup>N</sup> <sup>AorSAkt</sup> ἄντρων<sup>G</sup> ἔσω<sup>Adv</sup> κού<sup>KonPt</sup> πιστά,<sup>AdjN</sup>  
o Zeus, was werde sagen, Schreckliches gesehen habend der Höhlen innen und nicht glaubhaft,  
μύθοις<sup>D</sup> εἰκότ<sup>N</sup> <sup>PerAkt</sup> οὐδ<sup>PtKon</sup> ἔργοις<sup>D</sup> βροτῶν,<sup>G</sup>  
Reden ähnlich, auch nicht Werken der Sterblichen;

[Χορός]: § 3 τί<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> δ<sup>Pt</sup> ἔστ<sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup> Ὀδυσσεῦ,<sup>V</sup> μῶν<sup>Pt</sup> τεθοίναται<sup>PerM/P</sup> σέθεν<sup>G</sup> <sup>Pr</sup> φίλους<sup>AdjA</sup> εταίρους<sup>A</sup>  
was aber ist, Odysseus; etwa hat geschmaust deiner liebe Gefährten  
ἀνοσιώτατος<sup>AdjNSup</sup> Κύκλωψ,<sup>N</sup>  
un heiligster Kyklops;

[Ὀδυσσεύς]:§ 3 δισσοῦς<sup>AdjA</sup> γ<sup>Pt</sup> ἀθρήσας<sup>N</sup> <sup>AorAkt</sup> κάπιβαστάσας<sup>KonN</sup> <sup>AorAkt</sup> χεροῖν,<sup>DuD</sup> οἷ<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> σαρκὸς<sup>G</sup>  
zwei doch erblickt habend und aufgehoben habend mit beiden Händen, die des Fleisches  
εἶχον<sup>ImpAkt</sup> εὐτραφέστατον<sup>AdjASup</sup> πάχος.<sup>A</sup>  
hatten wohl genährteste Dicke.

[Χορός]: § 3 πῶς,<sup>Adv</sup> ὧ<sup>ij</sup> ταλαίπωρ,<sup>AdjV</sup> ἦ<sup>ij</sup> τε<sup>ImpAkt</sup> πάσχοντες<sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup> τάδε,<sup>A</sup> <sup>Pr</sup>  
wie, o Elender, wart leidend dieses;

[Ὀδυσσεύς]:§ 3 ἐπεὶ<sup>Kon</sup> πετραίαν<sup>AdjA</sup> τήνδ<sup>ArtA</sup> ἐσήλομεν<sup>AorSAkt</sup> χθόνα,<sup>A</sup> ἀνέκαυσε<sup>AorAkt</sup> μὲν<sup>Pt</sup> πῦρ<sup>A</sup> πρῶτον,<sup>AdvSup</sup>  
als felsige diese traten wir ein Erde, entzündete zwar Feuer zuerst,  
ὕψηλῃς<sup>AdjG</sup> δρυὸς<sup>G</sup> κορμούς<sup>A</sup> πλατείας<sup>AdjA</sup> ἐσχάρας<sup>A</sup> βαλὼν<sup>N</sup> <sup>AorSAkt</sup> ἐπ<sup>Prp</sup> τρισσῶν<sup>AdjG</sup> ἀμαξῶν<sup>G</sup>  
hohen Eiche Stämme breite Roste geworfen habend auf, von dreien Wagen  
ὥς<sup>Kon</sup> ἀγώγιμον<sup>AdjA</sup> βάρος.<sup>A</sup> ἔπειτα<sup>Adv</sup> φύλλων<sup>G</sup> ἐλατίνων<sup>AdjG</sup> χαμαιπετῇ<sup>AdjA</sup> ἔστρωσεν<sup>AorAkt</sup> εὐνὴν<sup>A</sup>  
wie tragbar Last. dann Blätter der Tanne Boden liegend breitete Bett  
πλησίον<sup>Prp</sup> πυρὸς<sup>G</sup> φλογί.<sup>D</sup> κρατῆρα<sup>A</sup> δ<sup>Pt</sup> ἐξέπλησεν<sup>AorAkt</sup> ὥς<sup>Kon</sup> δεκάμφορον,<sup>AdjA</sup>  
nahe des Feuers mit Flamme. Misch becher aber füllte aus wie zehn Amphoren fassend,  
μόσχους<sup>A</sup> ἀμέλξας,<sup>N</sup> <sup>AorAkt</sup> λευκὸν<sup>AdjA</sup> ἐσχέας<sup>N</sup> <sup>AorSAkt</sup> γάλα.<sup>A</sup> σκύφος<sup>A</sup> τε<sup>Pt</sup> κισσοῦ<sup>G</sup> παρέθετ<sup>N</sup> <sup>ImpAkt</sup>  
Kälber gemolken habend, weiß gegossen habend Milch. Becher und des Efeus stellte hin

εἰς<sup>Prp</sup> εὖρος<sup>A</sup> τριῶν<sup>G</sup> πῆχων<sup>G</sup> βάθος<sup>N</sup> δὲ<sup>Pt</sup> τεσσάρων<sup>G</sup> ἐφαίνετο<sup>ImpM/P</sup> καὶ<sup>Kon</sup> χάλκεον<sup>AdjA</sup>  
 bis auf Breite dreier Ellen, Tiefe aber vierer erschien. und bronzen  
 λέβητ<sup>A</sup> ἐπέζεσεν<sup>AorAkt</sup> πυρί<sup>D</sup> ὀβελούς<sup>A</sup> τ<sup>Pt</sup> ἄκρους<sup>AdjA</sup> μὲν<sup>Pt</sup> ἐγκεκαυμένους<sup>A</sup> PerM/P  
 Kessel setzte auf auf dem Feuer, Spieße und, spitze zwar angesengt worden seiend  
 πυρί<sup>D</sup> ξεστοῦς<sup>AdjA</sup> δὲ<sup>Pt</sup> δρεπάνῳ<sup>D</sup> τἄλλα<sup>ArtA</sup> παλιούρου<sup>G</sup> κλάδων<sup>G</sup> Αἰτναῖα<sup>AdjA</sup> τε<sup>Pt</sup>  
 mit Feuer, geglättete aber mit Sichel die übrigen, des Paliurus Zweige, ätnäische und  
 σφαγεῖα<sup>A</sup> πελέκεων<sup>G</sup> γνάθοις<sup>D</sup> ὡς<sup>Kon</sup> δ<sup>Pt</sup> ἦν<sup>ImpAkt</sup> ἔτοιμα<sup>AdjN</sup> πάντα<sup>AdjN</sup> τῷ<sup>ArtD</sup>  
 Schlacht bänke der Äxte Kinn laden. als aber war bereit alles dem  
 θεοστυγεῖ<sup>AdjD</sup> Ἅιδου<sup>G</sup> μαγεῖρω<sup>D</sup> φῶτε<sup>DuA</sup> συμμάρψας<sup>N</sup> AorSAkt δύο<sup>N</sup> ἔσφαζ<sup>ImpAkt</sup>  
 Götter verhassten des Hades Koch, Männer zusammen gefasst habend zwei schlachtete  
 ἐταίρων<sup>G</sup> τῶν<sup>ArtG</sup> ἐμῶν<sup>AdjG</sup> ῥυθμῷ<sup>D</sup> θ<sup>Pt</sup> ἐν<sup>Prp</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> μὲν<sup>Pt</sup> λέβητος<sup>G</sup> ἐς<sup>Prp</sup> κύτος<sup>A</sup>  
 der Gefährten der meinen, im Takt und in den zwar des Kessels in Hohlraum  
 χαλκήλατον<sup>AdjA</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> δ<sup>Pt</sup> αὖ<sup>Adv</sup> τένοντος<sup>G</sup> ἄρπάσας<sup>N</sup> AorSAkt ἄκρου<sup>AdjG</sup> ποδός<sup>G</sup> παίων<sup>N</sup> PräAkt  
 bronze gehämmert, den aberwieder, der Sehne gefasst habend äußersten des Fußes, schlagend  
 πρὸς<sup>Prp</sup> ὅζυν<sup>AdjA</sup> στόνυχα<sup>A</sup> πετραῖον<sup>AdjG</sup> λίθου<sup>G</sup> ἐγκέφαλον<sup>A</sup> ἐξέρρανε<sup>AorAkt</sup> καὶ<sup>Kon</sup>  
 gegen scharf Fels klauete felsigen Steins, Gehirn sprengte hinaus, und  
 καθαρπάσας<sup>N</sup> AorSAkt λάβρῳ<sup>AdjD</sup> μαχαίρᾳ<sup>D</sup> σάρκα<sup>A</sup> ἐξώπτα<sup>AorAkt</sup> πυρὶ<sup>D</sup> τᾷ<sup>ArtA</sup> δ<sup>Pt</sup> ἐς<sup>Prp</sup>  
 weg gerafft habend heftig mit Messer Fleisch stückte röstete aus mit Feuer die aber in  
 λέβητ<sup>A</sup> ἐφῆκεν<sup>AorAkt</sup> ἔψεσθαι<sup>PräM/Plnf</sup> μέλη<sup>A</sup> ἐγὼ<sup>N</sup> δ<sup>Pt</sup> ὁ<sup>ArtN</sup> τλήμων<sup>AdjN</sup> δάκρυ<sup>A</sup> ἅπ<sup>Prp</sup>  
 Kessel ließ hinein gekocht zu werden Stücke ich aber der leidende Tränen von  
 ὀφθαλμῶν<sup>G</sup> χέων<sup>N</sup> PräAkt ἐχρίπτóμην<sup>ImpM/P</sup> Κύκλωπι<sup>D</sup> κάδιακόνουν<sup>ImpAkt</sup> ἄλλοι<sup>AdjN</sup> δ<sup>Pt</sup> ὅπως<sup>Kon</sup>  
 Augen gießend näherte mich dem Kyklopen und diente andere aber wie  
 ὄρνιθες<sup>N</sup> ἐν<sup>Prp</sup> μυχοῖς<sup>D</sup> πέτρας<sup>G</sup> πτήξαντες<sup>N</sup> AorAkt εἶχον<sup>ImpAkt</sup> αἷμα<sup>N</sup> δ<sup>Pt</sup> οὐκ<sup>Pt</sup>  
 Vögel in Winkeln des Felsens zusammen gekauert habend hielten, Blut aber nicht  
 ἐν<sup>ImpAkt</sup> ἦν<sup>ImpAkt</sup> χροῖ<sup>D</sup> ἐπεὶ<sup>Kon</sup> δ<sup>Pt</sup> ἐταίρων<sup>G</sup> τῶν<sup>ArtG</sup> ἐμῶν<sup>AdjG</sup> πλησθεῖς<sup>N</sup> AorPas βορᾶς<sup>G</sup>  
 war in Haut. als aber der Gefährten der meinen gesättigt worden seiend der Speise  
 ἀνέπεσε<sup>AorSAkt</sup> φάρυγος<sup>G</sup> αἰθέρ<sup>A</sup> ἐξιείς<sup>N</sup> PräAkt βαρύν<sup>AdjA</sup> ἐσῆλθέ<sup>AorSAkt</sup> μοι<sup>D</sup> τι<sup>N</sup> θεῖον<sup>AdjN</sup>  
 stürzte zurück, der Kehle Äther hauch aus lassend schwer, kam hinein mir etwas göttlich  
 ἐμπλήσας<sup>N</sup> AorAkt σκύφος<sup>A</sup> Μάρωνος<sup>G</sup> αὐτῷ<sup>D</sup> Pr τοῦδε<sup>G</sup> Pr προσφέρω<sup>PräAkt</sup> πιεῖν<sup>AorInfAkt</sup> λέγων<sup>N</sup> PräAkt  
 gefüllt habend Becher des Maron ihm dieses biete ich an zu trinken, sagend  
 τὰδ<sup>A</sup> Pr ὦ<sup>ij</sup> τοῦ<sup>ArtG</sup> ποντίου<sup>AdjG</sup> θεοῦ<sup>G</sup> Κύκλωπ<sup>V</sup> σκέψαι<sup>AorMedImv</sup> τόδ<sup>A</sup> Pr οἶον<sup>AdjA</sup> Ἑλλάς<sup>N</sup>  
 dieses o des meerischen Gottes Kyklops, betrachte dieses welcherlei Hellas  
 ἀμπέλων<sup>G</sup> ἀπο<sup>Prp</sup> θεῖον<sup>AdjA</sup> κομίζει<sup>PräAkt</sup> πῶμα<sup>A</sup> Διονύσου<sup>G</sup> γάνος<sup>N</sup> δ<sup>Pt</sup> ἐκπλεως<sup>AdjN</sup>  
 der Wein stöcke von göttlichen bringt Trank, des Dionysos Glanz. der aber übervoll  
 ὦν<sup>N</sup> PräAkt τῆς<sup>ArtG</sup> ἀναισχύντου<sup>AdjG</sup> βορᾶς<sup>G</sup> ἐδέξατ<sup>AorM/P</sup> ἔσπασέν<sup>AorAkt</sup> τ<sup>Pt</sup> ἄμυστιν<sup>Adv</sup>  
 seiend der schamlosen Speise empfieng zog und in einem Zug  
 ἐλκύσας<sup>N</sup> AorAkt κάπηνεσ<sup>AorAkt</sup> ἄρας<sup>N</sup> AorSAkt χεῖρα<sup>A</sup> Φίλτατε<sup>AdvSup</sup> ξένων<sup>G</sup> καλόν<sup>AdjN</sup> τὸ<sup>ArtN</sup>  
 gezogen habend und lobte erhoben habend Hand Liebster der Fremden, schön der  
 πῶμα<sup>N</sup> δαιτὶ<sup>D</sup> πρὸς<sup>Prp</sup> καλῇ<sup>AdjD</sup> δίδως<sup>PräAkt</sup> ἡσθέντα<sup>A</sup> AorM/P δ<sup>Pt</sup> αὐτὸν<sup>A</sup> Pr ὡς<sup>Kon</sup>  
 Trank der Mahlzeit zu schön gibst. genossen habend aber ihn als  
 ἐπρησθόμην<sup>AorM/P</sup> ἐγὼ<sup>N</sup> Pr ἄλλην<sup>AdjA</sup> ἔδωκα<sup>AorAkt</sup> κύλικα<sup>A</sup> γινώσκων<sup>N</sup> PräAkt ὅτι<sup>Kon</sup> τρώσει<sup>FuAkt</sup>  
 ich wahrnahm ich, eine andere gab ich Becher, erkennend dass wird verletzen  
 νιν<sup>A</sup> Pr οἶνος<sup>N</sup> καὶ<sup>Kon</sup> δίκην<sup>A</sup> δώσει<sup>FuAkt</sup> τάχα<sup>Adv</sup> καὶ<sup>Kon</sup> δῆ<sup>Pt</sup> πρὸς<sup>Prp</sup> ᾧ<sup>D</sup> δας<sup>A</sup> εἶρπ<sup>ImpAkt</sup> ἐγὼ<sup>N</sup> Pr  
 ihn Wein und Strafe wird geben bald. und in der Tat zu Liedern kroch. ich  
 δ<sup>Pt</sup> ἐπεγχεῶν<sup>N</sup> PräAkt ἄλλην<sup>AdjA</sup> ἐπ<sup>Prp</sup> ἄλλῃ<sup>AdjD</sup> σπλάγχν<sup>A</sup> ἐθέρμαινον<sup>ImpAkt</sup> ποτῶ<sup>D</sup> ᾧ<sup>D</sup> εἶ<sup>PräAkt</sup>  
 aber nach gießend eine andere auf anderer Eingeweide erwärmte ich mit Trank. singt  
 δὲ<sup>Pt</sup> παρὰ<sup>Prp</sup> κλαίουσι<sup>D</sup> PräAkt συνναύταις<sup>D</sup> ἔμοις<sup>AdjD</sup> ἄμους<sup>AdjN</sup> ἐπηχεῖ<sup>PräAkt</sup> δ<sup>Pt</sup> ἄντρον<sup>N</sup>  
 aber bei weinenden Mit seeleuten meinen un musisch, schallte aber Höhle.

ἐξελθὼν<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> hinausgegangen habend  
 δ' <sup>Pt</sup> ἐγὼ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> aber ich  
 σιγῇ<sup>D</sup><sub>Pr</sub> in Stille.  
 σὲ<sup>A</sup><sub>Pr</sub> dich  
 ὥσαι<sup>AorAktInf</sup> retten  
 καί<sup>KonA</sup> und mich,  
 ἐὰν<sup>Kon</sup> wenn  
 βούλῃ<sup>PräM/PKmj</sup> willst,  
 θέλω<sup>PräAkt</sup> will ich.  
 ἀλλ' <sup>Kon</sup> εἴπατ' <sup>AorAktImv</sup> sagt  
 εἴτε<sup>Kon</sup> ob  
 χρήζετ' <sup>PräAkt</sup> braucht  
 εἴτ' <sup>Kon</sup> oder  
 οὐ<sup>Pt</sup> nicht  
 χρήζετε<sup>PräAkt</sup> braucht  
 φεύγειν<sup>PräAktInf</sup> zu fliehen  
 ἄμεικτον<sup>AdjA</sup> un gemischt  
 ἄνδρα<sup>A</sup> Mann  
 καὶ<sup>Kon</sup> und  
 τὰ<sup>ArtA</sup> die  
 Βακχίου<sup>G</sup> des Bakchios  
 ναίειν<sup>PräAktInf</sup> zu wohnen  
 μέλαθρα<sup>A</sup> Hallen  
 Δαναίδων<sup>G</sup> der Danaiden  
 νυμφῶν<sup>G</sup> Bräute  
 μέτα<sup>Prp</sup> inmitten.  
 ὁ<sup>ArtN</sup> der  
 μὲν<sup>Pt</sup> zwar  
 γὰρ<sup>Pt</sup> denn  
 ἐνδον<sup>Adv</sup> drinnen  
 σοὺς<sup>AdjN</sup> dein  
 πατῆρ<sup>N</sup> Vater  
 τὰδ' <sup>A</sup> dieses  
 ἤνεσεν<sup>AorAkt</sup> billigte.  
 ἀλλ' <sup>Kon</sup> ἀσθενῆς<sup>AdjN</sup> aber schwach  
 γὰρ<sup>Pt</sup> denn  
 κάποκερδαίνων<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> und Gewinn ziehend  
 ποτοῦ<sup>G</sup> des Getränks,  
 ὥσπερ<sup>Kon</sup> wie  
 πρὸς<sup>Prp</sup> durch  
 ἱξῶ<sup>D</sup> Vogelleim  
 τῇ<sup>ArtD</sup> der  
 κύλικι<sup>D</sup> Schale  
 λεηλημένος<sup>N</sup><sub>PerM/P</sub> festgeklebt worden seiend  
 πτέρυγας<sup>A</sup> Flügel  
 ἀλύει<sup>PräAkt</sup> schlägt.  
 σὺ<sup>N</sup> du  
 δέ<sup>Pt</sup> aber—  
 νεανίας<sup>N</sup> Jüngling  
 γὰρ<sup>Pt</sup> denn  
 εἶ<sup>—</sup><sub>PräAkt</sub> bist—  
 σώθητι<sup>AorPasImv</sup> rette dich  
 μετ' <sup>Prp</sup> ἐμοῦ<sup>G</sup><sub>Pr</sub> mit mir  
 καὶ<sup>Kon</sup> und  
 τὸν<sup>ArtA</sup> den  
 ἀρχαῖον<sup>AdjA</sup> alten  
 φίλον<sup>AdjA</sup> Freund  
 Διονύσου<sup>A</sup> Dionysos  
 ἀνάλαβ' <sup>AorSAktImv</sup> nimm auf,  
 οὐ<sup>Pt</sup> nicht  
 Κύκλωπι<sup>D</sup> dem Kyklopen  
 προσφερῇ<sup>AdjA</sup> zuträglich.

[Χορός]: § 3 ὦ<sup>ij</sup> φίλτατ' <sup>AdjVSup</sup> liebster,  
 εἰ<sup>Kon</sup> wenn  
 γὰρ<sup>Pt</sup> denn  
 τήνδ' <sup>ArtA</sup> diese  
 ἴδοιμεν<sup>AorAktOp</sup> sehen möchten  
 ἡμέραν<sup>A</sup> Tag,  
 Κύκλωπος<sup>G</sup> des Kyklopen  
 ἐκφυγόντες<sup>N</sup><sub>AorAkt</sub> entronnen habend  
 ἀνόσιον<sup>AdjA</sup> unheiligen  
 κάρα<sup>A</sup> Kopf.  
 ὥς<sup>Kon</sup> wie  
 διὰ<sup>Prp</sup> durch  
 μακροῦ<sup>AdjG</sup> langen  
 γέ<sup>Pt</sup> doch  
 τὸν<sup>ArtA</sup> den  
 σίφωνα<sup>A</sup> Siphon  
 τὸν<sup>ArtA</sup> den  
 φίλον<sup>AdjA</sup> lieben  
 χηρεύομεν<sup>PräAkt</sup> entbehren wir.  
 —τὸν<sup>ArtA</sup> —den  
 δ' <sup>Pt</sup> οὐκ<sup>Pt</sup> nicht  
 ἔχομεν<sup>PräAkt</sup> haben wir  
 κατ' <sup>Prp</sup> αὐ<sup>G</sup><sub>Pr</sub> gemäß  
 φάγειν<sup>AorInfAkt</sup> zu essen.

[Ὀδυσσεύς]: § 3 ἄκουε<sup>PräImvAkt</sup> höre  
 δῆ<sup>Pt</sup> nun  
 νυν<sup>Adv</sup> wirklich  
 ἦν<sup>A</sup> jetzt  
 ἔχω<sup>PräAkt</sup> welche habe ich  
 τιμωρίαν<sup>A</sup> Strafe  
 θηρὸς<sup>G</sup> des Tieres  
 πανούργου<sup>AdjG</sup> gerissenen  
 σῆς<sup>AdjG</sup> deiner  
 τε<sup>Pt</sup> und  
 δουλείας<sup>G</sup> Knechtschaft  
 φυγῆν<sup>A</sup> Flucht.

[Χορός]: § 3 λέγ' <sup>PräImvAkt</sup> sage,  
 ὥς<sup>Kon</sup> wie  
 Ἀσιάδος<sup>AdjG</sup> asiatischen  
 οὐκ<sup>Pt</sup> nicht  
 ἂν<sup>Pt</sup> wohl  
 ἡδίων<sup>AdjAKmp</sup> angenehmeren  
 ψόφον<sup>A</sup> Klang  
 κιθάρας<sup>G</sup> der Kithara  
 κλούοιμεν<sup>AorAktOp</sup> hörten wir  
 ἢ<sup>Kon</sup> oder  
 Κύκλωπι<sup>A</sup> Kyklopen  
 ὀλωλότα<sup>A</sup><sub>PerAkt</sub> zugrunde gegangen habend.

[Ὀδυσσεύς]: § 3 ἐπὶ<sup>Prp</sup> zu  
 κῶμον<sup>A</sup> Um zug  
 ἔρπειν<sup>PräAktInf</sup> gehen  
 πρὸς<sup>Prp</sup> zu  
 κασιγνήτους<sup>A</sup> Geschwistern  
 θέλει<sup>PräAkt</sup> will  
 Κύκλωπας<sup>A</sup> Kyklopen  
 ἡσθεῖς<sup>N</sup><sub>AorM/P</sub> erfreut worden seiend  
 τῷδε<sup>D</sup><sub>Pr</sub> diesem  
 Βακχίου<sup>G</sup> des Bakchios  
 ποτῶ<sup>D</sup> Trank.

[Χορός]: § 3 ξυνῆκ' <sup>AorAkt</sup> verstand ich.  
 ἔρημον<sup>AdjA</sup> einsam  
 ξυλλαβὼν<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> ergriffen habend  
 δρυμοῖσι<sup>D</sup> in Wäldern  
 νιν<sup>A</sup> ihn  
 σφάξαι<sup>AorAktInf</sup> schlachten  
 μενοινᾶς<sup>D</sup><sub>PräAkt</sub> mit Verlangen,  
 ἢ<sup>Kon</sup> oder  
 πετρῶν<sup>G</sup> der Felsen  
 ὥσαι<sup>AorAktInf</sup> stoßen  
 κάτω<sup>Adv</sup> hinab.

[Ὀδυσσεύς]: § 3 οὐδὲν<sup>N</sup><sub>Pr</sub> nichts  
 τοιοῦτον<sup>AdjN</sup> der Art.  
 δόλιος<sup>AdjN</sup> listig  
 ἡ<sup>ArtN</sup> die  
 'πιθυμία<sup>N</sup> Begierde.

[Χορός]: § 3 πῶς<sup>Adv</sup> wie  
 δαί<sup>Pt</sup> denn;  
 σοφόν<sup>AdjA</sup> weise  
 τοί<sup>Pt</sup> ja  
 σ' <sup>A</sup> dich  
 ὄντ' <sup>A</sup> seiend  
 ἀκούομεν<sup>PräAkt</sup> hören wir  
 πάλαι<sup>Adv</sup> seit langem.

[Ὀδυσσεύς]: § 3 κώμου<sup>G</sup> des Gelages  
 μὲν<sup>Pt</sup> zwar  
 αὐτὸν<sup>A</sup> ihn  
 τοῦδ' <sup>G</sup> von diesem  
 ἀπαλλάξαι<sup>AorInfAkt</sup> los machen,  
 λέγων<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> sagend  
 ὥς<sup>Kon</sup> dass  
 οὐ<sup>Pt</sup> nicht  
 Κύκλωπι<sup>D</sup> dem Kyklopen  
 πῶμα<sup>A</sup> Trank  
 χρῆ<sup>PräAkt</sup> ist nötig  
 δοῦναι<sup>AorInfAkt</sup> zu geben  
 τόδε<sup>A</sup><sub>Pr</sub> dieses,  
 μόνον<sup>AdjA</sup> nur  
 δ' <sup>Pt</sup> ἔχοντα<sup>PräAkt</sup> aber habend  
 βίοτον<sup>A</sup> Leben  
 ἡδῶς<sup>Adv</sup> angenehm  
 ἄγειν<sup>PräInfAkt</sup> verbringen.  
 ὅταν<sup>Kon</sup> wenn  
 δ' <sup>Pt</sup> ὑπνώσῃ<sup>PräAktKnj</sup> einschlämmt  
 Βακχίου<sup>G</sup> des Bakchios  
 νικώμενος<sup>N</sup><sub>PräM/P</sub> überwältigt werdend  
 ἀκρεμῶν<sup>N</sup> Zweigspitze  
 ἐλαίας<sup>G</sup> der Olive

ἔστιν<sup>PräAkt</sup> ἐν<sup>Prp</sup> δόμοισι<sup>D</sup> τις<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> ὃν<sup>A</sup> <sub>Pr</sub> φασγάνῳ<sup>D</sup> ἔγω<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> τῷδ'<sup>D</sup> <sub>Pr</sub> ἀποξύνας<sup>N</sup> <sub>AorSAkt</sub>  
 ist in den Häusern irgendeiner, den mit dem Schwert ich diesem ab gespitzt habend  
 ἄκρον<sup>AdjA</sup> ἐς<sup>Prp</sup> πῦρ<sup>A</sup> καθίσω<sup>FuAkt</sup> καὶ<sup>KonAdv</sup> ὅταν<sup>Kon</sup> κεκαυμένον<sup>A</sup> <sub>PerM/P</sub> ἴδω<sup>AorKjnAkt</sup> νιν<sup>A</sup> <sub>Pr</sub>  
 Spitze, in Feuer werde setzen und dann, wenn geglüht seiend möge ich sehen ihn,  
 ἄρας<sup>N</sup> <sub>AorSAkt</sub> θερμὸν<sup>AdjA</sup> ἐς<sup>Prp</sup> μέσην<sup>AdjA</sup> βαλῶ<sup>AorKjnAkt</sup> Κύκλωπος<sup>G</sup> ὄψιν<sup>A</sup> ὄμμα<sup>A</sup> τ<sup>Pt</sup>  
 erhoben habend heiß in mittlere möge ich werfen des Kyklopen Antlitz, Auge auch  
 ἐκτίξω<sup>FuAkt</sup> πυρί<sup>D</sup> ναυπηγίαν<sup>A</sup> δ<sup>Pt</sup> ὡσεὶ<sup>KonAdv</sup> τις<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> ἀρμόζων<sup>N</sup> <sub>PräAkt</sub> ἀνὴρ<sup>N</sup>  
 werde schmelzen mit Feuer. Schiffbau aber wie irgendeiner passend machend Mann  
 διπλοῖν<sup>AdjDuD</sup> χαλινοῖν<sup>DuD</sup> τρύπανον<sup>A</sup> κωπηλατεῖ<sup>PräAkt</sup> οὕτω<sup>Adv</sup> κυκλώσω<sup>FuAkt</sup> δαλὸν<sup>A</sup> ἐν<sup>Prp</sup>  
 mit beiden Zügeln Bohrer rudert, so werde drehen Glutstab in  
 φασφόρῳ<sup>AdjD</sup> Κύκλωπος<sup>G</sup> ὀφει<sup>D</sup> καὶ<sup>Kon</sup> συναυανῶ<sup>PräAkt</sup> κόρας<sup>A</sup>  
 im lichttragenden des Kyklopen dem Auge und mit verdorren lasse Pupillen.  
 [Χορός]: § 3 ἰοῦ<sup>i</sup> ἰοῦ<sup>i</sup> γέγηθα<sup>PerAkt</sup> μαινόμεσθα<sup>PräM/P</sup> τοῖς<sup>ArtD</sup> εὐρήμασιν<sup>D</sup>  
 iou iou, ich bin erfreut, rasen wir den Erfindungen.  
 [Ὀδυσσεύς]: § 3 κάπειτα<sup>KonAdv</sup> καὶ<sup>Kon</sup> σὲ<sup>A</sup> <sub>Pr</sub> καὶ<sup>Kon</sup> φίλους<sup>AdjA</sup> γέροντά<sup>A</sup> <sub>τε</sub> <sub>Pt</sub> νεὼς<sup>G</sup> μελαίνης<sup>AdjG</sup> κοῖλον<sup>AdjA</sup>  
 und dann und dich und Freunde Greis auch des Schiffes schwarzen hohlen  
 ἐμβήσας<sup>N</sup> <sub>AorSAkt</sub> σκάφος<sup>A</sup> διπλαῖσι<sup>AdjD</sup> κώπαις<sup>D</sup> τῆσδ'<sup>G</sup> <sub>Pr</sub> ἀποστελῶ<sup>FuAkt</sup> χθονός<sup>G</sup>  
 eingestiegen habend Boot mit doppelten Rudern von dieser werde wegsenden Erde.  
 [Χορός]: § 3 ἔστ'<sup>PräAkt</sup> οὖν<sup>Pt</sup> ὅπως<sup>Kon</sup> ἂν<sup>Pt</sup> ὡςπερ<sup>KonAdv</sup> σπονδῆς<sup>G</sup> θεοῦ<sup>G</sup> καὶ<sup>Kon</sup> γὰρ<sup>KonN</sup> <sub>Pr</sub>  
 ist also wie dass wohl gleichsam wie des Trankopfers des Gottes und ich  
 λαβοίμην<sup>AorM/POp</sup> τοῦ<sup>ArtG</sup> τυφλοῦντος<sup>G</sup> <sub>PräAkt</sub> ὄμματα<sup>A</sup> δαλοῦ<sup>G</sup> φόνου<sup>G</sup> γὰρ<sup>Pt</sup> τοῦδε<sup>G</sup> <sub>Pr</sub>  
 möchte erhalten des blind machenden Augen des Scheites; des Mordes denn dieses  
 κοινωνεῖν<sup>PräInfAkt</sup> θέλω<sup>PräAkt</sup>  
 teil haben will ich.  
 [Ὀδυσσεύς]: § 3 δεῖ<sup>PräAkt</sup> γοῦν<sup>Pt</sup> μέγας<sup>AdjN</sup> γὰρ<sup>Pt</sup> δαλός<sup>N</sup> οὐ<sup>G</sup> <sub>Pr</sub> ξυλληπτέον<sup>AdjN</sup>  
 ist nötig jedenfalls groß denn Scheit dessen zu ergreifen.  
 [Χορός]: § 3 ὥς<sup>Kon</sup> καὶ<sup>KonPt</sup> ἅμαξῶν<sup>G</sup> ἑκατὸν<sup>Adj</sup> ἀραίμην<sup>AorM/POp</sup> βάρος<sup>A</sup> εἰ<sup>Kon</sup> τοῦ<sup>ArtG</sup> Κύκλωπος<sup>G</sup> τοῦ<sup>ArtG</sup>  
 so dass und wohl der Wagen hundert möchte heben Gewicht, wenn des Kyklopen des  
 κακῶς<sup>Adv</sup> ὀλουμένου<sup>G</sup> <sub>PräM/P</sub> ὀφθαλμὸν<sup>A</sup> ὥςπερ<sup>KonAdv</sup> σφηκιὰν<sup>A</sup> ἐκθύσομεν<sup>FuAkt</sup>  
 schlecht zugrunde gehenden Auge gleich wie Wespe aus stoßen werden wir.  
 [Ὀδυσσεύς]: § 3 σιγᾷ<sup>τε</sup> <sub>PräImvAkt</sub> νῦν<sup>Adv</sup> δόλον<sup>A</sup> γὰρ<sup>Pt</sup> ἐξεπίστασαι<sup>PräM/P</sup> χῶταν<sup>Kon</sup> κελεύω<sup>PräAkt</sup> τοῖσιν<sup>ArtD</sup>  
 schweigt nun List denn du verstehst genau und wenn ich befehle, den  
 ἀρχιτέκτοσι<sup>D</sup> πείθεσθ'<sup>PräM/Plmv</sup> ἐγὼ<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> γὰρ<sup>Pt</sup> ἀνδρας<sup>A</sup> ἀπολιπὼν<sup>N</sup> <sub>AorSAkt</sub> φίλους<sup>AdjA</sup> τοὺς<sup>ArtA</sup>  
 Ober Handwerkern gehorcht. ich denn Männer verlassen habend Freunde die  
 ἔνδον<sup>Adv</sup> ὄντας<sup>A</sup> <sub>PräAkt</sub> οὐ<sup>Pt</sup> μόνος<sup>AdjN</sup> σωθήσομαι<sup>FuM/P</sup> καίτοι<sup>Pt</sup> φύγοιμ'<sup>AorAktOp</sup> ἂν<sup>Pt</sup>  
 drinnen seienden nicht allein werde gerettet werden. doch möchte ich fliehen wohl,  
 κάκβεβηκ'<sup>PerAkt</sup> ἄντρου<sup>G</sup> μυχῶν<sup>G</sup> ἀλλ'<sup>Kon</sup> οὐ<sup>Pt</sup> δίκαιον<sup>AdjN</sup> ἀπολιπόντ'<sup>A</sup> <sub>AorSAkt</sub> ἐμούς<sup>AdjA</sup>  
 und hinaus gestiegen bin der Höhle Tiefen aber nicht gerecht verlassen habend meine  
 φίλους<sup>AdjA</sup> ξὺν<sup>Prp</sup> οἷσπερ<sup>D</sup> <sub>Pr</sub> ἦλθον<sup>AorSAkt</sup> δεῦρο<sup>Adv</sup> σωθῆναι<sup>AorInfM/P</sup> μόνον<sup>AdjA</sup>  
 Freunde, mit denen mit denen kam ich hierher, gerettet zu werden allein.

## Chor

## Anapäste

[Χορός]: § 3 ἄγε<sup>PräImvAkt</sup> τίς<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> πρῶτος<sup>AdjNSup</sup> τίς<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> δ<sup>Pt</sup> ἐπὶ<sup>Prp</sup> πρῶτῳ<sup>AdjDSup</sup> ταχθεὶς<sup>N</sup> <sub>AorPas</sub>  
 auf, wer erste, wer aber auf ersten gestellt worden seiend  
 δαλοῦ<sup>G</sup> κώπην<sup>A</sup> ὀχμάσας<sup>N</sup> <sub>AorSAkt</sub> Κύκλωπος<sup>G</sup> ἔσω<sup>Adv</sup> βλεφάρων<sup>G</sup> ὤσας<sup>N</sup> <sub>AorSAkt</sub>  
 des Scheites Griff gefasst habend des Kyklopen hinein der Augenlider gestoßen habend



λαμπρὸν<sup>AdjA</sup> ὄψιν<sup>A</sup> διακναίσει<sup>FuAkt</sup> σίγα<sup>ij</sup> σίγα<sup>ij</sup> καὶ<sup>Kon</sup> δὴ<sup>Pt</sup> μεθύων<sup>N</sup> ἄχαριν<sup>AdjA</sup> κέλαδον<sup>A</sup>  
helle Sicht wird zerschaben; still still. und ja trunken seiend unlieb Lärm

μουσιζόμενος<sup>N</sup> σκαιὸς<sup>AdjN</sup> ἀπώδως<sup>AdjN</sup> καὶ<sup>Kon</sup> κλαυσόμενος<sup>N</sup> χωρεῖ<sup>PräAkt</sup> πετρίνων<sup>AdjG</sup>  
musik machend ungeschicktmusikalisch und werde weinen werdend geht der steinernen

ἔξω<sup>Adv</sup> μελάθρων<sup>G</sup> φέρε<sup>PräImvAkt</sup> νιν<sup>A</sup> κώμοις<sup>D</sup> παιδεύσωμεν<sup>AorAktKnj</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> ἀπαίδευτον<sup>AdjA</sup>  
hinaus Hallen bring ihn Fest zügen mögen wir erziehen den Ungebildeten.

πάντως<sup>Adv</sup> μέλλει<sup>PräAkt</sup> τυφλὸς<sup>AdjN</sup> εἶναι<sup>PräInfAkt</sup>  
ganz sicher wird wohl blind zu sein.

## Strophe 1

[Χορός]: § 3 [Ημιχ. Χορός:] μάκαρ<sup>AdjN</sup> ὅστις<sup>N</sup> εὐιάζει<sup>PräAkt</sup> [Ημιχ. Χορός:] βοτρυῶν<sup>G</sup> φίλαισι<sup>AdjD</sup> πηγαῖς<sup>D</sup>  
selig wer immer euia ruft der Trauben lieben Quellen

[Ημιχ. Χορός:] ἐπὶ<sup>Prp</sup> κῶμον<sup>A</sup> ἐκπετασθεῖς<sup>N</sup> [Ημιχ. Χορός:] φίλον<sup>AdjA</sup>  
zu Umzug aus gespannt worden seiend, lieben Mann um armend

ἄνδρ<sup>A</sup> ὑπαγκαλίζων<sup>N</sup> [Ημιχ. Χορός:] ἐπὶ<sup>Prp</sup> δεμνίοις<sup>D</sup> τε<sup>Pt</sup> ξανθὸν<sup>AdjA</sup> [Ημιχ. Χορός:]  
auf Lagern auch blonden der üppigen habend

χλιδανῆς<sup>AdjG</sup> ἔχων<sup>N</sup> ἐταίρας<sup>G</sup> [Ημιχ. Χορός:] μυρόχριστος<sup>AdjN</sup> λιπαρὸν<sup>AdjA</sup> βό<sup>A</sup> [Ημιχ.  
Hetäre salb ölig gesalbt glänzend bo Locke,

Χορός:] στρυχον<sup>A</sup> αὐδᾶ<sup>PräAkt</sup> δέ<sup>Pt</sup> θύραν<sup>A</sup> τίς<sup>N</sup> οἷξει<sup>FuAkt</sup> μοι<sup>D</sup> Pr  
spricht aber Tür wer wird öffnen mir;

## Strophe 2

[Κύκλωψ]: § 3 παπαῖ<sup>ij</sup> πλέως<sup>AdjN</sup> μὲν<sup>Pt</sup> οἶνου<sup>G</sup> γάνυμαι<sup>PräM/P</sup> δὲ<sup>Pt</sup> δαιτὸς<sup>G</sup> ἥβη<sup>D</sup> σκάφος<sup>N</sup> ὀλκάς<sup>N</sup> ὧς<sup>Adv</sup>  
papaī voll zwar Weines, freue ich mich aber der Mahlzeit Jugend, Kahn Frachter wie

γεμισθεῖς<sup>N</sup> ποτὶ<sup>Prp</sup> σέλμα<sup>A</sup> γαστρός<sup>G</sup> ἄκρας<sup>AdjG</sup> ὑπάγει<sup>PräAkt</sup> μ<sup>A</sup> Pr ὁ<sup>ArtN</sup> χόρτος<sup>N</sup>  
gefüllt worden seiend an Bord des Bauches der Spitze. führt hin mich die Kost

εὐφρων<sup>AdjN</sup> ἐπὶ<sup>Prp</sup> κῶμον<sup>A</sup> ἥρος<sup>G</sup> ὥραις<sup>D</sup> ἐπὶ<sup>Prp</sup> Κύκλωπας<sup>A</sup> ἀδελφούς<sup>A</sup> φέρε<sup>PräImvAkt</sup> μοι<sup>D</sup> Pr  
wohl gesinnt zu Umzug des Frühlings Zeiten zu Kyklopen Brüder. bring mir,

ξεῖνε<sup>V</sup> φέρ<sup>PräImvAkt</sup> ἀσκὸν<sup>A</sup> ξνδος<sup>Adv</sup> μοι<sup>D</sup> Pr  
Fremder, bring, Schlauch hinein mir.

## Strophe 3

[Χορός]: § 3 καλὸν<sup>AdjA</sup> ὀμμασιν<sup>D</sup> δεδορκῶς<sup>N</sup> Καλὸς<sup>AdjN</sup> ἐκπερᾶ<sup>PräAkt</sup> μελάθρων<sup>G</sup> —παπαῖ<sup>ij</sup> φιλεῖ<sup>PräAkt</sup>  
schön mit Augen gesehen habend schön tritt hinaus der Hallen. —papaī liebt

τίς<sup>N</sup> Pr ἡμᾶς<sup>A</sup> Pr — λύχνα<sup>A</sup> δ<sup>Pt</sup> ἀμμένον<sup>A</sup> δαΐα<sup>AdjA</sup> σὸν<sup>AdjA</sup> χροῖα<sup>A</sup> χῶς<sup>Kon</sup> τέρεινα<sup>AdjN</sup> νύμφα<sup>N</sup>  
jemand uns. Lampe aber angezündet seiend brennende deine Haut und wie zart Nymphe

δροσερῶν<sup>AdjG</sup> ἔσωθεν<sup>Adv</sup> ἄντρων<sup>G</sup> στεφάνων<sup>G</sup> δ<sup>Pt</sup> οὐ<sup>Pt</sup> μία<sup>AdjN</sup> χροιά<sup>N</sup> περὶ<sup>Prp</sup> σὸν<sup>AdjA</sup> κρᾶτα<sup>A</sup>  
tau frischer von innen Höhlen. der Kränze aber nicht eine Farbe um deinen Kopf

τάχ<sup>Adv</sup> ἐξομιλήσει<sup>FuAkt</sup>  
bald wird sich versammeln.

## Episode

[Ὀδυσσεύς]: § 3 Κύκλωψ<sup>V</sup> ἄκουσον<sup>AorImvAkt</sup> ὧς<sup>Kon</sup> ἐγὼ<sup>N</sup> Pr τοῦ<sup>ArtG</sup> Βακχίου<sup>G</sup> τούτου<sup>G</sup> Pr τρύβων<sup>N</sup> εἴμ<sup>PräAkt</sup> δν<sup>A</sup> Pr  
Kyklops, höre dass ich des Bakchios dieses Anhänger bin, den

πιεῖν<sup>AorInfAkt</sup> ἔδωκά<sup>AorAkt</sup> σοι<sup>D</sup> Pr  
zu trinken gab ich dir.

[Κύκλωψ]: § 3 ὁ<sup>ArtN</sup> Βάκχιος<sup>N</sup> δέ<sup>Pt</sup> τίς<sup>N</sup> Pr θεὸς<sup>N</sup> νομίζεται<sup>PräM/P</sup>  
der Bakchios aber welcher Gott wird gehalten;

[Ὀδυσσεύς]: § 3 μέγιστος<sup>AdjNSup</sup> ἀνθρώποισιν<sup>D</sup> ἐς<sup>Prp</sup> τέρψιν<sup>A</sup> βίου<sup>G</sup>



	größter	den Menschen	in	Freude	des Lebens.						
[Κύκλωψ]: § 3	ἐρυγγάνω <sup>PräAkt</sup> rülpsse	γοῦν <sup>Pt</sup> jedenfalls	αὐτὸν <sup>A</sup> ihn	ἡδέως <sup>Adv</sup> angenehm	ἐγώ. <sup>N</sup> ich.						
[Ὀδυσσεύς]: § 3	τοιόσδ. <sup>AdjN</sup> so beschaffen	ὁ <sup>ArtN</sup> der	δαίμων. <sup>N</sup> Dämon	οὐδένα <sup>A</sup> keinen	βλάπτει <sup>PräAkt</sup> schädigt	βροτῶν. <sup>G</sup> der Sterblichen.					
[Κύκλωψ]: § 3	θεὸς <sup>N</sup> Gott	δ. <sup>Pt</sup> aber	ἐν <sup>Prp</sup> in	ἀσκῶ <sup>D</sup> dem Schlauch	πῶς <sup>Adv</sup> wie	γέγηθ' <sup>PerAkt</sup> freut sich	οἴκους <sup>A</sup> Häuser	ἔχων. <sup>N</sup> habend;			
[Ὀδυσσεύς]: § 3	ὅπου <sup>Adv</sup> wo	τιθῇ <sup>PräAktKnj</sup> setzt	τις, <sup>N</sup> jemand,	ἐνθάδ. <sup>Adv</sup> hier	ἐστίν <sup>PräAkt</sup> ist	εὐπετῆς. <sup>AdjN</sup> bequem.					
[Κύκλωψ]: § 3	οὐ <sup>Pt</sup> nicht	τοὺς <sup>ArtA</sup> die	θεοὺς <sup>A</sup> Götter	χρῆ <sup>PräAkt</sup> ist nötig	σῶμ. <sup>A</sup> Körper	ἔχειν <sup>PräInfAkt</sup> zu haben	ἐν <sup>Prp</sup> in	δέρμασιν. <sup>D</sup> Fellen.			
[Ὀδυσσεύς]: § 3	τί <sup>N</sup> was	δ. <sup>Pt</sup> aber,	ἐλ <sup>Kon</sup> wenn	σε <sup>A</sup> dich	τέρπει <sup>PräAkt</sup> erfreut	γ', <sup>Pt</sup> doch; oder	ἡ <sup>Kon</sup> das	τὸ <sup>ArtA</sup> das	δέρμα <sup>A</sup> Fell	σοί <sup>D</sup> dir	πικρόν. <sup>AdjA</sup> bitter;
[Κύκλωψ]: § 3	μισῶ <sup>PräAkt</sup> hasse	τὸν <sup>ArtA</sup> den	ἀσκόν. <sup>A</sup> Schlauch	τὸ <sup>ArtN</sup> das	δὲ <sup>Pt</sup> aber	ποτὸν <sup>A</sup> Getränk	φιλῶ <sup>PräAkt</sup> liebe	τὸδε. <sup>A</sup> dieses.			
[Ὀδυσσεύς]: § 3	μένων <sup>N</sup> bleibend	νυν <sup>Adv</sup> nun	αὐτοῦ <sup>Adv</sup> hier	πῖνε <sup>PräImvAkt</sup> trinke	κεῦθύμει, <sup>Kon</sup> und sei guten Mutes,						Κύκλωψ. <sup>V</sup> Kyklops.
[Κύκλωψ]: § 3	οὐ <sup>Pt</sup> nicht	χρῆ <sup>PräAkt</sup> ist nötig	μ. <sup>A</sup> mich	ἀδελφοῖς <sup>D</sup> Brüdern	τοῦδε <sup>G</sup> dieses	προσδοῦναι <sup>AorInfAkt</sup> dazu zu geben					ποτοῦ. <sup>G</sup> des Getränks;
[Ὀδυσσεύς]: § 3	ἔχων <sup>N</sup> haltend	γάρ <sup>Pt</sup> denn	αὐτὸς <sup>N</sup> selbst	τιμιώτερος <sup>AdjNKmp</sup> ehrenvoller	φανῇ. <sup>AorPasKnj</sup> erscheinst.						
[Κύκλωψ]: § 3	διδοὺς <sup>N</sup> gebend	δὲ <sup>Pt</sup> aber	τοῖς <sup>ArtD</sup> den	φίλοις <sup>D</sup> Freunden	χρησιμώτερος. <sup>AdjNKmp</sup> nützlicher.						
[Ὀδυσσεύς]: § 3	πυγμαῖς <sup>A</sup> Faustkämpfe	ὁ <sup>ArtN</sup> der	κῶμος <sup>N</sup> Komos	λοιδορόν <sup>AdjA</sup> schmählichen	τ. <sup>Pt</sup> und	ἔριν <sup>A</sup> Streit	φιλεῖ. <sup>PräAkt</sup> liebt.				
[Κύκλωψ]: § 3	μεθύω <sup>PräAkt</sup> bin betrunken	μέν, <sup>Pt</sup> zwar,	ἔμπας <sup>Adv</sup> dennoch	δ. <sup>Pt</sup> aber	οὔτις <sup>N</sup> niemand	ἂν <sup>Pt</sup> wohl	ψάυσειέ <sup>AorAktOp</sup> würde berühren	μου. <sup>G</sup> meiner.			
[Ὀδυσσεύς]: § 3	ὦ <sup>ij</sup> o	τᾶν. <sup>V</sup> Freund,	πεπωκότ'. <sup>A</sup> getrunken habende	ἐν <sup>Prp</sup> in	δόμοισι <sup>D</sup> Häusern	χρῆ <sup>PräAkt</sup> ist nötig	μένειν. <sup>PräInfAkt</sup> zu bleiben.				
[Κύκλωψ]: § 3	ἡλίθιος <sup>AdjN</sup> töricht	ὅστις <sup>N</sup> wer	μὴ <sup>Pt</sup> nicht	πιῶν <sup>N</sup> getrunken habend	κῶμον <sup>A</sup> Umzug	φιλεῖ. <sup>PräAkt</sup> liebt.					
[Ὀδυσσεύς]: § 3	ὃς <sup>N</sup> wer	δ. <sup>Pt</sup> aber	ὅν <sup>Pt</sup> wohl	μεθυσθεῖς <sup>N</sup> betrunken geworden	γ. <sup>Pt</sup> doch	ἐν <sup>Prp</sup> in	δόμοις <sup>D</sup> Häusern	μείνη, <sup>AorAktKnj</sup> bleibe,			σοφός. <sup>AdjN</sup> weise.
[Κύκλωψ]: § 3	τί <sup>N</sup> was	δρῶμεν, <sup>PräAktKnj</sup> tun wir,	ὦ <sup>ij</sup> o	Σιληνέ; <sup>V</sup> Silen;	σοί <sup>D</sup> dir	μένειν <sup>PräInfAkt</sup> zu bleiben	δοκεῖ; <sup>PräAkt</sup> scheint;				
[Σιληνός]: § 3	δοκεῖ. <sup>PräAkt</sup> scheint.	τί <sup>N</sup> was	γάρ <sup>Pt</sup> denn	δεῖ <sup>PräAkt</sup> bedarf	συμποτῶν <sup>G</sup> zusammen Trinkern	ἄλλων, <sup>AdjG</sup> anderer,	Κύκλωψ; <sup>V</sup> Kyklops;				
[Κύκλωψ]: § 3	καί <sup>Kon</sup> und	μὴν <sup>Pt</sup> wahrlich	λαχνῶδές <sup>AdjN</sup> flaumiges	τ. <sup>Pt</sup> und	οὔδας <sup>N</sup> Boden	ἀνθηρᾶς <sup>AdjG</sup> der blühenden	χλόης <sup>G</sup> des Grases				
[Σιληνός]: § 3	καί <sup>Kon</sup> und	πρός <sup>Prp</sup> zu	γε <sup>Pt</sup> gewiss	θάλλος <sup>A</sup> Wärme	ἡλίου <sup>G</sup> der Sonne	πίνειν <sup>PräInfAkt</sup> zu trinken	καλόν. <sup>AdjN</sup> gut.	κλίθητί <sup>AorPasImv</sup> lege dich	νύν <sup>Adv</sup> nun	μοι <sup>D</sup> mir	
	πλευρὰ <sup>A</sup> Seite	θεῖς <sup>N</sup> gesetzt habend	ἐπὶ <sup>Prp</sup> auf	χθονός. <sup>G</sup> der Erde.							
[Κύκλωψ]: § 3	ἰδοῦ. <sup>ij</sup> siehe da.	τί <sup>N</sup> was	δῆτα <sup>Pt</sup> denn	τὸν <sup>ArtA</sup> den	κρατῆρ'. <sup>A</sup> Mischbecher	ὀπισθε <sup>Adv</sup> hinter	μου <sup>G</sup> mir	τίθης; <sup>PräAkt</sup> setzt du;			
[Σιληνός]: § 3	ὥς <sup>Kon</sup> damit	μὴ <sup>Pt</sup> nicht	παριῶν <sup>N</sup> vorüber gehend	τις <sup>N</sup> jemand	καταβάλη. <sup>AorAktKnj</sup> nieder werfe.						
[Κύκλωψ]: § 3	πίνειν <sup>PräInfAkt</sup>	μὲν <sup>Pt</sup>	οὐν <sup>Pt</sup>	κλέπτων <sup>N</sup> PräAkt	σὺ <sup>N</sup> Pr	βούλη. <sup>PräM/P</sup>	κάτθες <sup>AorAktImv</sup>	αὐτὸν <sup>A</sup> Pr	ἐς <sup>Prp</sup>	μέσον. <sup>A</sup>	



	bring	gieße ein	nun.	
[Ὀδυσσεύς]: § 3	ἐγγέω, <sup>PräAkt</sup> gieße ein,	σίγα <sup>PräImvAkt</sup> schweige	μόνον. <sup>AdjA</sup> nur.	
[Κύκλωψ]: § 3	χαλεπὸν <sup>AdjN</sup> schwierig	τόδ <sup>N</sup> <sub>Pr</sub> dies	εἶπας, <sup>AorAkt</sup> sagtest du,	ὅστις <sup>N</sup> <sub>Pr</sub> wer immer
			ἂν <sup>Pt</sup> wohl	πίνη <sup>PräAktKnj</sup> trinke
				πολύν. <sup>AdjA</sup> viel.
[Ὀδυσσεύς]: § 3	ἰδοὺ <sup>ij</sup> siehe da	λαβὼν <sup>N</sup> genommen habend	ἔκπιθι <sup>AorAktImv</sup> trink aus	καὶ <sup>Kon</sup> und
			μηδὲν <sup>A</sup> <sub>Pr</sub> nichts	λίπης. <sup>AorAktKnj</sup> lassest übrig.
				συνεκθανεῖν <sup>AorInfAkt</sup> zusammen zu sterben
				δὲ <sup>Pt</sup> aber
	σπῶντα <sup>A</sup> libierend	χρὴ <sup>PräAkt</sup> ist nötig	τῷ <sup>ArtD</sup> dem	πώματι. <sup>D</sup> Trank.
[Κύκλωψ]: § 3	παπαῖ, <sup>ij</sup> papai,	σοφόν <sup>AdjN</sup> klug	γε <sup>Pt</sup> doch	τὸ <sup>ArtN</sup> das
				ξύλον <sup>N</sup> Holz
				τῆς <sup>ArtG</sup> des
				ἀμπέλου. <sup>G</sup> Weinstocks.
[Ὀδυσσεύς]: § 3	καὶ <sup>KonPt</sup> und wohl	μὲν <sup>Pt</sup> zwar	σπάσης <sup>AorAktKnj</sup> ziehst du	γε <sup>Pt</sup> doch
				δαιτὶ <sup>D</sup> bei der Mahlzeit
				πρὸς <sup>Prp</sup> zu
				πολλῇ <sup>AdjD</sup> vieler Menge
				πολύν, <sup>AdjA</sup> viel,
				τέγξας <sup>N</sup> benetzt habend
	ἄδιψον <sup>AdjA</sup> durstlosen	νηδύν, <sup>A</sup> Bauch,	εἰς <sup>Prp</sup> in	ὑπνον <sup>A</sup> Schlaf
				βαλεῖ, <sup>FuAkt</sup> wird werfen,
				ἦν <sup>Kon</sup> wenn
				δ <sup>Pt</sup> aber
				ἐλλάττης <sup>AorAktKnj</sup> du auslässt
				τι, <sup>N</sup> etwas,
				ξηρανεῖ <sup>FuAkt</sup> austrocknen
				σ <sup>A</sup> <sub>Pr</sub> wird dich
	ὁ <sup>ArtN</sup> der	Βάκχιος. <sup>N</sup> Bakchios.		
[Κύκλωψ]: § 3	ιοῦ <sup>ij</sup> ioú	ἰοῦ, <sup>ij</sup> ioú	ὡς <sup>Adv</sup> wie	ἔξενευσά <sup>AorAkt</sup> wich ich aus
				μόγισ. <sup>Adv</sup> mühsam
				ἄκρατος <sup>AdjN</sup> ungemischt
				ἡ <sup>ArtN</sup> die
				χάρις. <sup>N</sup> Freude.
				ὁ <sup>ArtN</sup> der
				δ <sup>Pt</sup> aber
				οὐρανός <sup>N</sup> Himmel
				μοι <sup>D</sup> <sub>Pr</sub> mir
	συμμεμιγμένος <sup>N</sup> zusammen gemischt	δοκεῖ <sup>PräAkt</sup> scheint	τῇ <sup>ArtD</sup> der	γῇ <sup>D</sup> Erde
				φέρεσθαι, <sup>PräM/Plnf</sup> getragen zu werden,
				τοῦ <sup>ArtG</sup> des
				Διός <sup>G</sup> Zeus
				τε <sup>Pt</sup> und
				τὸν <sup>ArtA</sup> den
				θρόνον <sup>A</sup> Thron
	λεύσσω, <sup>PräAkt</sup> ich blicke,	τὸ <sup>ArtA</sup> das	πᾶν <sup>AdjA</sup> Ganze	und
			δαίμόνων <sup>G</sup> der Dämonen	ἁγνὸν <sup>AdjA</sup> heilige
				σέβας. <sup>A</sup> Ehrfurcht.
				—οὐκ <sup>Pt</sup> nicht
				ἂν <sup>Pt</sup> wohl
				φιλήσοιμι. <sup>AorAktOp</sup> würde ich küssen.
	αἱ <sup>ArtN</sup> die	Χάριτες <sup>N</sup> Grazien	πειρῶσιν <sup>PräAkt</sup> versuchen	με. <sup>A</sup> <sub>Pr</sub> mich.
				— ἅλιν <sup>Adv</sup> genug
				Γανυμήδην <sup>A</sup> Ganymed
				τόνδ <sup>ArtA</sup> den diesen
				ἔχων <sup>N</sup> haltend
	ἀναπαύσομαι. <sup>FuM/P</sup> werde ich ruhen.	κάλλιστα, <sup>Adv</sup> am schönsten,	νῇ <sup>Prp</sup> bei	ταῖς <sup>ArtA</sup> den
				Χάριτας. <sup>A</sup> Grazien.
				—ἡδομαι <sup>PräM/P</sup> freue ich mich
				δέ <sup>Pt</sup> aber
				πῶς <sup>Adv</sup> irgendwie
				τοῖς <sup>ArtD</sup> den
	παιδικοῖσι <sup>AdjD</sup> Knaben Geliebten	μᾶλλον <sup>AdvKmp</sup> mehr	ἢ <sup>Kon</sup> als	τοῖς <sup>ArtD</sup> den
				θήλεσιν. <sup>D</sup> Weiblichen.
[Σιληνός]: § 3	ἐγὼ <sup>N</sup> <sub>Pr</sub> ich	γὰρ <sup>Pt</sup> denn	ὁ <sup>ArtN</sup> der	Διός <sup>G</sup> des Zeus
				εἰμι <sup>PräAkt</sup> bin
				Γανυμήδης, <sup>N</sup> Ganymed,
				Κύκλωψ; <sup>V</sup> Kyklops;
[Κύκλωψ]: § 3	ναὶ <sup>Pt</sup> ja	μὰ <sup>Prp</sup> bei	Δί <sup>A</sup> Zeus,	ὃν <sup>A</sup> <sub>Pr</sub> den
				ἄρπάξω <sup>PräAkt</sup> raube
				γ <sup>Pt</sup> doch
				ἐγὼ <sup>N</sup> <sub>Pr</sub> ich
				ἔκ <sup>Prp</sup> aus
				τοῦ <sup>ArtG</sup> des
				Δαρδάνου. <sup>G</sup> Dardanos.
[Σιληνός]: § 3	ἀπόλωλα, <sup>PerAkt</sup> ich bin verloren,	παῖδες. <sup>V</sup> Kinder	σχέτλια <sup>AdjA</sup> schlimme	πεῖσομαι <sup>FuM/P</sup> werde ich erleiden
				κακά. <sup>AdjA</sup> Übel.
[Κύκλωψ]: § 3	μέμφη <sup>PräM/P</sup> tadelst du	τὸν <sup>ArtA</sup> den	ἐραστήν <sup>A</sup> Liebhaber	und
				σwelgst du
				πεπωκότι; <sup>D</sup> dem getrunken habenden;
[Σιληνός]: § 3	οἷμοι. <sup>ij</sup> weh mir	πικρότατον <sup>AdjASup</sup> bittersten	οἶνον <sup>A</sup> Wein	ὄψομαι <sup>FuM/P</sup> werde ich sehen
				τάχα. <sup>Adv</sup> bald.
[Ὀδυσσεύς]: § 3	ἄγε <sup>PräImvAkt</sup> auf	δή, <sup>Pt</sup> nun,	Διονύσου <sup>G</sup> des Dionysos	παῖδες, <sup>N</sup> Kinder,
				εὐγενῇ <sup>AdjA</sup> edle
				τέκνα, <sup>A</sup> Kinder,
				ἐνδον <sup>Adv</sup> innen
				μὲν <sup>Pt</sup> doch
				ἀνὴρ <sup>N</sup> Mann
				τῷ <sup>ArtD</sup> dem
				δ <sup>Pt</sup> aber
				ὑπνῷ <sup>D</sup> Schlaf
	παρειμένος <sup>N</sup> hingelegt seiend	τάχ <sup>Adv</sup> bald	ἐξ <sup>Prp</sup> aus	ἀναιδοῦς <sup>AdjG</sup> schamloser
				φάρυγος <sup>G</sup> Kehle
				ὠθήσει <sup>FuAkt</sup> wird stoßen
				κρέα. <sup>A</sup> Fleisch.
				δαλὸς <sup>N</sup> Scheit
				δ <sup>Pt</sup> aber
				ξσωθεν <sup>Adv</sup> von innen
	αὐλίων <sup>G</sup> der Höfe	ὠθεῖ <sup>PräAkt</sup> stößt	καπνὸν <sup>A</sup> Rauch	ist
				zugerichtet
				und
				auch
				nichts
				ἄλλο <sup>AdjA</sup> anderes
				πλὴν <sup>Prp</sup> außer
				πυροῦν <sup>PräAktInf</sup> brennen
	Κύκλωπος <sup>G</sup> des Kyklopen	ὄψιν <sup>A</sup> Antlitz	ἀλλ <sup>Kon</sup> aber	ὅπως <sup>Kon</sup> wie
				ἀνὴρ <sup>N</sup> Mann
				ἔση <sup>FuM/P</sup> wirst du sein.
[Χορός]: § 3	πέτρας <sup>G</sup> des Kyklopen	τὸ <sup>ArtN</sup> Antlitz	λῆμα <sup>N</sup> aber	κάδάμαντος <sup>KonG</sup> wie
				ἔξομεν. <sup>FuAkt</sup> Mann
				χώρει <sup>PräImvAkt</sup> wirst du sein.
				δ <sup>Pt</sup> aber
				ἐς <sup>Prp</sup> von innen
				οἴκους, <sup>A</sup> brennen

des Felsens den Entschluss und des Adamants werden wir haben. gehe aber in Häuser,  
 πρίν<sup>Kon</sup> τι<sup>A</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> πατέρα<sup>A</sup> παθεῖν<sup>AorSinfAkt</sup> ἀπάλαμνον<sup>AdjA</sup> ὥς<sup>Kon</sup> σοι<sup>D</sup> τὰνθάδ<sup>ArtA</sup>  
 bevor irgend etwas den Vater zu erleiden Ungehöriges· so dass dir die hier  
 ἐστὶν<sup>PräAkt</sup> εὐτρεπῆ<sup>AdjN</sup>  
 ist bereit.

[Ὀδυσσεύς]: § 3 Ἥφαιστ<sup>V</sup>, ἄναξ<sup>V</sup> Αἰτναῖε<sup>AdjV</sup> γείτονος<sup>G</sup> κακοῦ<sup>AdjG</sup> λαμπρὸν<sup>AdjA</sup> πυρώσας<sup>N</sup> ὄμμ<sup>A</sup>  
 Hephaistos, Herr Ätna ischer, des Nachbarn schlechten hell angefeuert habend Auge  
 ἀπαλλάχθηθ<sup>AorPaslmv</sup> ἅπαξ<sup>Adv</sup> σὺ<sup>N</sup> τ<sup>Pt</sup> ὧ<sup>j</sup> μελαίνης<sup>AdjG</sup> Νυκτὸς<sup>G</sup> ἐκπαίδευσ<sup>V</sup> ὕπνε<sup>V</sup>  
 werdet befreit einmal, du doch, o der schwarzen Nacht Zögling, Schlaf,  
 ἄκρατος<sup>AdjN</sup> ἐλθὲ<sup>AorAktlmv</sup> θηρί<sup>D</sup> τῷ<sup>ArtD</sup> θεοστυγεῖ<sup>AdjD</sup> καὶ<sup>Kon</sup> μὴ<sup>Pt</sup> πὶ<sup>Prp</sup> καλλίστοις<sup>AdjDSup</sup>  
 ungemischt komm dem Tier dem götter verhassten, und nicht auf schönsten  
 Τρωικοῖς<sup>AdjD</sup> πόνους<sup>D</sup> αὐτόν<sup>A</sup> τε<sup>Pt</sup> ναύτας<sup>A</sup> τ<sup>Pt</sup> ἀπολέσῃ<sup>AorAktKnj</sup> Ὀδυσσέα<sup>A</sup> ὑπ<sup>Prp</sup> ἀνδρός<sup>G</sup>  
 troischen Mühen ihn und Seeleute und möget ihr zugrunde richten Odysseus von Mann,  
 ὧ<sup>D</sup> θεῶν<sup>G</sup> οὐδέν<sup>N</sup> ἢ<sup>Kon</sup> βροτῶν<sup>G</sup> μέλει<sup>PräAkt</sup> ἢ<sup>Kon</sup> τῇν<sup>ArtA</sup> τύχην<sup>A</sup> μὲν<sup>Pt</sup> δαίμον<sup>A</sup>  
 dem der Götter nichts oder der Sterblichen kümmert. entweder das Schicksal zwar Dämon  
 ἡγεῖσθαι<sup>PräM/Plnf</sup> χρεών<sup>N</sup> τὰ<sup>ArtN</sup> δαιμόνων<sup>G</sup> δέ<sup>Pt</sup> τῆς<sup>ArtG</sup> τύχης<sup>G</sup> ἐλάσσονα<sup>AdjNKmp</sup>  
 zu halten nötig, die der Dämonen aber des Schicksals geringeren.

## Lyrik

[Χορός]: § 3 λήψεται<sup>FuM/P</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> τράχηλον<sup>A</sup> ἐντόνως<sup>Adv</sup> ὁ<sup>ArtN</sup> καρκίνος<sup>N</sup> τοῦ<sup>ArtG</sup> ξενοδοιτυμόνος<sup>G</sup> πυρὶ<sup>D</sup>  
 wird nehmen den Hals heftig der Krebs des Fremden Essers· mit Feuer  
 γὰρ<sup>Pt</sup> τάχα<sup>Adv</sup> φωσφόρους<sup>AdjA</sup> ὀλεῖ<sup>FuAkt</sup> κόρας<sup>A</sup> ἤδη<sup>Adv</sup> δαλὸς<sup>N</sup> ἠνθρακωμένος<sup>N</sup>  
 denn bald licht tragenden wird vernichten Pupillen. schon Scheit verkohlt worden seiend  
 κρύπτεται<sup>PräM/P</sup> ἐς<sup>Prp</sup> σποδιάν<sup>A</sup> δρυὸς<sup>G</sup> ἄσπετον<sup>AdjA</sup> ἔρνος<sup>N</sup> ἀλλ<sup>Kon</sup> ἵτω<sup>PräAktlmv</sup> Μάρων<sup>N</sup>  
 verbirgt sich in Asche, der Eiche unermeßlich Spross· aber soll gehen Maron·  
 πρassoέτω<sup>PräAktlmv</sup> μαινομένου<sup>G</sup> ἔξελέτω<sup>AorAktlmv</sup> βλέφαρον<sup>A</sup> Κύ κλωπος<sup>G</sup> ὥς<sup>Kon</sup>  
 soll handeln· des Rasenden soll heraus nehmen Augenlid Ky klops, damit  
 πῖη<sup>AorAktKnj</sup> κακῶς<sup>Adv</sup> κάγω<sup>KonN</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> φιλοκισσοφόρον<sup>AdjA</sup> Βρόμιον<sup>A</sup> πο θεινὸν<sup>AdjA</sup>  
 möge trinken schlecht. und ich den Efeu lieb tragend Bromios po sehenswert  
 εἰσιδεῖν<sup>AorSinfAkt</sup> θέλω<sup>PräAkt</sup> Κύκλω ποσ<sup>N</sup> λιπὼν<sup>N</sup> ἐρημίαν<sup>A</sup> ἄρ<sup>Pt</sup> ἐς<sup>Prp</sup> τοσόνδ<sup>AdjA</sup>  
 hin zu sehen will ich, Kyklō pos verlassen habend Einöde· wohl in so viel  
 ἀφίξομαι<sup>FuM/P</sup>  
 werde ich ankommen;

[Ὀδυσσεύς]: § 3 σιγᾷτε<sup>PräM/Plmv</sup> πρὸς<sup>Prp</sup> θεῶν<sup>G</sup> θήρες<sup>V</sup> ἡσυχάζετε<sup>PräAktlmv</sup> συνθέντες<sup>N</sup> ἄρθρα<sup>A</sup>  
 schweigt bei der Götter, Tiere, seid still, zusammen gefügt habend Gelenke  
 στόματος<sup>G</sup> οὐδὲ<sup>Pt</sup> πνεῖν<sup>PräAktInf</sup> ἐῷ<sup>PräAkt</sup> οὐ<sup>Pt</sup> σκαρδαμύσσειν<sup>PräAktInf</sup> οὐδὲ<sup>Pt</sup>  
 des Mundes· auch nicht zu atmen erlaube ich, nicht zu zwinkern auch nicht  
 χρέμπεσθαί<sup>PräM/Plnf</sup> τινά<sup>A</sup> ὥς<sup>Kon</sup> μὴ<sup>Pt</sup> ἔξεγερθῇ<sup>AorM/PKnj</sup> τὸ<sup>ArtN</sup> κακόν<sup>AdjN</sup> ἔστ<sup>Kon</sup> ἄν<sup>Pt</sup>  
 sich räuspern irgend jemanden, damit nicht auf geweckt werde das Übel, bis wohl  
 ὄμματος<sup>G</sup> ὄψις<sup>N</sup> Κύκλωπος<sup>G</sup> ἐξαμιλληθῇ<sup>AorM/PKnj</sup> πυρί<sup>D</sup>  
 des Auges Anblick des Kyklopen aus gerungen werde mit Feuer.

[Χορός]: § 3 σιγῶμεν<sup>PräAktKnj</sup> ἐγκάψαντες<sup>N</sup> αἰθέρα<sup>A</sup> γνάθοις<sup>D</sup>  
 mögen wir schweigen eingebrannt habend Äther mit Kinnbacken.

[Ὀδυσσεύς]: § 3 ἄγε<sup>PrälmvAkt</sup> νυν<sup>Adv</sup> ὅπως<sup>Kon</sup> ἄψεσθε<sup>FuM/P</sup> τοῦ<sup>ArtG</sup> δαλοῦ<sup>G</sup> χερσίν<sup>DuD</sup> ἔσω<sup>Adv</sup>  
 auf nun wie werdet an fassen des Scheites mit beiden Händen hinein  
 μολόντες<sup>N</sup> διάπυρος<sup>AdjN</sup> δ<sup>Pt</sup> ἐστὶν<sup>PräAkt</sup> καλῶς<sup>Adv</sup>  
 gekommen seiend· glühend aber ist gut.

[Χορός]: § 3 οὐκοῦν<sup>Pt</sup> σὺ<sup>N</sup> τάξεις<sup>FuAkt</sup> οὐστινας<sup>A</sup> πρώτους<sup>AdjA</sup> χρεών<sup>N</sup> καυτὸν<sup>AdjA</sup> μοχλὸν<sup>A</sup> λαβόντας<sup>A</sup>  
 demnach du wirst ordnen welche erste nötig brennenden Hebel genommen habend

ἐκκαίνει<sup>PräAktInf</sup> τὸ<sup>ArtA</sup> φῶς<sup>A</sup> Κύκλωπος,<sup>G</sup> ὥς<sup>Kon</sup> ἂν<sup>Pt</sup> τῆς<sup>ArtG</sup> τύχης<sup>G</sup> κοινώμεθα;<sup>PräM/PKnf</sup> [Χορός] heraus brennen das Licht des Kyklopen, damit wohl des Schicksals teil haben wir; wir

A:] ἡμεῖς<sup>N</sup> μὲν<sup>Pt</sup> ἐσμεν<sup>PräAkt</sup> μακροτέρω<sup>AdvKmp</sup> πρὸ<sup>Prp</sup> τῶν<sup>ArtG</sup> θυρῶν<sup>G</sup> [Χορός A:] zwar sind wir weiter vor der Türen stehend seiend zu stoßen

ἐστῶτες<sup>N</sup> in<sup>PerAkt</sup> ὠθεῖν<sup>PräAktInf</sup> ἐς<sup>Prp</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> ὀφθαλμὸν<sup>A</sup> τὸ<sup>ArtA</sup> πῦρ<sup>A</sup> [Χορός B:] ἡμεῖς<sup>N</sup> δὲ<sup>Pt</sup> in<sup>PerAkt</sup> das Auge das Feuer. wir aber lahm doch

χωλοῖ<sup>AdjN</sup> γ<sup>Pt</sup> ἀρτίως<sup>Adv</sup> γεγενήμεθα.<sup>PerM/P</sup> [Χορός Γ:] ταῦτόν<sup>ArtAdjN</sup> soeben sind geworden. das gleiche habt erlitten wohl

πεπόνθατ'<sup>PerAkt</sup> ἄρ<sup>Pt</sup> ἐμοί<sup>D</sup> τοὺς<sup>ArtA</sup> γὰρ<sup>Pt</sup> πόδας<sup>A</sup> [Χορός Γ:] mir die denn Füße stehend seiend wurden wir gezerrt

ἐστῶτες<sup>N</sup> nicht<sup>PerAkt</sup> ἐσπᾶσθην<sup>AorM/P</sup> οὐκ<sup>Pt</sup> οἶδ'<sup>PerAkt</sup> ἐς<sup>Prp</sup> ὅτου<sup>G</sup> ich weiß aus woher.

[Ὀδυσσεύς] § 3 ἐστῶτες<sup>N</sup> ἐσπᾶσθητε;<sup>AorM/P</sup> [Χορός Δ:] καὶ<sup>Kon</sup> τὰ<sup>ArtN</sup> γ<sup>Pt</sup> ὄμματα<sup>N</sup> [Χορός Δ:] μέστ'<sup>AdjN</sup> stehend seiend wurdet ihr gezerrt; und die doch Augen voll ist uns

ἐστὶν<sup>PräAkt</sup> ἢ<sup>D</sup> μῖν<sup>Pr</sup> κόνεος<sup>G</sup> ἢ<sup>Kon</sup> τέφρας<sup>G</sup> ποθέν.<sup>Adv</sup> ἄνδρες<sup>N</sup> πονηροὶ<sup>AdjN</sup> κοῦδὲν<sup>KonPtA</sup> Staubes oder Asche irgendwoher. Männer schlechte und auch nichts

οἶδε<sup>N</sup> σύμμαχοι.<sup>N</sup> diese Verbündete.

[Χορός]: § 3 ὅτι<sup>Kon</sup> τὸ<sup>ArtA</sup> νῶτον<sup>A</sup> τὴν<sup>ArtA</sup> ῥάχιν<sup>A</sup> τ<sup>Pt</sup> οἰκτίρομεν<sup>PräAkt</sup> καὶ<sup>Kon</sup> τοὺς<sup>ArtA</sup> ὀδόντας<sup>A</sup> weil den Rücken die Wirbelsäule und beklagen wir und die Zähne

ἐκβαλεῖν<sup>AorInfAkt</sup> οὐ<sup>Pt</sup> βούλομαι<sup>PräM/P</sup> τυπτόμενος,<sup>N</sup> αὐτῇ<sup>N</sup> γίγνεται<sup>PräM/P</sup> πονηρία;<sup>N</sup> ἀλλ'<sup>Kon</sup> hinaus werfen nicht will ich geschlagen werdend, dies wird Schlechtigkeit; aber

οἶδ'<sup>PerAkt</sup> ἐπωδὴν<sup>A</sup> Ὀρφέως<sup>G</sup> ἀγαθὴν<sup>AdjA</sup> πάνυ,<sup>Adv</sup> ὥς<sup>Kon</sup> αὐτόματον<sup>AdjA</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> δαλὸν<sup>A</sup> ἐς<sup>Prp</sup> ich weiß Beschwörung des Orpheus gute sehr, dass selbst wirkend den Brand in

τὸ<sup>ArtA</sup> κρανίον<sup>A</sup> στείχονθ'<sup>A</sup> ὑφάπτειν<sup>PräInfAkt</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> μονῶπα<sup>AdjA</sup> παῖδα<sup>A</sup> γῆς.<sup>G</sup> den Schädel gehend anzuzünden den einäugigen Sohn der Erde.

[Ὀδυσσεύς]: § 3 πάλαι<sup>Adv</sup> μὲν<sup>Pt</sup> ᾔδη<sup>PlqAkt</sup> σ<sup>A</sup> ὄντα<sup>A</sup> τοιοῦτον<sup>AdjA</sup> φύσει,<sup>D</sup> νῦν<sup>Adv</sup> δ<sup>Pt</sup> οἶδ'<sup>PerAkt</sup> schon lange zwar wusste ich dich seiend so beschaffen von Natur, nun aber weiß ich

ἄμεινον.<sup>AdjKmpN</sup> τοῖσι<sup>ArtD</sup> δ<sup>Pt</sup> οἰκέοις<sup>AdjD</sup> φίλοις<sup>D</sup> χρῆσθαι<sup>PräM/PInf</sup> μ<sup>A</sup> ἀνάγκη.<sup>N</sup> χειρὶ<sup>D</sup> besser. den aber eigenen Freunden zu gebrauchen mich Notwendigkeit. mit der Hand

δ<sup>Pt</sup> εἰ<sup>Kon</sup> μηδὲν<sup>A</sup> σθένεις<sup>PräAkt</sup> ἀλλ'<sup>Kon</sup> οὖν<sup>Pt</sup> ἐπεγκέλευε<sup>PräImvAkt</sup> γ<sup>Pt</sup> ὥς<sup>Kon</sup> εὐσυχίαν<sup>A</sup> aber wenn nichts vermagst du, aber nun befiehl doch, damit Mut

φίλων<sup>G</sup> κελευσμοῖς<sup>D</sup> τοῖσι<sup>ArtD</sup> σοῖς<sup>AdjD</sup> κτησώμεθα.<sup>AorMedKnf</sup> der Freunde Zurufen den deinen mögen wir erwerben.

[Χορός]: § 3 δράσω<sup>FuAkt</sup> τάδ'<sup>A</sup> ἐν<sup>Prp</sup> τῷ<sup>ArtD</sup> Καρί<sup>D</sup> κινδυνεύσομεν.<sup>FuAkt</sup> κελευσμάτων<sup>G</sup> δ<sup>Pt</sup> ἕκατι<sup>Prp</sup> werde tun dieses. in dem Kar werden wir wagen. der Zurufe aber wegen

τυφέσθω<sup>PräM/Plmv</sup> Κύκλωψ.<sup>N</sup> soll geräuchert werden Kyklops.

## Lyrik

[Χορός]: § 3 ἰὼ<sup>ij</sup> ἰὼ<sup>ij</sup> γενναιότατ'<sup>AdjSupV</sup> ὦ<sup>PräImvAkt</sup> θεῖτε<sup>PräImvAkt</sup> σπεύδετ'<sup>PräImvAkt</sup> ἐκκαίετε<sup>PräImvAkt</sup> τὰν<sup>ArtA</sup> io io edelster stoßt stoßt beeilt euch. entzündet die

ὄφρυν<sup>A</sup> θηρὸς<sup>G</sup> τοῦ<sup>ArtG</sup> ξενοδαίτα<sup>G</sup> τυφέτω<sup>PräImvAkt</sup> καίετω<sup>PräImvAkt</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> Αἵτνας<sup>G</sup> Braue des Tieres des Fremden Esser soll räuchern, soll brennen den des Ätna

μηλονόμον.<sup>A</sup> τὸρνεν<sup>PräImvAkt</sup> ἔλκε<sup>PräImvAkt</sup> μὴ<sup>Pt</sup> σ<sup>A</sup> ἐξοδυνηθεῖς<sup>N</sup> δράση<sup>AorAktKnf</sup> τι<sup>N</sup> Schaf Hirten. drehe, zieh, nicht dich schmerz gequält mögest tun etwas

μάταιον.<sup>AdjA</sup> vergeblich es.



- [Κύκλωψ]: § 3 ὦμοι,<sup>ij</sup> κατηνθρακώμεθ'<sup>PerM/P</sup> ὀφθαλμοῦ<sup>G</sup> σέλας.<sup>A</sup>  
 weh mir, sind verkohlt des Auges Glanz.
- [Χορός]: § 3 καλός<sup>AdjN</sup> γ'<sup>Pt</sup> ὁ<sup>ArtN</sup> παιάν.<sup>N</sup> μέλπε<sup>PräImvAkt</sup> μοι<sup>D</sup> τόνδ'<sup>A</sup> ὦ<sup>ij</sup> Κύκλωψ.<sup>V</sup>  
 schön doch der Paian sing mir diesen, o Kyklops.
- [Κύκλωψ]: § 3 ὦμοι<sup>ij</sup> μάλ',<sup>Adv</sup> ὡς<sup>Kon</sup> ὑβρίσμεθ'<sup>PerM/P</sup> ὡς<sup>Kon</sup> ὀλώλαμεν.<sup>PerAkt</sup> ἀλλ,<sup>Kon</sup> οὐτι<sup>Pt</sup> μὴ<sup>Pt</sup>  
 weh mir sehr, wie sind wir verhöhnt, wie sind wir zugrunde gegangen. aber keineswegs nicht  
 φύγητε<sup>AorAktKnj</sup> τῆσδ'<sup>G</sup> ἔξω<sup>Adv</sup> πέτρας<sup>G</sup> χαίροντες,<sup>N</sup> οὐδέν<sup>N</sup> ὄντες.<sup>N</sup> ἐν<sup>Prp</sup>  
 möget ihr entkommen dieser hinaus des Felsens sich freuend, nichts seiend bei  
 πύλαισι<sup>D</sup> γὰρ<sup>Pt</sup> σταθεῖς<sup>N</sup> φάραγγος<sup>G</sup> τάσδ'<sup>A</sup> ἐναρμόσω<sup>FuAkt</sup> χέρας.<sup>A</sup>  
 Toren denn gestellt worden der Kluft diese werde ich einpassen Hände.
- [Χορός]: § 3 τί<sup>N</sup> χρῆμ'<sup>A</sup> αὐτεῖς<sup>PräAkt</sup> ὦ<sup>ij</sup> Κύκλωψ;<sup>V</sup>  
 was Sache schreist du, o Kyklops;
- [Κύκλωψ]: § 3 ἀπωλόμην.<sup>AorMed</sup>  
 ging zugrunde.
- [Χορός]: § 3 αἰσχρός<sup>AdjN</sup> γε<sup>Pt</sup> φαίνῃ.<sup>PräM/P</sup>  
 schändlich doch scheinst du.
- [Κύκλωψ]: § 3 κάπῃ<sup>KonPrp</sup> τοῖσδε<sup>ArtD</sup> γ'<sup>Pt</sup> ἄθλιος.<sup>AdjN</sup>  
 und auf diesen doch elend.
- [Χορός]: § 3 μεθύων<sup>N</sup> κατέπεσες<sup>AorAkt</sup> ἐς<sup>Prp</sup> μέσους<sup>AdjA</sup> τοὺς<sup>ArtA</sup> ἄνθρακας.<sup>A</sup>  
 betrunken fielst du in mittlere die Kohlen;
- [Κύκλωψ]: § 3 Οὐτίς<sup>N</sup> μ'<sup>A</sup> ἀπώλεσ'.<sup>AorAkt</sup>  
 Niemand mich vernichtete.
- [Χορός]: § 3 οὐκ<sup>Pt</sup> ἄρ'<sup>Pt</sup> οὐδεὶς<sup>N</sup> ἡδίκηει.<sup>ImpAkt</sup>  
 nicht doch niemand unrecht tat.
- [Κύκλωψ]: § 3 Οὐτίς<sup>N</sup> με<sup>A</sup> τυφλοῖ<sup>PräAkt</sup> βλέφαρον.<sup>A</sup>  
 Niemand mich blendet Auge.
- [Χορός]: § 3 οὐκ<sup>Pt</sup> ἄρ'<sup>Pt</sup> εἶ<sup>PräAkt</sup> τυφλός.<sup>AdjN</sup>  
 nicht doch bist blind.
- [Κύκλωψ]: § 3 ὡς<sup>Kon</sup> δῆ<sup>Pt</sup> σύ—<sup>N</sup>  
 wie doch du—
- [Χορός]: § 3 καὶ<sup>Kon</sup> πῶς<sup>Adv</sup> σ'<sup>A</sup> οὐτίς<sup>N</sup> ἄν<sup>Pt</sup> θεῖν<sup>AorAktOp</sup> τυφλόν;<sup>AdjA</sup>  
 und wie dich niemand wohl setzte blind;
- [Κύκλωψ]: § 3 σκώπτεις.<sup>PräAkt</sup> ὁ<sup>ArtN</sup> δ'<sup>Pt</sup> Οὐτίς<sup>N</sup> ποῦ<sup>Adv</sup> 'στιν;<sup>PräAkt</sup>  
 spottest. der aber Niemand wo ist;
- [Χορός]: § 3 οὐδαμοῦ,<sup>Adv</sup> Κύκλωψ.<sup>V</sup>  
 nirgendwo, Kyklops.
- [Κύκλωψ]: § 3 ὁ<sup>ArtN</sup> ξένος,<sup>N</sup> ἵν'<sup>Kon</sup> ὀρθῶς<sup>Adv</sup> ἐκμάθῃς,<sup>AorAktKnj</sup> μ'<sup>A</sup> ἀπώλεσεν,<sup>AorAkt</sup> ὁ<sup>ArtN</sup> μιαιρός,<sup>AdjN</sup> ὃς<sup>N</sup> μοι<sup>D</sup>  
 der Fremde, damit richtig lernst du, mich vernichtete, der Unreine, der mir  
 δοὺς<sup>N</sup> τὸ<sup>ArtA</sup> πῶμα<sup>A</sup> κατέκλυσεν.<sup>AorAkt</sup>  
 gegeben habend den Trank übergoss.
- [Χορός]: § 3 δεινός<sup>AdjN</sup> γὰρ<sup>Pt</sup> οἶνος<sup>N</sup> καὶ<sup>Kon</sup> παλαίεσθαι<sup>PräM/PlInf</sup> βαρύς.<sup>AdjN</sup>  
 furchtbar denn Wein und zu ringen schwer.
- [Κύκλωψ]: § 3 πρὸς<sup>Prp</sup> θεῶν,<sup>G</sup> πεφεύγασ'<sup>PerAkt</sup> ἢ<sup>Kon</sup> μένουσ'<sup>PräAkt</sup> ἔσω<sup>Adv</sup> δόμων;<sup>G</sup>  
 bei der Götter, sind geflohen oder bleiben drinnen der Häuser;
- [Χορός]: § 3 οὗτοι<sup>N</sup> σιωπῇ<sup>D</sup> τὴν<sup>ArtA</sup> πέτραν<sup>A</sup> ἐπήλυγα<sup>AorAkt</sup> λαβόντες<sup>N</sup> ἐστήκασι.<sup>PerAkt</sup>  
 diese in Schweigen den Felsen kam ich hinzu genommen habend stehen sie.
- [Κύκλωψ]: § 3 ποτέρας<sup>G</sup> τῆς<sup>ArtG</sup> χερός;<sup>G</sup>  
 welcher der Hand;



[Χορός]: § 3 ἐν<sup>Prp</sup> δεξιᾷ<sup>AdjD</sup> σου.<sup>G</sup><sub>Pr</sub>  
in rechter deiner.

[Κύκλωψ]: § 3 ποῦ,<sup>Adv</sup>  
wo;

[Χορός]: § 3 πρὸς<sup>Prp</sup> αὐτῇ<sup>D</sup><sub>Pr</sub> τῇ<sup>ArtD</sup> πέτρᾳ.<sup>D</sup> ἔχεις,<sup>PräAkt</sup>  
an derselben dem Felsen. hältst du;

[Κύκλωψ]: § 3 κακόν<sup>AdjN</sup> γε<sup>Pt</sup> πρὸς<sup>Prp</sup> κακῷ.<sup>D</sup> τὸ<sup>ArtA</sup> κρανίου<sup>A</sup> παίσας<sup>N</sup> κατέαγα.<sup>AorAkt</sup>  
übel doch zu übel· den Schädel geschlagen habend zerbrach ich.

[Χορός]: § 3 καί<sup>Kon</sup> σε<sup>A</sup><sub>Pr</sub> διαφεύγουσί<sup>PräAkt</sup> γε.<sup>Pt</sup>  
und dich entkommen doch.

[Κύκλωψ]: § 3 οὐ<sup>Pt</sup> τῇδ'·<sup>D</sup><sub>Pr</sub> ἐπεὶ<sup>Kon</sup> τῇδ'·<sup>D</sup><sub>Pr</sub> εἶπας;<sup>AorAkt</sup>  
nicht dieser· da dieser sagtest du;

[Χορός]: § 3 οὐ<sup>Pt</sup> ταύτῃ<sup>D</sup><sub>Pr</sub> λέγω.<sup>PräAkt</sup>  
nein· dorthin sage ich.

[Κύκλωψ]: § 3 πῇ<sup>Adv</sup> γάρ,<sup>Pt</sup>  
wohin denn;

[Χορός]: § 3 περιάγου,<sup>PräImvAkt</sup> κεῖσε,<sup>Adv</sup> πρὸς<sup>Prp</sup> τὰριστερά.<sup>ArtAdjA</sup>  
drehe herum, dorthin, zu den Linken.

[Κύκλωψ]: § 3 οἷμοι<sup>Ij</sup> γελῶμαι.<sup>PräM/P</sup> κερτομεῖτε<sup>PräAkt</sup> μ'·<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἐν<sup>Prp</sup> κακοῖς.<sup>AdjD</sup>  
weh mir lache ich· verspottet ihr mich in Übeln.

[Χορός]: § 3 ἀλλ·<sup>Kon</sup> οὐκέτ',<sup>Adv</sup> ἀλλὰ<sup>Kon</sup> πρόσθεν<sup>Adv</sup> οὗτός<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ἐστί<sup>PräAkt</sup> σου.<sup>G</sup><sub>Pr</sub>  
aber nicht mehr, sondern vorne dieser ist von dir.

[Κύκλωψ]: § 3 ὦ<sup>Ij</sup> παγκάκιστε,<sup>AdjSupV</sup> ποῦ<sup>Adv</sup> ποτ'·<sup>Pt</sup> εἶ;<sup>PräAkt</sup>  
o allerschlechtester, wo denn bist;

[Ὀδυσσεύς]: § 3 τηλοῦ<sup>Adv</sup> σέθεν<sup>G</sup><sub>Pr</sub> φυλακαῖσι<sup>D</sup> φρουρῶ<sup>PräAkt</sup> σῶμ'·<sup>A</sup> Ὀδυσσέως<sup>G</sup> τόδε.<sup>A</sup><sub>Pr</sub>  
weit von dir mit Wachen bewache ich Körper des Odysseus dieses.

[Κύκλωψ]: § 3 πῶς<sup>Adv</sup> εἶπας;<sup>AorAkt</sup> ὄνομα<sup>A</sup> μεταβαλὼν<sup>N</sup> καινὸν<sup>AdjA</sup> λέγεις.<sup>PräAkt</sup>  
wie sagtest du; Namen verändernd neues sagst du.

[Ὀδυσσεύς]: § 3 ὅπερ<sup>A</sup><sub>Pr</sub> γ'·<sup>Pt</sup> ὁ<sup>ArtN</sup> φύσας<sup>N</sup> ὠνόμαζ',<sup>AorAkt</sup> Ὀδυσσέα.<sup>A</sup> δῶσειν<sup>FuInfAkt</sup> δ'·<sup>Pt</sup> ἔμελλες<sup>ImpAkt</sup>  
dasselbedoch der gezeugt habende nannte Odysseus. zu geben aber warst du im Begriff  
ἀνοσίου<sup>AdjG</sup> δαιτὸς<sup>G</sup> δίκας·<sup>A</sup> κακῶς<sup>Adv</sup> γὰρ<sup>Pt</sup> ἂν<sup>Pt</sup> Τροίαν<sup>A</sup> γε<sup>Pt</sup> διεπυρρῶσάμην<sup>AorMed</sup> εἰ<sup>Kon</sup> μή<sup>Pt</sup>  
der unheiligen des Mahles Strafen· schlecht denn wohl Troja doch hätte entflammt wenn nicht  
σ'·<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἐταίρων<sup>G</sup> φόνον<sup>A</sup> ἐτιμωρησάμην.<sup>AorMed</sup>  
dich der Gefährten Mord rächte ich.

[Κύκλωψ]: § 3 αἰατ'·<sup>Ij</sup> παλαιὸς<sup>AdjN</sup> χρησμὸς<sup>N</sup> ἐκπεραίνεται.<sup>PräM/P</sup> τυφλὴν<sup>AdjA</sup> γὰρ<sup>Pt</sup> ὄψιν<sup>A</sup> ἐκ<sup>Prp</sup> σέθεν<sup>G</sup><sub>Pr</sub>  
weh· alter Orakelspruch wird erfüllt. blinde denn Sicht aus von dir  
σχήσειν<sup>FuInfAkt</sup> μ'·<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἔφη<sup>ImpAkt</sup> Τροίας<sup>G</sup> ἀφορμηθέντος.<sup>G</sup> ἀλλὰ<sup>Kon</sup> καὶ<sup>Kon</sup> σέ<sup>A</sup><sub>Pr</sub> τοι<sup>Pt</sup> δίκας<sup>A</sup>  
zu erhalten mich sagte Troias aufgebrochen seiend. aber und dich doch Strafen  
ὕφξειν<sup>FuInfAkt</sup> ἀντὶ<sup>Prp</sup> τῶνδ'·<sup>G</sup><sub>Pr</sub> ἐθέσπισεν,<sup>AorAkt</sup> πολὺν<sup>AdjA</sup> θαλάσση<sup>D</sup> χρόνον<sup>A</sup> ἐναιωρούμενον.<sup>A</sup>  
zu erleiden statt dieser verkündete, viel im Meer Zeit umher treibend.

[Ὀδυσσεύς]: § 3 κλαίειν<sup>PräInfAkt</sup> σ'·<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἄνωγα<sup>PerAkt</sup> καὶ<sup>Kon</sup> δέδραχ',<sup>PerAkt</sup> ὅπερ<sup>A</sup><sub>Pr</sub> λέγεις.<sup>PräAkt</sup> ἐγὼ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δ'·<sup>Pt</sup> ἐπ'·<sup>Prp</sup>  
weinen dich habe ich befohlen· und habe getan das was sagst du. ich aber auf  
ἄκτας<sup>A</sup> εἴμι<sup>PräAkt</sup> καὶ<sup>Kon</sup> νεῶς<sup>G</sup> σκάφος<sup>A</sup> ἥσω<sup>FuAkt</sup> 'πὶ<sup>Prp</sup> πόντον<sup>A</sup> Σικελὸν<sup>AdjA</sup> ἔς<sup>Prp</sup> τ'·<sup>Pt</sup>  
Küsten gehe und des Schiffes Boot werde setzen auf Meer sizilisch in und  
ἐμὴν<sup>AdjA</sup> πάτραν.<sup>A</sup>  
meine Heimat.

[Κύκλωψ]: § 3 οὐ<sup>Pt</sup> δῆτ',<sup>Pt</sup> ἐπεὶ<sup>Kon</sup> σε<sup>A</sup><sub>Pr</sub> τῇσδ'·<sup>G</sup><sub>Pr</sub> ἀπορρήξας<sup>N</sup> πέτρας<sup>G</sup> αὐτοῖσι<sup>D</sup><sub>Pr</sub> συνναύταισι<sup>D</sup>  
nicht im Geringsten, weil dich dieser abgerissen habend des Felsens mit denselben Mit schiffsleuten

συντρίψω<sup>FuAkt</sup>    βαλὼν.<sup>N AorSAkt</sup>    ἄνω<sup>Adv</sup> δ.<sup>Pt</sup> ἐπ.<sup>Prp</sup> ὄχθον<sup>A</sup> εἴμι,<sup>PräAkt</sup> καίπερ<sup>Kon</sup> ὧν<sup>N PräAkt</sup>  
 werde ich zermalmen    geworfen habend.    hinauf aber auf Böschung gehe ich,    obwohl seiend  
 τυφλός,<sup>AdjN</sup> δι.<sup>Prp</sup> ἀμφιτρήτος<sup>AdjG</sup>    τῆσδε<sup>G Pr</sup> προσβαίνων<sup>N PräAkt</sup> ποδί.<sup>D</sup>  
 blind,    durch der ringsum gebohrten    dieser Fels    hinzu gehend    mit dem Fuß.  
 [Χορός]:§ 3 ἡμεῖς<sup>N Pr</sup> δέ<sup>Pt</sup> συνναῦται<sup>N</sup> γέ<sup>Pt</sup> τοῦδ.<sup>G Pr</sup> Ὀδυσσέως<sup>G</sup> ὄντες<sup>N PräAkt</sup> τὸ<sup>ArtA</sup> λοιπὸν<sup>AdjA</sup> Βακχίῳ<sup>D</sup>  
 wir aber Mit schiffs leute doch dieses Odysseus seiend das Übrige dem Bakchios  
 δουλεύσομεν.<sup>FuAkt</sup>  
 werden dienen.